MONA LISA

OPER IN ZWEI AKTEN
DICHTUNG VON BEATRICE DOVSKY

MUSIK

VON

MAX SCHILLINGS

UNIVERSAL-EDITION A. G. WIEN
Nr. 6881

THE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

M
583
.534
M66x
1914

Der Philosophischen
Fakultät der Ruperto-Carola-Universität in Heidelberg
in Dankbarkeit gewidmet

MONA LISA

Oper in zwei Akten

Dichtung von BEATRICE DOVSKY

Musik von

MAX SCHILLINGS

op. 31.

UNIVERSAL-EDITION A. G.
WIEN NEW YORK

Copyright 1914 by DREI MASKEN-VERLAG G. m. b. H., MÜNCHEN

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt. Das Aufführungsrecht für sämtliche Bühnen des In- und Auslandes ist ausschließlich von der Universal-Edition A.-G., Wien, I., Karlsplatz 6, zu erwerben.

Copyright 1914 by Drei Masken-Verlag G. m. b. G., München.

Nachdruck verboten, Aufführungs-, Arrangements-, Vervielfältigungs- und Übersetzungsrecht für alle Länder vorbehalten (für Rußland laut dem russischen Autorengesetz vom 20. März 1911 und der Deutsch-russischen Übereinkunft vom 28. Februar 1913, desgleichen für Holland nach dem holländischen Autorengesetz vom 1. November 1912).

UNIVERSAL-EDITION AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN NEW YORK

U. E. 6331

THE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

Personen

⟨der ersten und letzten Szene⟩:

Ein Fremder*	Bariton
Eine Frau***	Sopran
Ein Laienbruder**	Tenor

⟨der übrigen Szenen⟩:

Messer Francesco del Giocondo*	Bariton
„ Pietro Tumoni	Baß
„ Arrigo Oldofredi	Tenor
„ Alessio Beneventi	Tenor
„ Sandro da Luzzano	Bariton
„ Masolino Pedruzzi	Baß
„ Giovanni de' Salviati**	Tenor
Mona Fiordalisa, Gattin des Francesco***	Sopran
„ Ginevra ad Alta Rocca	Sopran
Dianora, Francesco's Töchterchen aus erster Ehe	Sopran
Piccarda, Zofe der Mona Fiordalisa	Alt
Sisto, Diener des Messer Francesco	

Volk von Florenz. Nonnen von Santa Trinità. Mönche von San Marco, darunter Savonarola. Diener.

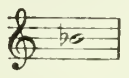
Die Handlung spielt zu Florenz. Die erste und letzte Szene in der Gegenwart, die andern zu Ende des 15. Jahrhunderts.

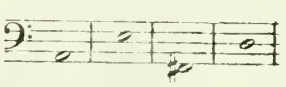
Besetzung des Orchesters.

Streichquintett — 3 Flöten ⟨III. auch kleine Flöte⟩ — 2 Hoboen — Englisch Horn ⟨auch III. Hoboe⟩ — Heckelphon — 2 Klarinetten ⟨II. auch Es-Klarinette⟩ — Baßklarinette ⟨auch III. Klarinette⟩ — 3 Fagotte ⟨III. auch Kontrafagott⟩ — 6 Hörner — 4 Trompeten — 3 Posaunen — Baßtuba — Pauken — Triangel — Tambourin — Kastagnetten — Becken — Kleine Trommel — Große Trommel — Tamtam — 2 Harfen — Celesta — Mandoline

Bühnenmusik.

2 Violinen — 1 Bratsche — 1 Cello — Mandoline — Harfe

Kleine Glocke in 

Große Glocken in 

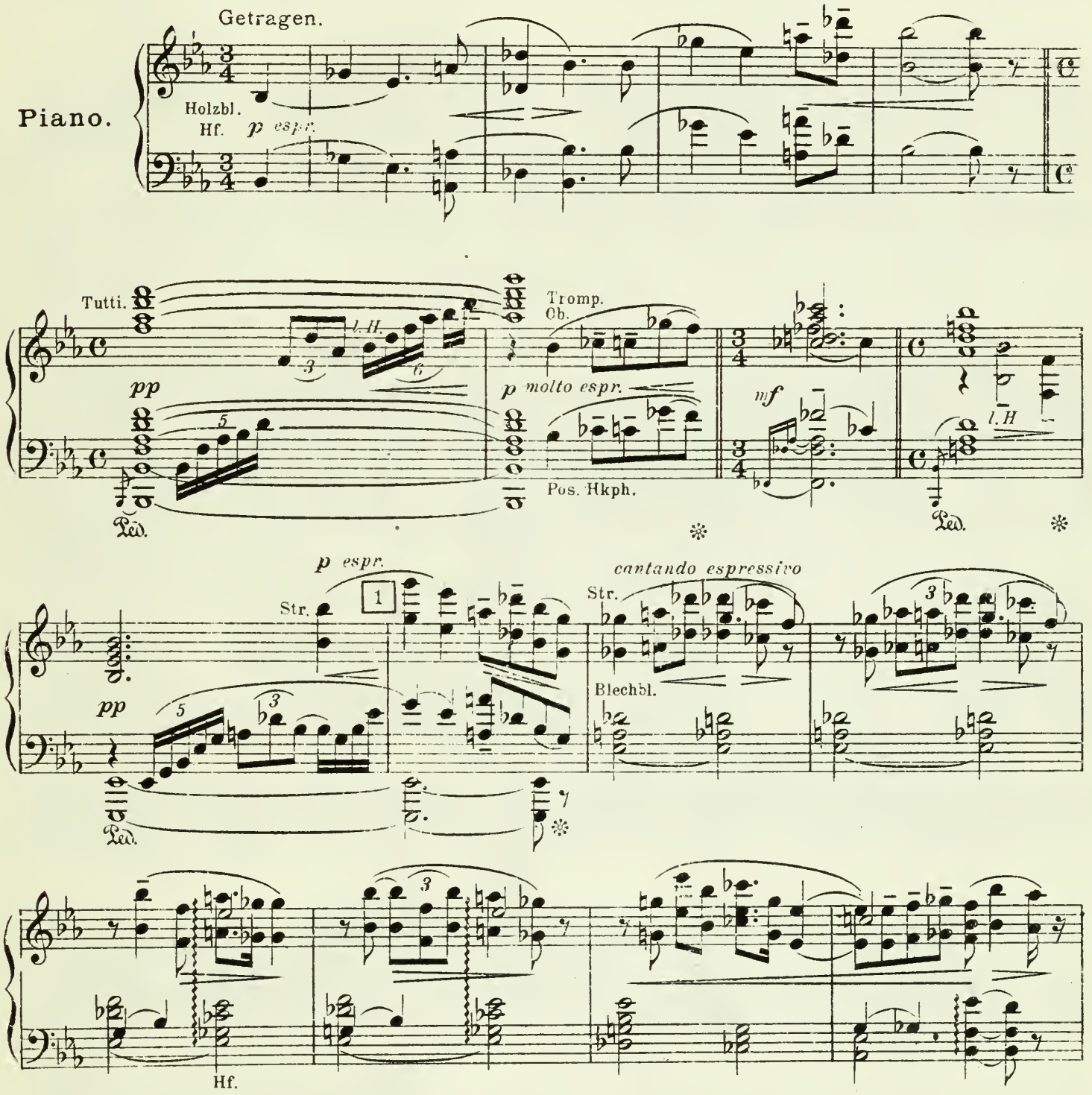
Mona Lisa

Aufführungsrecht vorbehalten.

VORSPIEL.

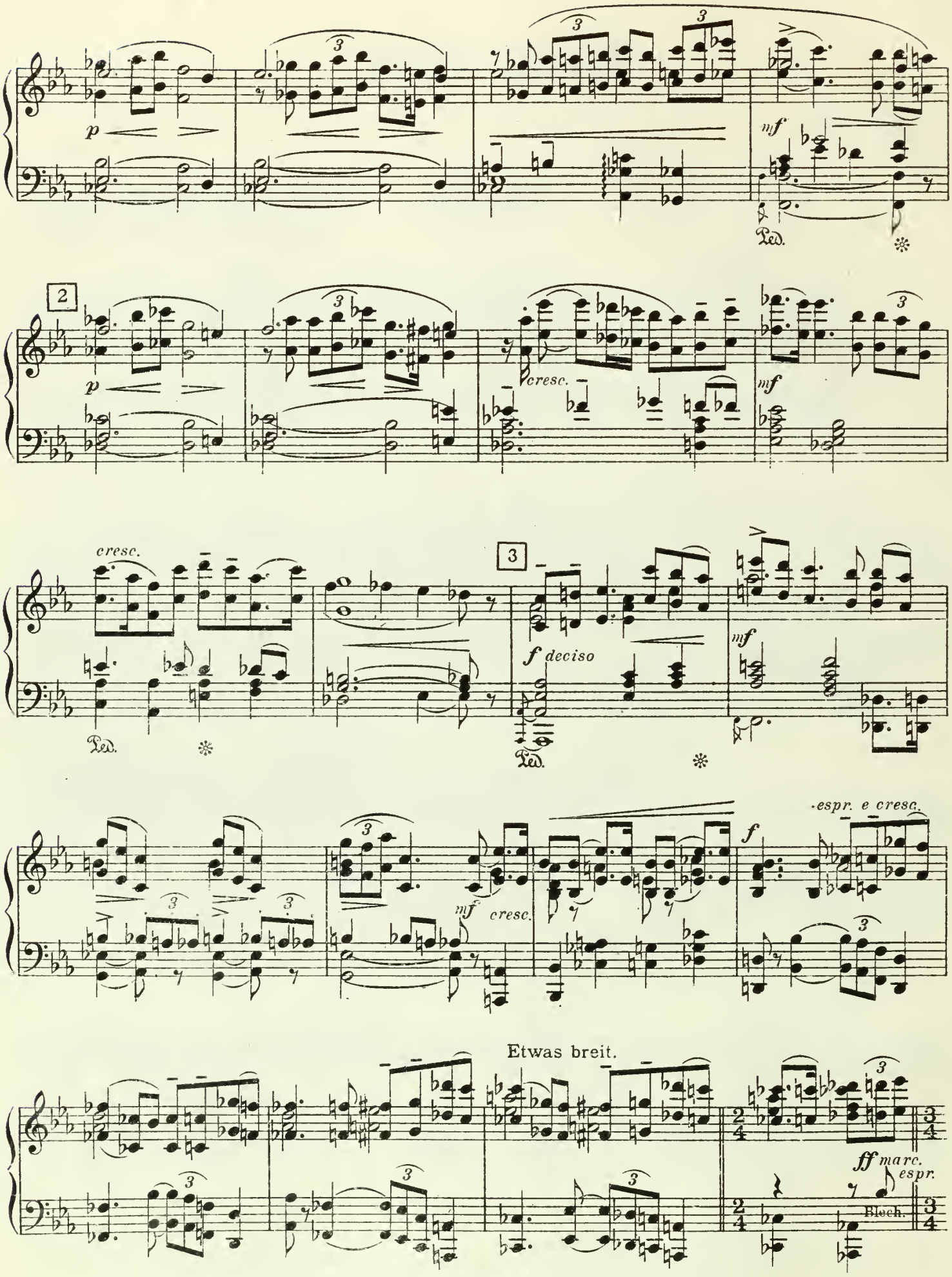
MAX SCHILLINGS, Op. 31.

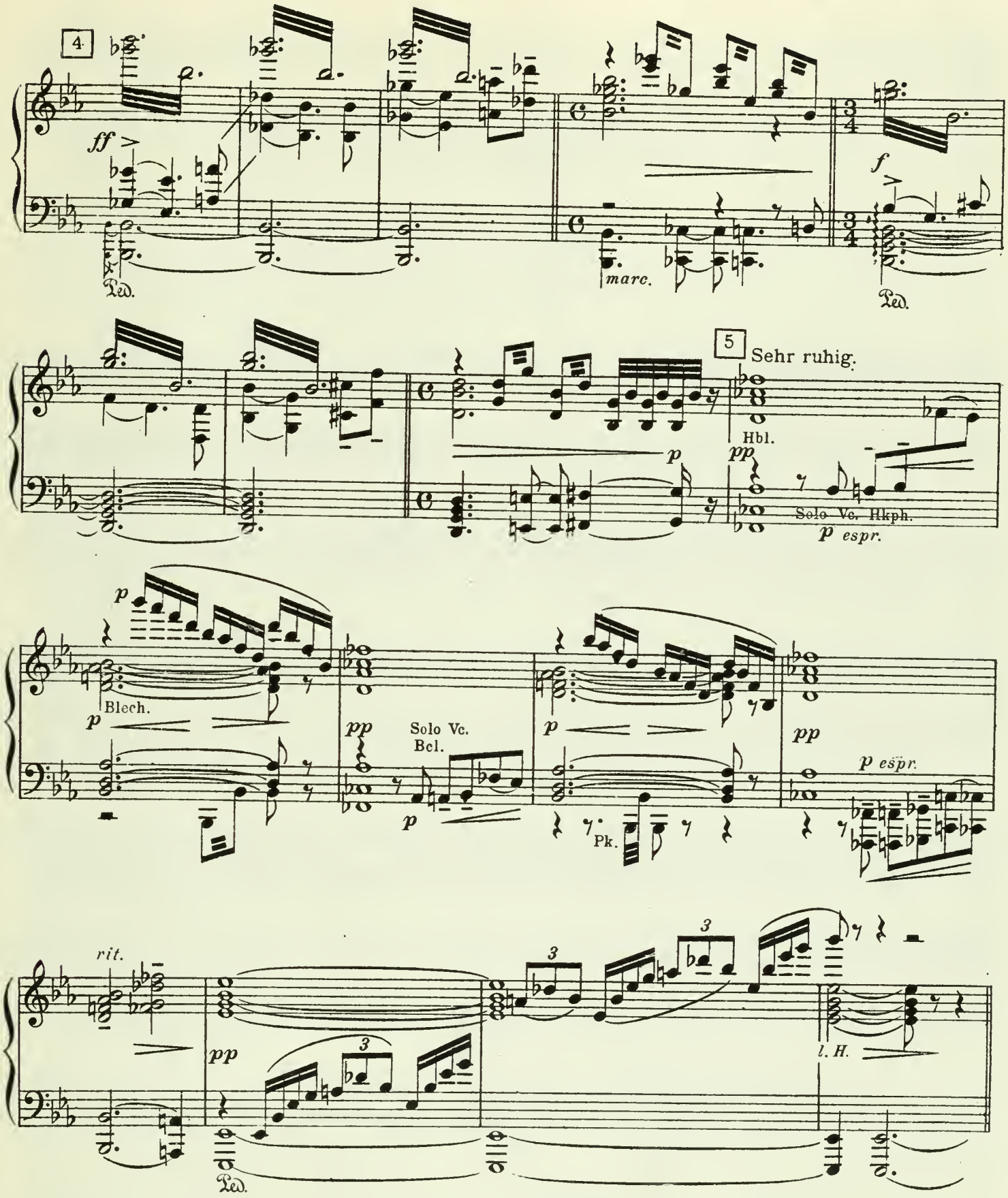
Klavierauszug von HEINZ LUDWIG.



Copyright 1914 by Drei Masken Verlag G. m. b. H., München.
Nachdruck verboten, Aufführungs-, Arrangements-, Vervielfältigungs- und Uebersetzungsrechte für alle Länder vorbehalten (für Russland lt. dem russischen Autorengesetz vom 20. März 1911 und der deutsch-russischen Uebereinkunft vom 28. Februar 1913, desgl. für Holland nach dem holländischen Autorengesetz vom 1. November 1912.)

Universal-Edition Nr. 6881.


p
mf
Ped.
2
p
cresc.
mf
cresc.
3
f deciso
mf
Ped.
espr. e cresc.
f
mf cresc.
Etwas breit.
ff marc.
espr.
Blech.



Vorhang.— Schmaler Raum im Hause der Brüder der Certosa in Florenz, abgeschlossen durch eine al fresco bemalte Wand mit einer Mitteltür darstellt. Der schmale Raum längs der Rampen ist als Gang mit gewölbter Decke gedacht. Rechts vorne eine Tür, links vorn ein Spitzbogenfenster. Die Bühne ist leer, die Tür rechts geschlossen. Man hört Schlüsselgeklirr und nachdem die Tür rechts sich geöffnet hat gleichsam auf Steinfliesen hallend Tritte und schliesslich, noch hinter der Scene, die Stimme des Laienbruders, der in eintönigem Tonfall die Sehenswürdigkeiten erklärt. Alsdann treten auf: der Laienbruder. der Fremde und die Frau. *(N. B. Die Fassung der scenischen Bemerkungen weicht ab und zu in der Partitur vom Clavierauszuge ab.— Die im Clavierauszug enthaltene Fassung ist die endgiltige und massgebende.)*

6

Mässig.

p *quasi pizz.*

p

DER LAIENBRUDER (noch hinter der Scene)

etwas frei

Erbaut ward der Palast nach Brunel - le-schi's Plänen, mit Fresken

p sempre

Der B.

aus-ge - schmückt in Do - na - tel - lo's Art und aus - ge-stat - tet mit er - les - ner Pracht.

7

Der B

Giu-lia-no Paz-zi ließ das Haus sich schaffen, doch lan-ge blieb es nicht in sei-ner Hand, es wohnte da ein

(sie treten auf)

Der B.

Bar - di, dann ein Spi - ni, bis es ein rei - cher Handels-herr er-stand. Fran -

Der B.

ces - co — del Gio-con-do war sein Na - me, der längst ver-schol-len wär — im Meer der

Der B.

Zeit, hätt' er nicht noch in vor-ge-rückten Jah-ren ein jun - ges wun-der- schö - nes

8 DIE FRAU (interessiert)

Ein jun-ges Weib?

Der B.

Weib gefreit. Madonna Fiorda-li-sa Gherar-di - ni, durch Lio-nar-dos heh-re

Fl.

p

Der B.

Kunst geweiht, in seinem Meisterwerke „Mo-na Li-sa" gab — der Gioconda er Un-sterblichkeit. —

l. H.

ppp

Ped.

DIE FRAU (wie vorher)

Ah, Mo-na Li - sa!

DER FREMDE.

Weißt Du, de-ren Bild im Louvre zu Pa - ris... wie war sie

Ob. *espr.* *p*

p

Soli-Br. *espr.*

p Soli Vc.

(sie tritt an's Fenster und blickt hinaus)

Die F. *p*

So schön? —

Der F.

schön! —

espr.

Fl.

rit.

Cl.

Ob.

pp

9

Tempo I..

Die F.

Wie heißt der Platz?

Ach, —

Der F.

Die Santa Trini - tà.

Tempo I.

Tr. ged.

espr.

cresc.

poco rall.

Die F.

— welch ein Blick!

Du warst schon

(ohne hinzusehn, im Reisebuch blätternd.)

Der F.

Ja, ja, der Ar-no...

poco rall.

p

r. H.

l. H.

mf

mf

p

Ped.

Die F.

hier?

Vor zwanzig Jah - ren?

Der F.

Vor zwan-zig Jah - ren schon auf meiner ers - ten Hochzeitsrei - se.

mp *p*

p

(mehr für sich)

Die F.

Und dies ist mei - ne ers - te!

Al - les kennst du schon, hast al - les ge -

Tr. ged.

Str.

p

10

Die F.

sehn... und ich so we - nig noch von die - ser Welt...

DER BRUDER (lächelnd mit Resig-

Noch wen' - ger

Holzbl.

Solo Br. u. Cel.

p

(Die Frau sieht den Bruder überrascht an, während der Fremde ans Fenster tritt, die Blicke der beiden jungen Menschen begegnen sich.)

(leise verwirrt)

Die F.

Es ist so

nation, wie um sie zu trösten)

Der B.

ich...

Unruhig.

sf pp *p espr.*

cresc.

(In jäher Bewegung will sie den Mantel am Halse öffnen; bei der Hast dieser Bewegung löst sich ihre Perlenschnur; einige Perlen fallen zu Boden:)

Die F.

schwül _ _

sf

Ped. Ped.

DER FREMDE. (unmutig)

(liest sie einzeln auf)

So gieb doch Acht! die Per-len! Mein Braut geschenk,

Str. ohne D.

mf espr. p

DIE FRAU (beschämt, wehmütig)

Be-nei-det!? Ach...

Der F.

um das manch Ei - ne Dich be - nei - det!

Str. Hbl. Ob.

mf espr. mf dim. p

12

Wieder ruhig.

(Sie nimmt die ganze Schnur ab und reicht sie hastig dem Gatten.) accel.

Die. F.

Da nimm zu -

DER BRUDER.

p

Per - len be - deu-ten Thrä - nen, sagt das Volk.

Wieder ruhig.

Cl. Fl. Ob.

Str. p dolce e poco espr. cresc. accel. sf p

pp

(Da ihr Gatte sie verwundert ansieht:)

rit.

Mässig.

(In dessen er, die Perlenschnur einsteckt, mehr für sich)

Die F.

rück... ich mein', ver-wah-re sie... Ich lieb' sie nicht die

p

espr. Mässig.

Ob.

mf rit. *p* *p* *dim.*

13

Mässig.

Die F.

Per - len...

(Der Fremde etwas ungeduldig, wendet sich zum Bruder.)

DER FREMDE.

Zeigt nun den Saal! —

Mässig.

p *f* *mf* *stacc.*

(interessiert)

Die F.

Von Mo-na

DER BRUDER (zur Frau, die ihn fragend anblickt, nach der Mitteltür weisend)

Ja, — dort ist ge - sche-hen was die Chronik mel-det — —

E. H. *mf espr.* 2 Solo Viol. in Okt.

mf *p* Cl. *espr.*

Die F.

Li - - sa?

Der B.

mit Ausdruck

Das Dra-ma der Fa-schingsnacht..

(leichthin bemerkend)

vierzehn-hundert neun-zig zwei---

4 Tr.

Hbl.

Hckph.

(Er sucht einen Schlüssel im Bund, geht dann an die Tür rechts u. ruft:)

14

frei

Fra Barto-lo, den Schlüssel zur „Sala dei Sos-pi-ri"!

Str.

espr.

(zurückkehrend)

Dieweil erzähl' ich die Be - ge-benheit, wie sie in un-sern al-ten Bü-chern

Tr. Pos.

15 (Die Frau nimmt in einem Lehnstuhl Platz und hört gespannt, die Augen auf den Bruder gerichtet, zu. Der Fremde steht ihr zur Seite.)

poco rall.

steht.

E. H.

Mässig.

Fl.

espr.

Hckph.

(Anfangs an der Frau vorübersehend, ruhig und leidenschaftslos. Während der Erzählung gleitet allmählich sein Blick zu ihr hin und in seinen Worten zittert verhaltene Erregung.)

breit und mit Ausdruck

Der B.

Ein un - ergründlich Rät - - zel ist das Weib. — In sei-ner

molto dolce e espr.

Tr. Pos. Str. Ped.

16

Der B.

See - le schlummern un - bewusst an tau - send Mög-lichkei - ten. Weich wie Wachs ist sie,

Fl. E. H. Str.

Der B.

schmiegt sich je - der Hand. Das Schicksal spielt mit ihr... Sie schreckt zu -

Ob. H. *espr.*

Der B.

rück vor ei-nem rau - hen Wort, — und trägt — mit Lä - cheln u - ner-hör - te

cresc.

17

Der B.

Qua - len, kann ei - ner Blu-me nichts zu lei - de tun, be-rauscht hin wied'rum sich an

mf *p* Hf.

Der B.

Grausamkeit, die ei - nes Man - nes Sinn zu den-ken kaum ver - mag.

mf *p cresc.*

Der B.

(fest) f *wieder mässiger*

Lieb macht sie stark und Hass un - ü - berwindlich --- Des Wei - bes

espr. *mf*

Der B.

Herz, es birgt in sei - ner Tie - fe die Lüs-ternheit der E - va nach ver-

p espr. Ob. E. H. u. Hckph. 18 Cl. Str. *p*

Der B.

bot - ner Frucht, der Mag - da - le - na sündhaft buh-le - rischen Trieb und ih - re

Ob.

Der B.

wunderba-re Kraft der Reu - e; den Blut und Ra-chedurst der Mör-de-rin Jo - hannis,

Tr. Pos. *zart* *p cresc.*

gest. H. *sf* *p*

19

Der B.

und der Ma-ri - a Rein - heit, Mil-de und Er - barm - nis. Je nachdem des Lebens

Cl. H. *p*

Str. *p*

Gemessen.

Der B.

Wür-fel rol-len ver - wan-delt sich das rät-sel vol - le We - sen „Weib."

DER FREMDE (lächelnd)

Seid Ihr so er- fah-ren?

Tr. Pos. *mf* *pp*

Gemessen.

Br. Vc.

Pk. wirbel auf Es

ruhig abwehrend

Der B.

Herr, ich ci - tie - re!

poco rit.

„Al - so war auch

Cl. Fg.

Fl.

poco rit.

H.

20 Ruhig fliessend.

Der B. sie des Mes-ser— del Gio-con-do drit-te Frau. In ih-ren

Solo viol. *p* *sempre legato*

Bn. Tremolo, Tr. mit D. in gehaltenen Accorden. *pp*

Der B. Au-gen, ih-res Mun-des Lä-cheln lag ei-ne Welt von Scheu und Zärt-lich-keit,

mit zunehmenden Ausdruck

Der B. Von banger Ah-nung, se-li-ger Ge-wißheit, von Glaub und Zwei-fel, Lust und Qual,

nicht eilen

gest.H. *pp*

wieder ruhiger

Der B. von Treu' und Falschheit... die tau-send Mög-lichkei-ten...

ged.Tr. Hf. Cl. Fg. *dim.*

21

Der B. (Von rechts ein alter Mönch, der einen Schlüssel bringt und wieder abgeht.) (Der Laienbruder sperrt die Mitteltüre auf, lässt die Fremden eintreten und folgt ihnen, weiter in seiner Erklärung fortfahrend.) Der Me-di-

Cl. *pp* *p espr.* *stacc.* *p*

(Er ist durch die Mitteltür in den verdunkelten Raum getreten und verschwindet dort.)

Der B. cä - er tol-ler Car-neval tob - te durch Florenz, ein Sinnentaumel hatt'die

H. Str. Cl. H. Fg.

mf *p* *p*

22

(Seine Stimme verhalt)

Der B. Welt er fasst... da mals be - gab es sich...

Picc.

ged. Str.

p *dim.* *p* *pp*

(Die Bühne verfinstert und verschleiert sich.)

23

Mässig, mit Steigerung.

(Die drei Personen sind verschwunden)

Pos. m. D. *pp* *poco rit.* *perdendo* *ppp* *r. H.*

Ped.

mf *p* *cresc.* *p* *cresc.*

cresc. *poco rit.* *accel.* *r. H.* *gliss.*

I. Aufzug.

Plötzlich wird es wieder hell und es bietet sich ein farbenprächtiges Bild im Stile eines Gemäldes von Paolo Veronese: Ein Saal im Hause des Francesco del Giocondo. Draussen helles Licht eines sonnigen Frühlings-Spätnachmittags. Es herrscht fröhliche ausgelassene Stimmung. Von der Strasse und Piazza her Gelächter und Stimmengewirr. An der Tafel sitzen Pietro, dann Arrigo, Alessio Sandro und Masolino (junge Edelleute in der reichen Tracht des Cinquecento). Piccarda (junge Zofe) reicht Früchte herum, Sisto Handwasser und Handtuch. Ein andrer Diener schenkt ein. Jeder der Männer hat über der Lehne seines Stuhles einen dunklen Mantel mit Kapuze (einer Art Domino) hängen.

24 Allegro. *(Lebhaft.)*

ff

25

cresc.

26 Etwas mässiger.

(Rufe hinter der Scene, sehr stark zu singen)

CHOR.

Sopr. Kar-ne-val! Kar-ne-val! Kar-ne-val!

Alt. Kar-ne-val! Kar-ne-val! Kar-ne-val!

Ten. Kar-ne-val! Kar-ne-val! Kar-ne-val!

Bass. Kar-ne-val! Kar-ne-val! Kar-ne-val!

26 Etwas mässiger.

Tr.
Str pizz.

f

Pk. Tamb.

Kar-neval! Ah!

Kar-neval! Ah!

Kar-neval! Ah!

Kar-neval! Ah!

stacc. *marc.*

27

f *f*

Ped.

28

f mit Pedal. *dim.*

V. C.

Ped.

PIETRO (nach der Strasse blickend)

Längst zwan - zig ist die Uhr, wo bleibt der Zug?

pizz.

p

Ped.

29

SANDRO (in den Krug sehend).

Süf - fig, der Mon - te - bri - a - ner!

mf

Viol.

p *simile*

30

La.

Und 'sist da - von noch ge - nug!

MASOLINO.

Zum Nachtisch ein

30

Ma.

klei - nes His - tör - chen, ein Skan - däl - chen o - der Mär - chen!

PIETRO. (mit gespielter Entrüstung)

Oh, lie - be Mes - se - ri, das darf ich nicht hö - ren!

Ob.

p V. C.

31

SANDRO. (Pietro verneint)

Doch würd'euch Lo - ren - - - zo's Bal - la - - - ta nicht stö - ren?

mf *mf*

Ped.

32

ALESSIO.

Ar - ri - go, Du sing' uns vor! Sollst stolz ___ sein auf unsern

Bl. Str.

f *f*

(Arrigo ergreift eine an der Wand hängende, mit bunten Bändern geschmückte Laute, und beginnt:)

Al.

Chor!

Bl.

f *l. H.* *l. H.*

Ped. *

33

Frisch. (*Allegretto vivo.*)

ARRIGO (zur Laute singend.)

*) Ju - gend ist ___ so hold und süß, schnell ent - flieht die Zeit. ___ Wer

Bl. mit Hf. daher stets etwas arpeggiert.

mf

*) Text nach dem Liede Lorenzo de' Medici's.

Ar. fröh - lich sein will, sei es heut', das „Mor - gen" ist ja un - ge-wiß.

ALESSIO. *f* Wer

SANDRO. *f* Wer

MASOLINO. *f* Wer

PIETRO. *f* Wer

Al. fröh - lich sein will, sei-es heut', das „Mor - gen" ist ja un - gewiß.

Sa. fröh - lich sein will, sei-es heut', das „Mor - gen" ist ja un - gewiß.

Ma. fröh - lich sein will, sei's heut', das „Mor - gen" ist ja un - gewiß.

Pi. fröh - lich sein will, sei's heut', das „Mor - gen" ist ja un - gewiß.

34 ARRIGO. A - mor lenkt uns'-res Her - zens Wa - gen, drin Frau Ve - nus in

Fl. Solo Viol. *p* *p*

Ar.

Schön - heit thront; der ihr dient, wird gött - lich be - lohnt, wer ——

cresc.

f

Ar.

wird der Fül - le des Glücks—— ent - sa - gen?

mf

mf

35

Ar.

Ju - gend ist.. so hold und süß, schnell ent - flieht die Zeit, ——

mf

Ar.

Ve-nus erschließt uns das Para - dies, —— wer glücklich sein will sei—— es

f

36

Ar. heut'!

ALESSIO. *f*
Ju - gend ist so hold und süß, schnell ent - flieht die Zeit,

SANDRO. *f*
Ju - gend ist so hold und süß, schnell ent-flieht die Zeit,

MASOLINO. *f*
Ju - gend ist so hold und süß, schnell ent-flieht die Zeit,

PIETRO. *f*
Ju - gend ist so hold und süß, schnell ent-flieht die Zeit,

36 *f*

Ar. Ve - nus er-schließt uns das Pa - ra - dies, wer glück - lich sein will,

Al. Ve - nus er-schließt uns das Pa - ra - dies, wer glück - lich sein will,

Sa. Ve - nus er-schließt uns das Pa - ra - dies, wer glück - lich sein will,

Ma. Ve - nus er-schließt das Pa - ra - dies, wer glück - lich sein will,

Pi. Ve - nus er-schließt das Pa - ra - dies, wer glück - lich sein will,

37

Ar. sei es heut'!

Al. sei es heut'!

Sa. sei es heut'!

Ma. sei es heut'!

Pi. sei es heut'!

(Francesco ist auf dem Balkon erschienen und hat dort anscheinend jemanden verabschiedet.).

FRANCESCO (hinunter rufend)

Auf spä - ter denn,

37

nur Str.

(Arrigo beginnt nachdem er aus einem Becher einen Trunk getan, eine neue Strophe)

Ar. Bacchus ist Ve - nus

(Er gesellt sich zu den Gästen)

Fr. Messer' Sal-via-ti!

Bläs. Hf.

p Tromp. deutlich

mf

(Dianora tritt von rechts auf.)

(Dianora, ein ganz junges Mädchen, zaghaft, züchtig, geht auf die Tafel zu.) DIANORA.

(Arrigo bricht den Gesang ab, da Dianora eintritt, spielt und pfeift aber noch vier Takte leise weiter.)

Ver-

Ar. lieb-ster Beglei - ter...

Fl. Ob

Solo Str. Quart.

p

38

Di. zeiht, ihr Herr'n, wenn ich stö - re... (verschüchtert) Den Zug säh' ich so

FRANCESCO (zu Dianora.)

Was soll's?

38

p

Di. gern! (betrübt) Die

Fr. Ich lieb' es nicht, wenn du al - lein, oh - ne die Mut - ter - - -

2 Tromp.

sf *p* *mf*

H. Fg.

Di. ist zur Beichte in Ca - mal - do - li, kehrt heim nicht vor dem Vesper - läu - ten...

3. Fl. Fg.

p

Ob. *mf*

(Die Musik des Karnevalzuges lässt sich von fernher vernehmen. Geschrei und Rufe auf der Piazza immer lebhafter.)

Lebhaft.

Br. Vc.

f H.

f

Fg. B. Pk.

gr. Tr. Wirbel.

DIANORA (bettelnd zum Vater.)

Sie kom-men schon! Ach, Va - ter!

(Auf Pietros Fürsprache erfüllt Francesco ihre Bitte und führt Dianora ans Fenster.)

mf cresc.

40

f

cresc.

41

DIANORA (am Fenster.)

(Vom andern Ufer über die Brücke kommen Leute um den Zug zu sehen.)

Die Brük - ke he - rauf!

(Alle auf der Bühne befindlichen Personen drängen sich an die Fenster.)

ARRIGO.

Der

PIETRO.

Der Zug ist da!

41

mf *f*

Ped. *

Ar. Schön - heit Sie - ges-lauf!

Sa. Ve - nus vul-gi - va-ga!

8

l. H. *tr*

fz *r. H.*

Ped.

CHOR DES VENUSZUGES.

42 (Der Zug (Beschreibung s. Textbuch) naht von rechts und zieht unterhalb der Fenster vorüber nach links.) Bunte Fahnen,

Froh bewegt. (♩. = ♩.)

Ten. *f* *sehr stark*

Schlagt die Cym - beln, blast die Trom-pe ten! O - dem der Freu - de schwellt die Brust! E - vo-

Bass. *f*

Froh bewegt. (♩. = ♩.)

mf

Pannière, Anmerkungszeichen etc. sowie einzelne Köpfe der zu Wagen oder Pferde Vorüberziehenden werden sichtbar. Es muss den

ë! Ve - nus! Spend'rin der Lust! Du bist die Gott - heit, zu der wir

43 Eindruck machen, als ob eine riesige Menschenmenge an dem Umzug beteiligt wäre. (Einzelheiten s. im Textbuch.)

ARRIGO.

Sal-ve, Ve - -nus vic-trix, Gi-nev - ra!

be - - ten!

43

mf

Ped.

Teu - fel und Tod, sie dro - hen ver - ge - bens, ju - belnd folgt dir der

3.H.

f

(Auf dem Lungarno erscheint der Venuswagen, von Nymphen, Bacchanten, Mänaden etc. geleitet.)

trun - ke - ne Tross! Gna - den-spen - den der, herr - li-cher Schooss! E - vo-

(Blumen und Zweige fliegen auf die Bühne. Die auf der Scene Befindlichen werfen Früchte, die sie lachend von der Tafel nehmen, hinunter, Dianora winkt mit ihrem Schleier; die jungen Männer sitzen auf der Fensterbrüstung.)

44

ff

ë! Ve - - nus, Mut - ter des Le - - bens! E - vo -

ff

44

ff

DIANORA.

Seht, dort nah'n die Nonnen!

PIETRO.

Von Santa Trini - ta.

ë! E - vo - ë!

Viol.

Holzbl.

f

Tromp. Pos.

p

45

MARIEN-CHOR. (In die Klänge des Venuszugs mischen sich, näher kommend, feierliche Töne. Es sind die Nonnen die in feierlichem Aufzug ein Standbild der heil. Maria unter einem Baldachin tragend, ihre „Laude" sungen.)

gleichmässig laut, mit fanatischer Begeisterung gesungen.

Sopr. *f*

Jung - frau Ma - ri - - a, mild — und —

Alt. *f*

VENUS-ZUG. (Die ♩ des 2/4 = den ♩. des 6/8)

f

Hul - din du, blüh - en-den An - ge - sichts, von Zau - bern und Wun dern um -

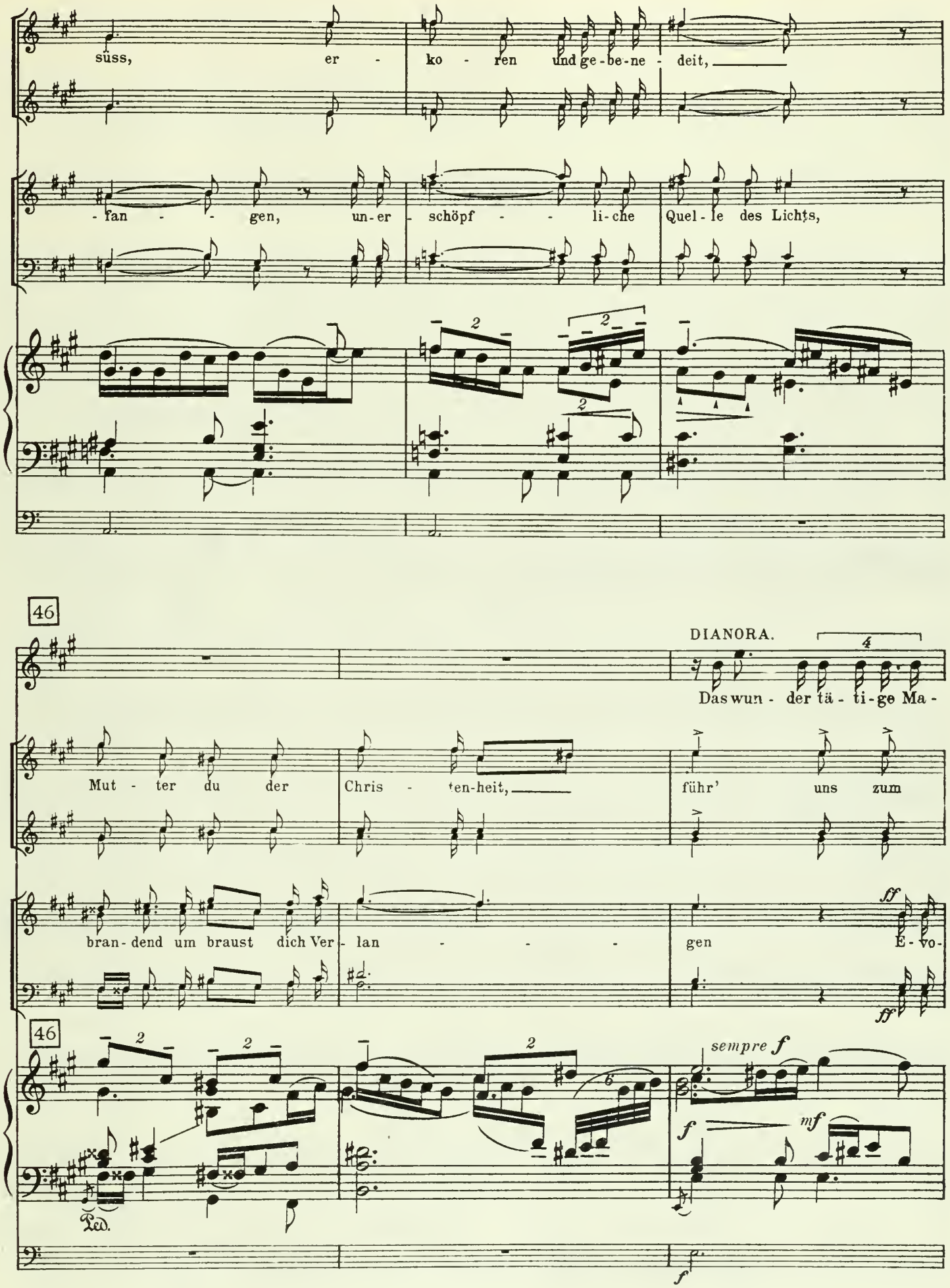
Holzbl. *Melodie stark heraus*

Tr.

mf H.

Glock.

f


süss, er - ko - ren und ge - be - ne - deit,
- fan - - gen, un - er - schöpf - - li - che Quel - le des Lichts,

DIANORA.
Das wun - der tä - ti - ge Ma -
Mut - ter du der Chris - ten - heit, führ' uns zum
bran - dend um braust dich Ver - lan - - - gen E - vo -

sempre f
f
mf
Ped.

Di.

ri - en-bild!

FRANCESCO.

Und San-so vi - no's Mut-ter-

PIETRO.

Aus der Kir-che San-ta Tri-ni - tà!

Pa - - - - ra - - - - dies!

ë! E - vo - ë!

47

Fr.

got-tesschild!

Wer wird von Sünd' uns ret

(uns)

A tem der Welt, Reiz oh-ne En - de, Ve - nus, ent-stie - gen dem

(En - de,)

47

Ped.

ten? Wer aus Ver - damm - - nis

Mee - res- schaum! Ro - sen der Freu - de streu'n dei-ne Hän - de,

f *mf cresc.* *mf cresc.*

Ped. ✻

48

lö - - - - sen? Ma - ri - - - a

cresc. *f*

Du gibst Er - föl - - lung dem se - -

cresc. *f*

Viol.

48

mf cresc. *f dim.*

Ped.

sprengt die — Ket - - ten, be - freit

lig - sten, se - - - - lig - sten Traum! — E - vo-

se - lig - sten

etc.

Viol.

ARRIGO.

Sal - ve re - gi - na! Ve - nus Cypri - a!

uns — von dem Bö - - - - - - sen!

ë! — E - vo - ë! — E - vo - ë!

cresc.

49

ff

Mut - ter du der Gna - - de, bitt' für uns bei

ff

ff

Tönt ihr Cym - beln, dröh - net Dro - me - ten! E - vo - ë! Ve - nus im gold-nen

ff

49

f

2 2 2 2 2

dei - nem Sohn, leit' uns auf der Bu - ße Pfa - de

Haar! Lös' uns aus des Le - bens Nö - ten!

piu cresc.

2 2 2 2

Ped. ✻

f

hin zu Got - tes gold' - - nem Thron!

ff

Flam - - men-de Her - zen brin - - gen wir

brin - - gen wir dir dar!

ff brin - gen wir

2 2

fff

ff

(Die Züge stehen nun unter den Fenstern. Man sieht ein Gewoge von Palmen und Blumen des Venuszugs und von Kreuzen und Kirchenfahnen des Marienzuges Man hört Rufe.)

MASOLINO.

Symbo - le zwei-er

PIETRO.

Die Zü - ge stoßenbald zu - sam - men!

fp

sempre marcato

fp

ARRIGO.

Ach, wie der Nönnchen Wan - gen flammen!

Ma. frem - der Wel - ten_

(zu Masolino)

Pi. Die bei - de

MARIENCHOR. (rufend) Ora pro nobis,

Holzbl. Viol.

fp *mf* *cresc.* *f*

Pi. heut und e - wig gel - ten!

Maria! Ora pro nobis, Maria!

cresc.

Ora pro nobis! (Allgemeines Stimmengewirr.) Ora pro nobis!

VENUSZUG. (rufend) Venus, regina mundi! Venus triumphatrix! Evoë! Evoë! Evoë! (Die Rufe nach Bedarf wiederholt.)

♩=♩. des 6/8 *accel.*

l. H. *cresc.*

so stark als möglich

51 Wuchtig.

DIANORA (sich zitternd an Pietro schmiegend.)

Die schwarzen Mönche von San Mar-co!

ARRIGO.

Ihr Pri-or dort in weißer Kut-te!

DIE MÖNCHE SAVONAROLA'S.
(Auf dem Höhepunkt des Tumultes erscheinen auf der Brücke deutlich sichtbar, die Mönche von San Marco, an ihrer Spitze Savonarola in weisser Kutte.)

51 Wuchtig. ♩=58

ff *mf* *f*

Bass I.II. *sehr stark*

Fu - ge, Zi - on, fu - ge, quae ha-bi-tas a-pud filiam Ba-bi - lo - nis; Gladi-us

Pos.

mf *p* *fp*

(Auf der Bühne horcht alles bange auf) 52 PIETRO.

p

Sa-vo-na-ro - la!

De - i su - per ter-ram et su-per te!

52

fp *fp* *mf* *fp*

ALESSIO (mit leisem Schaudern den Namen wiederholend)

Sa-vo-na-ro-la!

ARRIGO.

Das Au-ge, das die Wei-ber zwingt!

SANDRO.

Sa-vo-na-ro-la!

MASOLINO.

Sa-vo-na-ro-la!

FRANCESCO.

Wie tö-nend Erz die Stimme!

Picc.

53

DIANORA (zitternd.)

Der Prior von San Marco blickt herauf!

PIETRO (wendet sich nach vorn und setzt sich zu seinem Glase Wein.)

Der Gifthauch des Ze-lo-ten!

Bass I. II.

DIE MÖNCHE.

Flo-rènz, du fei-le

flüchtig

Fl.

Cl.

53

Pos.

(er zieht Dianora an sich; sie kniet zu seinen Füssen; er streicht ihr über's Haar.)

Zu mir, mein Kind, — Zu mir! ——

Dir-ne! Scham-lo-se Buh-le-rin! Zum Himmel schreien deine Sünden, des Herren

54

Di.

Habt ihr ge - sehn,

Ar.

(frivol)

Ja, ja, wir sind verdammt!

Schwert schwebt ü - ber dir! Un-ter-gang ist dir ge - schwo - - ren, Pest und

Tr.u. Pos.

fp fp mf f f Gr.Tr. mf

Tb.

Di.

sein Au - ge flammt!

PIETRO.

Das, lie-bes Kind ge-hört zum Amt!

Krieg vor dei - nen To - - - ren. Blut und Feu - er wird vom

Gr.Tr.

2 H.

mf

Him - mel fal - len, Jam - mer in dei - nen Mau - ern hal - len. Die

55

Höll' ist los! Die Höll' ist los! Flo - renz, tu'

(gesteigert)

f gest. H. u. Pos. marc.

l.H.

sfz

nur Pos. marc.

mf

Bu - ße! Flo - renz, tu' Bu - ße!

Pos. u. H.

Pk.

(mit aller Kraft)

Flo - renz, tu' Bu - ße!

accel.

Ph.

56

Ginevra's Stimme:

(Plötzlich ertönt aus der Menge unter den Fenstern ein lauter, gellender, durchdringender Schrei, der sich fortpflanzt und wie zu einem Bussschrei des ganzen Volkes wird.)

Schnell.

(Ossia)

Ah!

Mässig.

Mi - se - ri -

loco

Holzbl.

Becken.

Ped.

Gi.

cor - di - a!

Mi - se - ri - cor - di - a!

CHOR.

Sopr.

Alt.

Ten.

Bass.

alle Bässe

B. I.

Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

Breit.

57

(Die Rufe ersterben.)

Gi.

Mi - se - ri - cor - di - a!

cor - di - a! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

cor - di - a! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

cor - di - a! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

cor - di - a! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

Breit.

57

Fg.

Pd.

(Die Volksmenge zerstreut sich, die Züge lösen sich auf.)

(Über den Personen auf der Bühne liegt es wie ein Bann. Pietro streichelt die zitternde Dianora.)

cor-di-a! Mi-se-ri - cor di a!

cor-di-a! Mi-se-ri - cor-di-a!

cor-di-a! Mi-se-ri - cor-di-a!

cor-di-a! Domine! Mi-se-ri - cor-di-a! Domine!

Cl.

H.

Hckph.

Pk.

Pk.

Pk. trem.

ALESSIO.

Zer - tre - ten der Freude Blumen!

SANDRO.

Erstorben das helle Lachen

2 Fl.

l.H.

p Hfe.

Ped.

(Arrigo, der auf dem Balkon gestanden, wendet sich nun ins Zimmer zurück. Um die böse Stimmung zu zerstören, beginnt er lachend:)

Ma.

Sa - vo - ha - ro - la's Werk!

p Vl.

poco rit.

accel.

Hckph.

Clar.

cresc.

58

ARRIGO.

Saht ihr's? Die Ve - nus war's, Gi -

Heiter bewegt.

mf

Kl. Fl.

p

Ped.

Ar.

ne - vra im Schmuck des goldnen Haars, die als die er ste ihm zu

Ped. Ped.

Ar.

(imitierend)

(er lacht)

Fü - ßen sank: „Mi - se - ri - cor - di - a!"

Solo Viol.

colla voce

4. Vc.

Es. Cl.

rubato (accel.)

p

p

59

Tempo I.

Ar.

Nun liegt sie da, in Reu' zer - flo - ßen, ei-ner Ohn - macht

dolce espr.

p

f

(Alessio, Sandro und Masolino eilen auf den Balkon, blicken hinab und wenden sich dann wieder in's Zimmer zurück.)

Ar.

nah!

ALESSIO.

Hol' sie her

mf

Cl.

f

mf

mf

60

Ar.

Wa -

Al.

auf!

SANDRO.

Ja, ho - le sie!

MASOLINO.

Ja,. ho - le sie!

FRANCESCO.

Nein, nein, das geht nicht an!

l. H.

60

Str.

espr.

f.

p

Ar.

rum, Frances_co? Ach, im Kar-ne-val...

(Francesco deutet auf Dianora.)

Fr.

(zögernd)

Und Mo-na

Bl. Str. espr. Ob.

mf mf p l. H.

Ped.

(Arrigo und Alessio nehmen ihre Mäntel von

Fr.

Li - sa? - -

PIETRO.

Wird zu ihr gü - tig wie zu je - dem sein! —

Ob. espr.

mf p

Cl.

Ped.

61

den Stühlen und gehen über den Balkon die Freitreppe links hinunter.)

(zu Dianora)

Fr.

Geh nun zur

f p

DIANORA.

rit.

(leise seufzend)

Schon? Gut'

(scharf)

Fr.

Ru-he. Ich sagt's! —

Hckph. mfp rit. espr. Ob.

62

Ruhig.

(Sie küsst Pietro die Hand)

Di. Nacht, ihr Herrn.

SANDRO. Sig-no-

PIETRO. Gott zum Gru - ße, Kind!

MASOLINO Sig-no-

62

Ruhig.

H.

Sa. ri - na, schlafet wohl!

(Dianora geht langsam nach rechts ab. Kurze Pause der Erwartung.)

Ma. ri - na, schlafet wohl!

Ob.

Solostreichquartett

Ped.

cresc.

63

(Arrigo und Alessio kommen mit Ginevra über die Freitreppe auf den Balkon)

ARRIGO. Die

stacc.

l.H.

Ped.

Ar. Göt - - tin der Schön - - - - heit fleht um ein A -

(Ginevra ist üppig und schön, mit goldenem „Tizian-Haar" als Venus in phantastischem Schleierkostüm, das ihre Schönheit so viel als möglich enthüllt, darüber Arrigo's Mantel, den sie während des Folgenden ablegt; sie ist ganz gebrochen in Haltung und Ton, was mit ihrer frivolen Kleidung seltsam kontrastiert.)

GINEVRA.(mätt)

Gi. Ach ja, nur kur-ze Rast vergönnet mir!

Ar. syl.

Gedehnt. (*rubato*) *accel.* *espr.* Ob.

Hckph. *espr.* *r. H.* Cl. Fg.

64

(Arrigo schiebt ihr galant den Stuhl am Mitteltisch zurecht;)

(Ginevra lässt sich ermattet in den Sessel fallen und küsst Pietro die Hand.)

espr. Str. *espr.* Clar.

Oh! E-mi-

Gi. nenz!

PIETRO.

Verscheucht die dü ste - ren Ge - dan - ken, die die-ser

l. H. Str.

(plötzlich ekstatisch)

Gi. Oh! nein! Oh! nein!

Pi. trau-ri-ge Pro-phet er - weckt!

mf mf

Ped. Ped.

65

Gi. Es ist so süß so wun-der-sam, zu bü - ßen... ach, ei-ne

65 (Viol)

p espr.

p tr

Ped. p

Gi. Won-ne eig' - ner Art, in Reu' da-hin - zu ster-ben, ihm zu

tr p dolce

Ped.

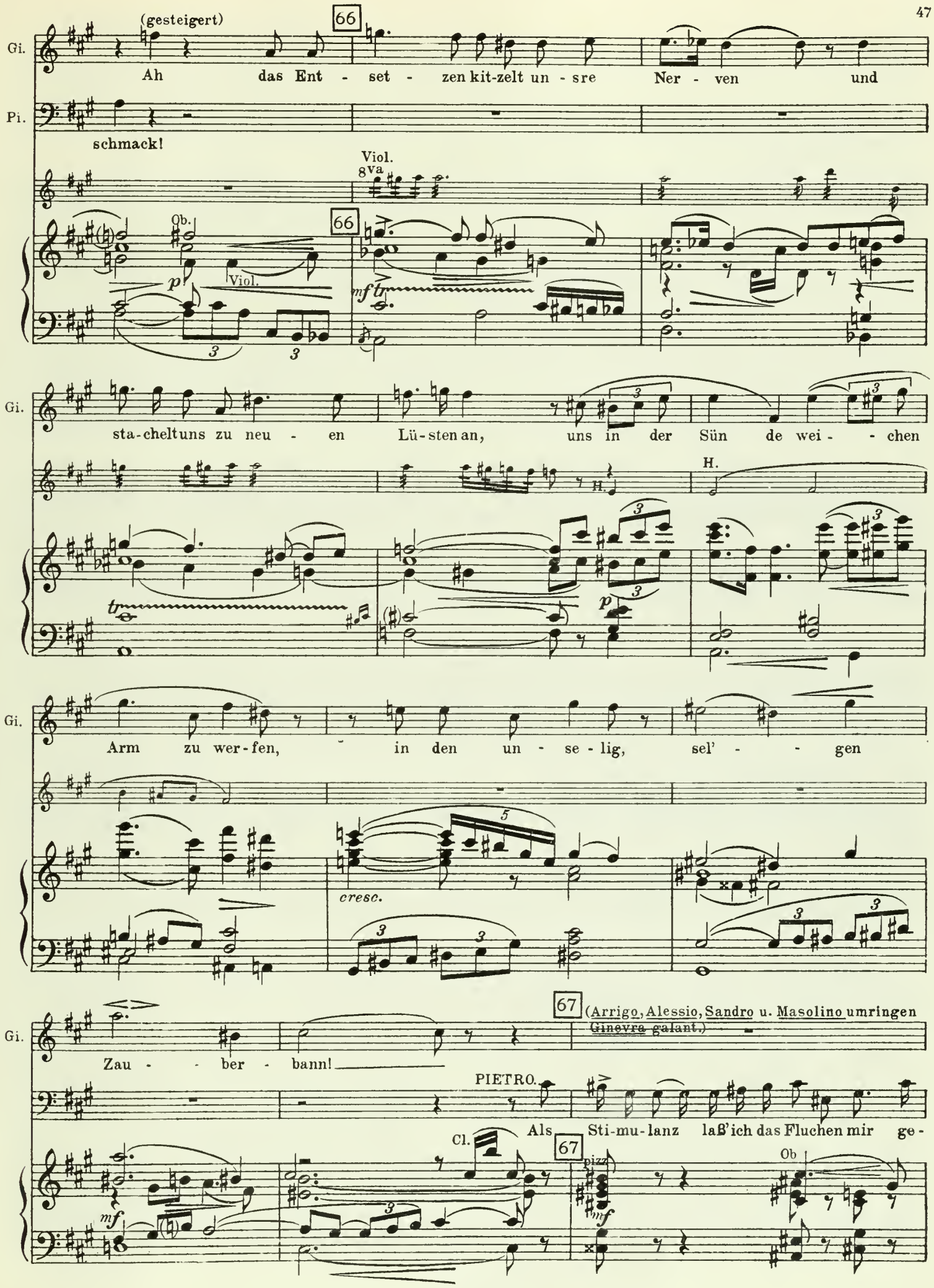
Gi. Fü - - ßen, zu füh-len, wie das Blut zu Eis er-starrt ...

PIETRO (ironisch)

Es ist nicht mein Ge-

Tr. ged. u. Str. pizz. Clar.

p fp sf mf


(gesteigert)
66
Gi.
Ah das Ent - set - zen kit-zelt un - sre Ner - ven und
Pi.
schmack!
Viol.
8va
Ob.
Viol.
66
mf
Gi.
sta-chelt uns zu neu - en Lü-sten an, uns in der Sün de wei - - chen
H.
Gi.
Arm zu wer-fen, in den un - se - lig, sel' - - gen
cresc.
Gi.
Zau - - ber - bann!
67
(Arrigo, Alessio, Sandro u. Masolino umringen Ginevra galant.)
PIETRO.
Als Sti-mu-lanz laß' ich das Fluchen mir ge-
Cl.
67
pizz
Ob
mf

GINEVRA (kokett abwehrend)

Ach, versteht's nicht

ARRIGO.

Wenn ei - nes wei - - chen Ar-mes ihr be - dürft — . .

ALESSIO.

Wenn ei - nes wei - - chen Ar-mes ihr be - dürft — . .

SANDRO.

Wenn ei-nes wei - - chen Ar-mes ihr be - dürft — . .

MASOLINO.

Wenn ei-nes wei-chen Arms ihr be - dürft — . .

Pi.

fal len!

p *mf* *cresc.*

Gi. Vorwärts.

so!

rit. (schmollend)

Ihr hal-tet mich für ei-ne ar-ge Sün-de-rin!

PIETRO. (galant.)

Für ei-ne uns-rer

Vorwärts.

riten.

mf Ob.

(galant) S.Vc.

p *p* S. Br.

68 ARRIGO.

(versucht ihren Arm zu streicheln; sie schlägt ihn auf die Finger.)

Und lieb-sten!

Pi.

schön-sten!

Und Gott verzeiht dem

68

Vorwärts.

Es Clar.

f *fp* *a tempo*

Pi.

rit.

(Ginevra blickt mit koketter Andacht zu Arrigo empor.)

(Arrigo ergreift einen Becher.)

Sün-der, der so heiß be - reut!

Ob. Engl. H.

p espr.

mf

rit.

a tempo

(pizz.)

ff

69

(Ar. bietet Ginevra den Becher, indem er sie an die Tafel führt.)

ARRIGO.

(Ginevra plötzlich sehr lu-

Nun a - ber kommt, trinkt uns Be-scheid!

3 3

l. H.

f

stig und animiert einen Pokal nehmend.)

GINEVRA.

Was? Trin-ken oh-ne Ge-sang? Wär wie ei-ne Glok - ke

(leicht und lustig.)

Es Cl.

p *cresc.*

mf

Gi.

(den Pokal wieder hinstellend)

(klatscht in die Hände)

oh - ne Klang! Schnelle, schnelle, Ri-tor-nel-le!

Fl.

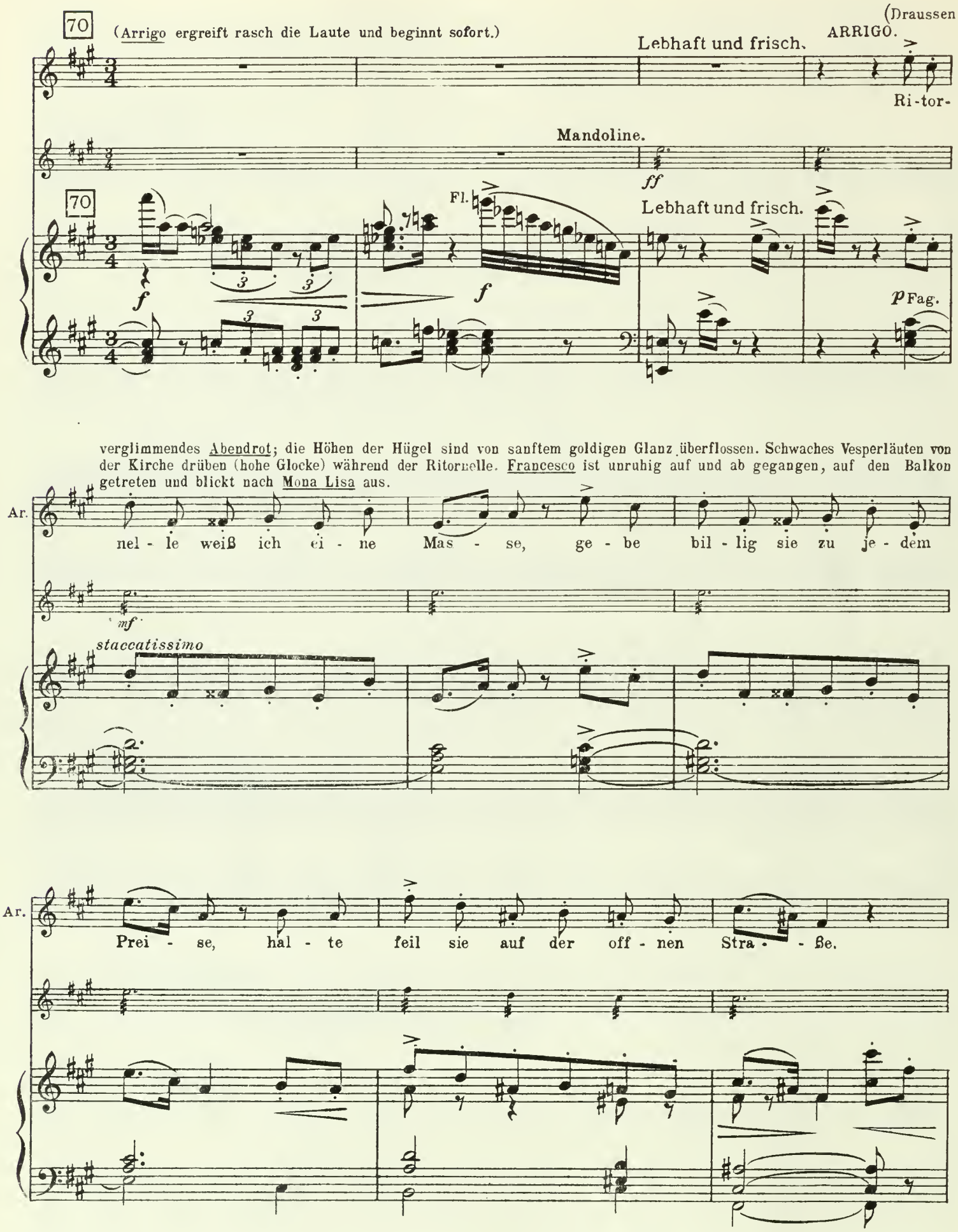
Str.

mf *p*

Fl.

mf

p



verglimmendes Abendrot; die Höhen der Hügel sind von sanftem goldigen Glanz überflossen. Schwaches Vesperläuten von der Kirche drüben (hohe Glocke) während der Ritornelle. Francesco ist unruhig auf und ab gegangen, auf den Balkon getreten und blickt nach Mona Lisa aus.

MASOLINO.

Ri - tor - nel - le weiß ich, nicht zu

Vc.

Ma.

zäh - len, schüt - te schö - nen Frau - en sie zu Fü - ßen, nach Be -

Ma.

lie - ben, bit - te, nun zu wäh - len.

Bl.

SANDRO.

Ri - tor - nel - le weiß ich un - er - mes - sen, weiß von

Sa. euch die schön-sten oh-ne Zwei-fel, a-ber lei-der hab' ich sie ver-

(drollig)

rit. - - - - - tempo

p

rit. - - - - - tempo

(Arrigo legt die Laute weg.)

(Ginevra tritt schelmisch zwischen Arrigo und Alessio; ein Spiel mit Blumen folgt.)

pp

Sa. ges-sen.

accel.

mf

p

73 Sehr lebhaft.

GINEVRA.

Blü-te der Gra-na-ten, ei-nem von euch ge-hört mein Herz,

Sehr lebhaft.

Str. p

Gi. wer es ist müßt ihr er-ra-ten!

ALESSIO.

Blü-te der Lin-de,

Fl. u. Cl.

mf

f

Cl.

Fg.

Al. sagt schö-ne Ma - don - na mir durch die Blu - me, wo ich euch heut' A - bend

GINEVRA. Blü - te der Li - mo - ne, fragt nicht so lang,

Al. fin - de!

Gi. fragt nicht so viel, ihr wißt ja doch, wo ich woh - ne!

74 ARRIGO. Blü - te der Nel - ken, ach, die Blu - me uns - rer Lie - be,

Ob.

GINEVRA. (immer schlagfertig)

Blü - te der Re - se - de,

Ar.

sagt, wie konn - te sie wel - ken?

p cresc. *mf*

Gi.

jam - mert mir nicht um ent - schwund'-ne Lie - be, ein - mal en - det doch

poco rīt.

poco rit.

p

ossia: *tr*

75 Ruhiger.

Gi.

je - - de!

PIETRO (mit komischem Ernst.)

Blü - te der Pri - mel, Sankt Pe - trus ist - ach - sei - nes Amts ent -

(*c. p.*)

75 Br. u. H. *espr.*

mf

H. Vc. u. Fag.

Pi.

setzt, denn ihr ver - gebt den Him - - -

Cl.

mf

(Hier erscheint Mona Lisa. Vom rechten Ufer kommend schreitet sie langsam über die Brücke, gefolgt von einer Laienschwester. Sie trägt über dem Gewand einen leichten Mantel, einen Schleier auf dem Haupte, mitten auf die Stirne hängend, in der Hand langstielige weisse Blüten. Die Laienschwester trägt ihr das Gebetbuch nach. Sie schreitet ruhig mit gesenkten Augen. Francesco, der sie schon früher erspäht, ist ihr entgegen gegangen und kommt mit ihr zurück, ohne dass die Andern zunächst den Auftritt bemerken.)

76 Tempo I.

Pi.

mel!

Hf. Celesta.
Viol. 8

76 Tempo I.

Fl.

f

Ped.

8

Cl.

mf

calmando e dim.

8

sempre calmando

77

(Mona Lisa ist auf dem Balkon erschienen. Ihr Antlitz ist blass und unbewegt mit sanftem Ausdruck. Sie spricht mit leiser, klarer, ruhiger Stimme, so dass alle unwillkürlich still werden, wenn sie zu sprechen beginnt.)

Ruhig.

MONA LISA (ruhig sanft)

Nun ja,... und wei - ter?

FRANCESCO. (im Gespräch mit Mona Lisa.)

Ar - ri - go brach - te Mo - na Gi - na her

77

8

Ruhig.

Br.

p

Cl. u. Fag.

p dolce

(Mona Lisa nickt der Laienschwester freundlich zu und entlässt sie.)

FRANCESCO.

Wer gab Dir die Blu - men?

8

molto espr.

Fl. Ob.

p dolce

Ped.

MONA LISA.

Nie - mand gab sie mir, sie la - gen auf dem Weg, mei - ne Lieb - lings - blu - men sind es,

8

Cl.

p dolce

Fg.

78

M.L. I - ris, wei - ße I - ris

FRANCESCO. Du liebst die I - ris-blü - ten? Da - von wußt' ich nichts.

78

8

Ob. Fg. u. Hf.

Br.

p dolce

p

Vc. u. K. B.

(immer ruhig)

M.L. Wo - her auch soll - test du?

(immer noch auf dem Balkon)

Fr. Sprachst du mit je - mand un - ter - wegs?

8

Tr. m. D.

Br. u. Vc.

K.B.

M.L. Mit kei - nem sprach ich.

(unruhig)

Vie - le sah ich - - -

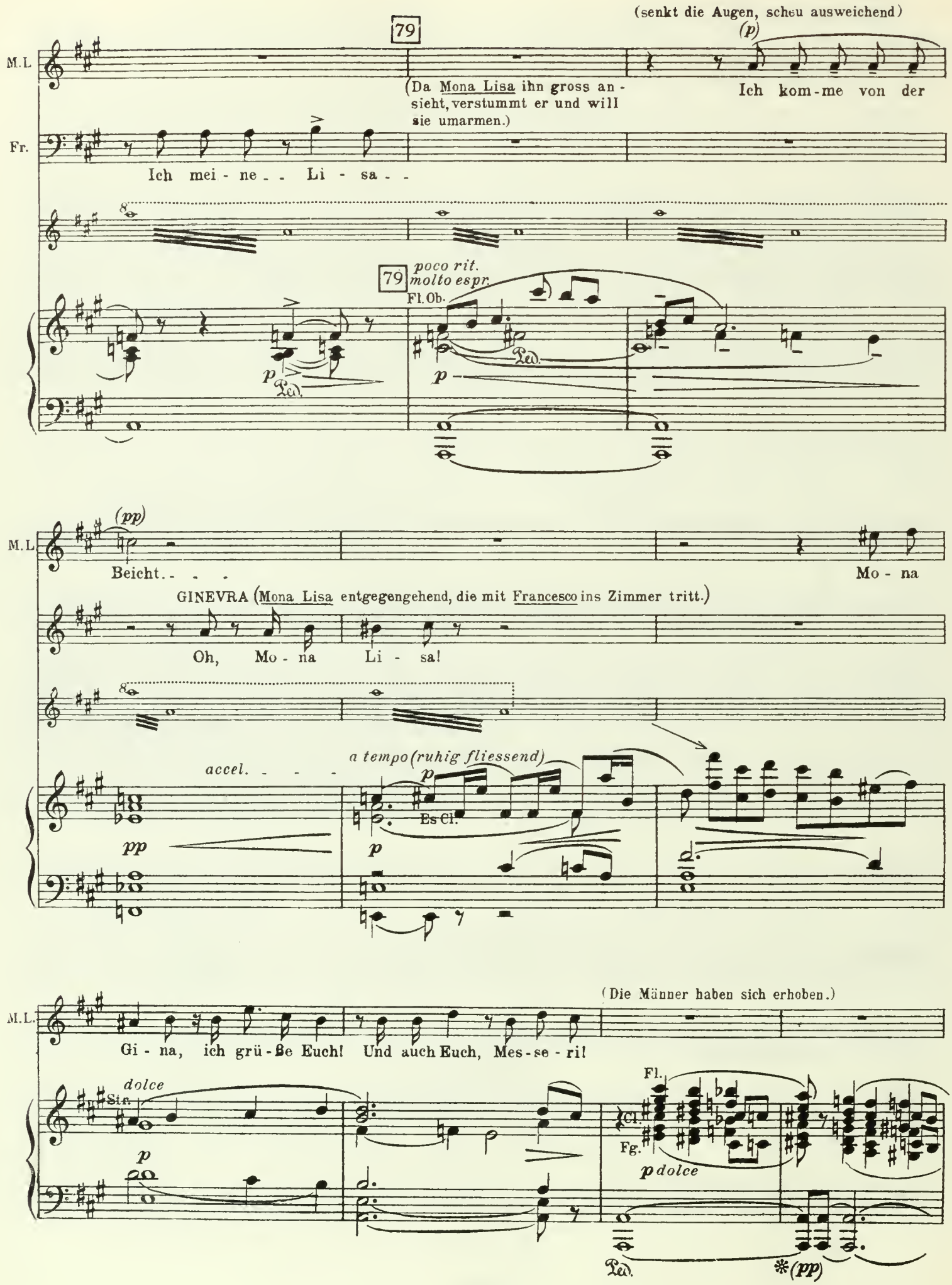
Fr. Sahst du je - mand?

8

p

Tr.

Str.


79
(senkt die Augen, scheu ausweichend)
(p)
M.L.
(Da Mona Lisa ihn gross ansieht, verstummt er und will sie umarmen.)
Ich kom-me von der
Fr.
Ich mei-ne - - Li - sa - -
poco rit.
molto espr.
Fl. Ob.
p
Ped.
(pp)
Beicht. - - -
Mo - na
GINEVRA (Mona Lisa entgegengehend, die mit Francesco ins Zimmer tritt.)
Oh, Mo - na Li - sa!
accel. - - -
a tempo (ruhig fliessend)
Es Cl.
pp
(Die Männer haben sich erhoben.)
Gi - na, ich grü - ße Euch! Und auch Euch, Mes - se - ri!
dolce
Str.
Fl.
Cl.
Fg.
p dolce
*(pp)

80 (mit Ginevra links vorne.)

M. L. In Ca - mal-do - li war ich - -

GINEVRA.

Ihr sa - het nicht den Zug? Wie kann die

Str. Fl. Fg.

Gi. Beich - te euch Ver - gnü gen ma - chen, da ihr doch nichts zu bü - ßen habt?

Str.

MONA LISA. (Ginevra gross ansehend.)

Ver - gnü - gen?

Gi. Die Buss' hat doch nur Sinn, wenn wir ge - sün digt, daß sie vor

Str. Es Cl. Fg.

81 Ziemlich lebhaft.

Gi. neu - en Sün - den uns schau-dern ma - che. Dann erst, glaubt mir,

scherzando, leggiero

p *cresc.*

quasi pizzicato

(sie nimmt eine schöne Frucht in die Hand und beisst hinein)

Gi. hat man Ge - nuß da-von.

mf

poco rall. *a tempo*

Gi. Wun - der-voll schmeckt diese Frucht. Wie schad', daß sie zu

Hrf.

mf

poco rall.

a tempo scherzando

p cresc.

Gi. es - sen kei - ne Sün - de, wie wür-de sie dann erst mun - - - den!

mf

Gi.

Ich sa - ge euch: die Sün de ist die

MONA LISA (ruhig und sanft)

Ja?

Gi.

Wür - ze je - der Lust! Ach, ihr seid kalt wie

2 Solo Viol.

Fl.u. Clar.

Ob.u. Br.

83

M.L

Viel - leicht!

Gi.

Schnee! Doch ich ver - gaß, ich werd er - war - tet bei den Pal -

Hf. Fl. u Fg.

Hf.

Es Clar.

Gi.

mie - ri. Er - laubt, daß ich mein Haar in Ord - - nung brin - ge.

(Piccarda rufend, die dann in der Türe erscheint.)

Beruhigend. MONA LISA.

Ge-wiß, auf mei-nem Zim-mer. Pic - car - da!

Beruhigend

p *p*

(zu Ginevra)

84 Mässig.

M.L

Kommt! Ihr Herrn, ver - zeiht.

p

Viol.

p

Fg.

(Mona Lisa grüsst zu den Männern hinüber und geht dann mit Ginevra Türe II ab. Francesco, abseits stehend blickt ihr nach. Die andern Männer ausser Pietro treten auf den Balkon hinaus und verschwinden als draussen helles Lachen junger Mädchen ertönt.)

Viol. 2.

p

Lebhafter.

Fl.

Fg.

Str.

p *p* *p*

Ped. *(pp) Ped. *(pp) Ped.

loco *perdendo*

Wieder beruhigend.

Cl.

p

dim.

85 Ziemlich mässig und ruhig.

(Pietro beobachtet Francesco und tritt dann zu ihm.)

PIETRO.

Was—

3 Fl.

Clar. u. ged. Tromp.

Hckph. u. Fg.

p

pp

86

Pi.

ist's, mein Freund? Nicht glück - lich blickst du, und hast solch schö - - nes

H. *p poco espr.*

Str.

FRANCESCO. (bitter)

Es ist da - rum. Weiß ich das?

Pi.

Weib. (erstaunt.) Du hast doch kei - nen Grund? (ernst.) Wenn du's

Str. *espr.*

p

H.

p

Pi.

nicht weißt dann hast du kei - nen Grund.

Str.
espr.

espr.

FRANCESCO (zögernd.)

Ich kenn' sie nicht. Sie ist mir wie ein frem - des We - sen,

Ob:

H.ged.

pp

PIETRO. (teilnehmend, legt die

Fr

ein Buch, in dem ich nicht ver - steh zu le - sen. Sag' mir, was

pp

H.

p espr.

p

espr.

FRANCESCO.

Nichts als ein Bild!

Hand auf seine Schulter.)

Pi.

äng - stigt dich?

accel.

p

pp

Br.

p

87

FRANCESCO.

Du hast sie e - ben hier ge - sehn:

PIETRO. (erstaunt)

Wie soll ich das ver steh'n?

87

Fl.

mf

ged.Tr.

l.H.

Fr.

das mar-mor-blas - se, ru - hi - ge Ge - sicht....

Pi.

Sie war wie stets, ich kenn sie an-ders nicht.

p espr.

(*pp*)

Str.

88

Fr.

Das ist's! Auch ich kenn' so sie je - den Tag: Die Lip-pen oh - ne Lä - cheln. die

espr.

Ob.u. Str. pizz.

ged. H.

p

Fg.

Fr.

Au-gen oh - ne Frag', so still, so wil - len los in jeg - li - cher Be - we - gung, und in der

Ob.u. Str. pizz.

Hr.

Fr.

kla - ren Stim - me kei - ne Re - gung.

(bitter)

Ja, ja, so

(b)

cresc.

espr.
Clar.

Fr.

ist sie je - den Tag und je - de Nacht.

89 (leise, geheimnissvoll)

Fr.

Je - doch, sahst du ihr Bild - nis je von Lio - nar - do's Hand?

Tr. u. Pos. ged.

pp

(Pietro verneint)

Fr.

p

Hier ist's ver - bor - gen, hier, an die - ser Wand!

pp

l. H.

p

p

pp

p

Ped. ✻ Ped. ✻

(Er zieht einen Vorhang zur Seite, worauf das bekannte Bildnis Mona Lisa's sichtbar wird.)

Breit anwachsend.

Ob. u. Clar.

p espr. *pp* *cresc.* *p* *cresc.* *mf* *più cresc.* *f*

(vor das Bildnis tretend)

90 PIETRO

Wie wun der, — wun - der, — wun - der - bar! — Zum

Mässig.

(Tutti)

p molto espr. *poco espr.*

Ped. Ped.

Pi. spre-chen: Zug um Zug, ja Haar um Haar! — Ein Mei - ster-werk. Und die-ser

p *p*

Ped.

FRANCESCO (bitter)

Dieses Lächeln, ja!

Pi. Aus - druck — ah — dies hol - de, sü - ße Lächeln!

pp *p*

91 Steigernd und weniger ruhig.

(mehr und mehr in Erregung geratend)

Fr.

Der Blick, nicht wahr? Ge - heim - nis - voll be - tö - rend, und die - ser

Fr.

Mund, wie lä - chelt er ge - wäh - rend! Mein Weib, das nie-mals lä - chelt,

Fr.

nie-mals bebt, ist wie ein Schatten — und — dies Bildnis lebt! So lächelt'

92 Immer unruhiger und leidenschaftlicher.

Fr.

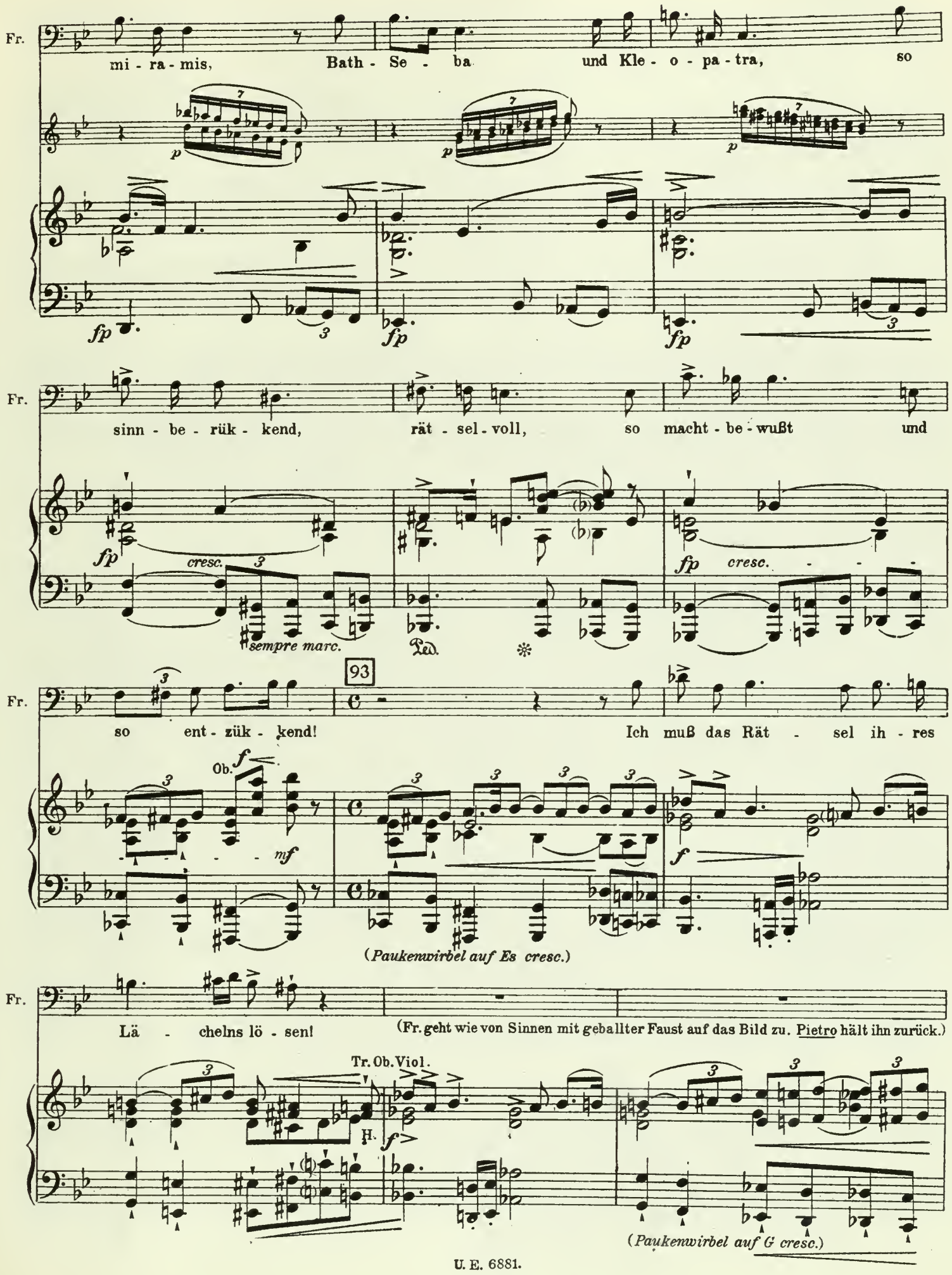
E - va einst im Pa - ra - dies, so lä - chelt' He - le - na, Se -

Fl.

H.u.Viol.

Ob.

Clar.


Fr.
mi - ra - mis, Bath - Se - ba und Kle - o - pa - tra, so

Fr.
sinn - be - rük - kend, rät - sel - voll, so macht - be - wußt und

cresc.
sempre marc.

cresc.

Fr.
so ent - zük - kend! Ich muß das Rät - sel ih - res
Ob.

(Paukenwirbel auf Es cresc.)
Fr.
Lä - chelns lö - sen!
(Fr. geht wie von Sinnen mit geballter Faust auf das Bild zu. Pietro hält ihn zurück.)
Tr. Ob. Viol.
H.

(Paukenwirbel auf G cresc.)

Unruhig.

PIETRO.

Du kommst noch von Ver - stand, mich schreckt dein We - sen!

Ob. Clar.

mf marc.

p Pos.

Br.

Tr.

p

94 FRANCESCO.

Ich forsch' in ih-ren Zü - gen, prü - fe ih-re Mie-nen; ich ü-ber-

f

Br.

p

p

f

p

p

Fr.

häu - fe sie mit Kost - bar - kei - ten, und sie bleibt

mf

mf

Fr.

still . . . ich kü - ße sie mit Glut und Lei - den - schaft;

p

p

sfz

Ped. ✻ Ped. ✻

Fr.

und sie bleibt kalt, ich zeig' mich grau-sam auch zu Zei - ten . . .

mf

p

Tromp.

sfz

95

Etwas zögernd.

Fr. und sie bleibt stumm. Im - mer die - sel - be; ru - hig ge -

Clar. u. Str. pizz. Ob.

K. B.

Fr. las - sen, mit dem Ant - litz, dem küh - len, bla - ßen.

Fl. u. Fg. Ob. u H. ged. accel.

Str. u. Cl.

Heftig.

96

Fr. Ich muß das Rät - sel ih - res Lä - chelns wis-sen, und sollt im

Ob.

cresc.

Fr. Höl-len feu - er ich es e - wig bü - ßen!

(Er steht in wilder Erregung. Pietro verhüllt das Bild, um es seinen Augen zu entziehen. — Es ist dunkler geworden. Auf dem Balkon tauchen die jungen Männer wieder auf.)

Wild.

97 Lebhaft und frisch.

ARRIGO (vom Balkon hinunterrufend)

Ah, Mes-ser Gio - van - ni!

(Francesco fasst sich schnell, geht nach rechts, und klatscht in die Hände. Diener kommen mit brennenden Fackeln, die sie, sich aus den Fenstern beugend, in den an der Aussenseite des Hauses, unterhalb der Fenster befindlichen Ringen befestigen, so dass die äussere Umgebung des Hauses nunmehr in einen flackernden, gelblich roten Lichtschein gehüllt erscheint. Sisto ebenfalls von rechts mit zwei brennenden Armleuchtern, die er auf der Tafel niederstellt, nachdem er auch die andern Leuchter angezündet.)

Lebhaft und frisch. (ganze Takte)

Fl. u. Str.

p Tromp.

Ped.

98

Giovanni steigt die Stiege vom Lungarno herauf. Er ist jung, schlank und schön, trägt über seinem Reiterkostüm einen schwarzen Mantel mit Kapuze, welche er eintretend zurückschlägt; das Ba-

Tr. u. Br.

Fg.

Ped.

rett trägt er unter dem Arm.

GIOVANNI.

99

Ich kom-me spät, nicht wahr?

p *cresc.*

H. u. V. C.

mf

p

Ped.

ARRIGO

Was? Un-ser Flo-ren-ti-ner Kar-ne-val? Hat-tet ihr Ver-

GIOVANNI.

100

Ar. gnü gen? Ja und nein. Ich stürz - te mich in das

Fl. *p*

Gi. Trei - ben hin - ein, a - ber die tol - le Lust - bar - keit

Gi. hat mich heu - te nur mä - ßig er - freut

p dim. H. E.H. *mf*

poco rall.

101 (Viertel)

Gi. weil ich

(Giovanni kommt in den Vordergrund, legt während des Folgenden Mantel, Barett etc. auf einen Stuhl.)

ARRIGO. *p*

A - ha!

ALESSIO. *p*

A - ha!

SANDRO *p*

A - ha!

MASOLINO.

A - ha!

poco rall.

(Viertel)

Fl.

p *pp*

Clar.

(lächelnd)

Gi. Was ihr gleich denkt!

Ar. *mf* A - ha!

Al. *mf* A - ha!

Sa. *mf* A - ha!

Ma. *mf* A - ha!

accel. E. H. u. Br. *mf* Hckph. u. V. C. Ped.

Tempo. *p*

102

(ernster)

Gi. Nur ein Paar Au - gen hab' ich ge - sehn, un -

espr. Soloviol. Celesta u. Fl. *immer trem.*

p E. H. u. Solo-Br. *espr.*

Gi. - - - ir - - disch schön. Nur ei - nen

ARRIGO.

Wei - ter nichts?

mf *p* *mf*

103

Gi. Blick. Und die - ser

Ar. Da - mit be - ginnt je - des Lie - bes - glück!

sf p p p

Hckph. u. V. C.

poco rit.

Gi. Blick galt nicht ein - mal mir. Ja, blieb'

poco rit.

Fg. u. Br.

accel.

Gi. — ich hier doch mor - gen

accel.

H. u. Vc.

104

Gi

f

früh reis' ich wie - der nach Rom! ——

ARRIGO. (spöttisch schmerzvoll)

Al - so ad - di - o,

mf p

Ped.

Tr.

p 2. Ob.

(für sich, mit leisem Seufzer)

Gi.

Ja, —— wei-ter war es nichts, als —— das Phan -

Ar.

schö - nes Phan - tom! ——

Soloviol.

espr.

mf

p

105

Gi.

tom ei - nes teu - - - - ren Ge - sichts.

Celesta

Fl.

pp

pp

p *cresc.*

mf cresc.

Ob. Clar. Br.

(resolut)

Gi.

Nun zum Ge - schäft, Mes - ser del Gio - con - do:

mf p

f

H. Tr. Br. Vc.

mf

Gi. Die Per - le für den heil'- gen Va - - - ter...?

Clar.

106 FRANCESCO. (Da die Freunde ihre Mäntel anlegen wollen:)

Gleich sollt ihr sie sehn.

Clar. Ob. *espr.*

107 Etwas mässiger.

Fr. Ge - lü - stets euch, ihr Freun - de, mei - ne Schät - ze in

Horner pizz.

ALESSIO. Herz - lich

SANDRO. Herz - lich

MASOLINO. Herz - lich

Fr. Au - gen-schein zu neh-men, al - so bleibt!

Str. pizz.

ARRIGO. 108 Noch etwas mässiger.

Herz - lich gern!

Al. gern! Du gönnst uns ja den An - blick just so sel - ten wie

Sa. gern!

Ma. gern!

Noch etwas mässiger. (Viertel)

Ob. (scherzando)

mf Clar. Fg.

Al. den der schö - nen Mo - na Li - sa, (p) dei - ner Frau!

FRANCESCO (finster)

Das

tr Clar. sf p p H.

(Er zieht eine lange, goldene Kette aus dem Wams und entnimmt der an der Kette hängenden länglichen Kapsel aus Goldschmiedearbeit einen eigentümlich kunstvoll geformten Schlüssel, tritt zum Wandschrein und zieht den Vor-hang zurück.)

Fr. ist was an - dres!

Ob. u. E. H.

p espr. p

109 Mässig. (♩ = ♩.)

Fr. Nun wapp-net eu-re Au-gen, daß euch der Glanz nicht blen-det!

ged. Str. Tr. u. Pos.

mf *pp* *p*

Paukenwirbel auf E. - - -

Fr. Der Papst zu Rom, der Do-ge von Ve-ne-dig die ha-ben herr-li-che Ju-

nur Str.

pp *mf*

Gr. Trommel-Wirbel. - - - - - - - -

Breit anwachsend. Breit.

Fr. we-len, je-doch die schön-sten Per-len, die hab'

Fl. Clar. *pp cresc.* *cresc.* Alle Holzbl. *espr.* *f*

H. Fg. Hf.

Beckenwirbel.

+

(Er weist auf den Schrein) 110 Mässig, aber nicht schleppend.

Fr. ich! Für sie er-sann ich

Celesta

p *mf*

ged. Tr. *pp* Str. m. D.

Pk. *p* ged. Pos.

(Er schliesst die erste Türe auf.)

Fr. die - sen Schrein. Hier öff - ne ich die ei - ne Tü - re.

Fr. Ein deut-scher Mei - ster hat das Schloß ge - fügt, und nicht zu öff - nen

(Er manipuliert am Schlosse der zweiten Türe)

Fr. wüß - te es ein an - drer. Noch fe - ster a - ber schließt die zwei - te Tür durch ei - ne

111 (Die zweite Tür springt auf)

GIOVANNI. (heiter)

Das

Fr. Fe - der nur— je - doch— die zeig' ich nicht!

pizz.

Str.

Pke.

Ph.

Gi

ist auch nicht von nö - ten.

(leise, aber sehr nachdrücklich)

Fr

Durch die - se bei - den Tü - ren dringt kein Hauch; ein le - bend

3 Fl.

pp

3 ged. Tr.

ged. Pos. u. Str.

ten.

pp

112

Fr.

We - sen at - me - te drin kaum ei - ne Stund'. — Die klei - nen grü - nen

p

Ob. *pp*

pp

pp

Pk. trem.

Fr.

Fen - ster - chen er - zeu - gen hier ein fah - les Dämmerlicht wie in des Mee - res Schooß.

Clar.

Ob. *pp*

Pos.

Pos.

(Er schliesst mittels eines ebenfalls an der Kette hängenden kleineren Schlüssels eine Art Tresor auf.)

Fr.

Und in der en - gen Kam - mer, schaut, da ist ein Fach und in dem

Str.

Clar.

mp

p

p

Fg.

GIOVANNI (interessiert).

113

Ein Käst - chen? Wo?

Fr.

Fach ein Käst - chen. . .

Das ist ver - senkt bis auf des

Ob. *espr.*

p

mp (*deutlich*)

Fg.

3 Fl. gehalten

pp

Ped.

(er dreht an einer Kurbel, man hört Ketten rasseln)

Fr.

Ar - no Grund, ein Arm des Stroms fließt un - ter dem Haus

p

Hekph.

Ped.

GIOVANNI.

Ah, da ist es schon!

Fr.

mit ei - ner Win - de hol' ich's her - auf.

3 Clar.

Ped.

(zu Arrigo)

114

(Arrigo holt einen Armleuchter und leuchtet)

Fr.

Geh', bringe Lichter her!

Die Ket-ten ha-ke ich dann los.

3 Tr. ged.

2 Hf.

pp

Hckph. u. V.C.

pp

poco a poco cresc.

Ped.

(Fr. nimmt ein goldenes Kästchen aus dem Tresor und trägt es nach dem Mitteltisch.)

Fr.

Nehmt ihr die win-zi-gen Lö-cher wahr hier rings her- um? Da sik-kert

poco a poco cresc.

Ped. Ped. Ped.

Fr.

im - mer-zu das Was - ser durch, um - spült die Per - len, wie das

cresc. *cresc.*

115

(Fr. hebt das Kästchen entzückt in die Höhe und setzt es dann nieder, wischt es während des Folgenden mit einem Tuch ab, öffnet es und legt eine grosse Menge von Perlen in eine offne Schale; von den Vorgängen um ihn bemerkt er nichts.)

Fr.

Meer es tat!

Etwas breit.

8

mf *cresc.* *f*

Ped. Ped. Ped.

(Lisa und Ginevra sind von links aufgetreten.)

MONA LISA (ist gleich nach dem Balkon gegangen und sieht herab; Ginevra bleibt in der Mitte.)

Die Sänf - te hält am Tor.

GINEVRA.

Lebt wohl, ihr

Fliessend. Clar.

pizz. *mf* *p* H. Ob. *p* Fg. H. Fg

(Mona Lisa bleibt rückwärts im Dunkeln stehen.)

Gin. Herrn, ich ge - he um... Nein, dan - ke, heut'

ARRIGO (galant)

Wünscht ihr Be - glei - tung?

Str. Ob. u. Str. pizz.

p *mf* Fg.

(leise, lustig)

Gin. nicht! Er - ra - ten!

(vertraulich)

Ar. A - ha, es harrt der Sün - de wei - cher Arm.

(*rit.* - - - - - - - - - - -) Fl. *a tempo* Str.

p Clar. *pp* *p* *f*

(Giovanni, der mit Francesco das Kästchen betrachtet hat, wendet sich jetzt so, dass der Lichtschein voll auf sein Gesicht fällt und Ginevra ihn erblickt.)

116 Schnell. (𝅗𝅥 = 𝅗𝅥)

(leise zu Arrigo seinen Arm pressend)

Gin. Wer ist das?

Holzbl. Schnell. (𝅗𝅥 = 𝅗𝅥)

Br. u. V. C. *fp* H. u. V. C. Hallein

sfz

Gin. Wer? — Beim Him - mel der ist schön. —

pp

Fl. u. H.

p Hckph.

ARRIGO (lachend seinen Arm frei machend).

p

Doch reist er mor - gen früh zu-rück nach Rom,— und

Clar.

p *tr*

117 Tempo. (*subito*)

GINEVRA.

Das hat euch nicht zu

poco rall.

Ar.

heu te seid ihr ja ver - sorgt— mit Won - nen . . .

117 Tempo. (*subito*)

poco rall.

sfz p

Ob. E. H. Hckph.

sfz p

(Arrigo verbeugt sich devot, dann:)

Gin.

küm - mern . . . stellt ihn vor!—

poco rit.

mf

Fg.

ARRIGO.

118

Mo-na Gi - ne - vra ad Al - ta Roc - ca, die Ve - nus von Flo -

Mässig.

Str.

E.H.

Str. *p*

Ar.

renz, ver - langt nach euch, Gio - van - ni de Sal - via - - ti!

H.

GIOVANNI (verbeugt sich tief, dann leichthin:)

Der

(Mona Lisa, die noch immer im Hintergrunde gestanden, wendet sich um und starrt aus dem Dunkel heraus auf die Gruppe.)

Heftig.

3 Tr.

Fl.

fp *mf*

f V.C. Hckph. Fg.

(Piccarda bringt Ginevra den Mantel, Ginevra reicht - ihn, während sie mit ihm plaudert, Giovanni, damit dieser ihn ihr um die Schultern lege.)

119 Mässiger.

GINEVRA.

Ihr kommt von

Gio.

Ve nus mei - ne Hul - di - gung!

Str.

Clar.

p *mf* *p*

Br.

(sie geht im Gespräch mit Giovanni nach rückwärts)

Gin.

Rom? und bleibt heut' A - bend nur?

(Piccarda geht über den Balkon nach rechts und sieht hinunter.)

Ob. Str. Ob.

p *p*

Ruhiger.

PICCARDA (auf dem Balkon mei-

Eu - re Sig - no -

PIETRO (Ginevra betrachtend, heiter zu Sandro).

Der fehl - te noch in ih - rer Samm - lung . . .

Str.

Ruhiger.

p

p Fg.

120

dend zu Ginevra) (ab zum Lungarno, nachdem sie durch eine Geste auf die unten befindliche Sänfte gewiesen)

Pic.

ri - a!

ARRIGO.

(*p*)

Rit.

Ar.

Die Sänf - te, das heißt: der Arm der

120

Ob.

espr.

3 Clar.

p H.

Rit.

Fg.

GINEVRA (leise zu Giovanni).

Tempo

Ich seh' euch al - so?

GIOVANNI (verlegen).

Ar.

Sün - de . .

Ma - don - na, wenn mir

Tempo

Str.

Fg.

Ob.

pp

p

Ped.

(komisch entrüstet)

Rit.

Gin. Ich hoff' Mes - ser, euch — ist noch al - les mög - lich.

Gio. mög - lich . . .

Str. Rit. Ob.

pp *mf p* *p* Vc.

(Ginevra geht, den andern mit der Hand zuwinkend, über den Balkon nach rechts ab. Giovanni wen-

121 Ziemlich bewegt.

Clar. Fg. *staccato*

H.u.Pk.

V.C.

det sich wieder zu Francesco.)

GIOVANNI.

Zu uns - ren Per - len end-lich!

Vc Str.u.Ob. H.u.Vc.

(Francesco, am Mitteltische, zeigt den Freunden die Crystallschale voll Perlen.)

p H.u.Br. *poco cresc.*

K.B.

122 FRANCESCO.
(Ganz von seiner Passion eingenommen beginnt er:)

FRANCESCO. Mässig bewegt.

Seht hier des Mee- res wun - der bar- sten

Rit.

mf

Pk.

(pp)

(Tutti)

Vc.u.Viol.

(ppp)

p espr.

Fr.

Schatz, der Ne - rë - i - - den kost - ba - res Ge -

Fl.

Fr.

schmei - de, das sie in wir - belnd, wil - dem Wel - len-tanz

Fl.

Fl.

Fr.

um ih - re feuch - ten Flat-ter - lok - ken flechten. Hört, wie mit

(Er greift mit beiden Händen in die Perlen und lässt

Br. u.Vc.Fg.

espr.

cresc.

r. H.

p

Fr.

leis', ge - heim - nis- vol - lem Rau - - - schen die

sie durch die Finger gleiten.)

ppp Viol. Celesta

Fl.

pp sub.

Ped.

MONA LISA (für sich allein, links stehend)

Um je - de

Fr.

Sil - ber - kör - ner- durch die Fin - - ger rie - - seln?

l.H. Ob.Str.

p espr.

Str.u.E.H. u.Hckph

123 Gemässigt.

M.L.

Per - le starb die Mu - schel, die sie trug, qual - vol - len Tod, wie um die

pp Str. tremolo

p

Fg.

Wieder vorwärts.

M.L.

Lie - be, die es trägt. so man - ches Herz

FRANCESCO.

Ent-zückt euch nicht der

Wieder vorwärts. *mf*

V.C.

p Clar. Vl.

M.L. Gleich Trä - nen schim - mern sie,

Fr. rei - ne, mat - te Glanz, wie

Fl.Celesta.

M.L. heim - li - chen Trä - nen, die aus schlum-mer - lo - sen Au - - - gen

Fr. Mon - des - flim - mern, wie der Ster - ne Flim - - -

M.L. hei - ße Sehn - sucht preßt.

Fr. - - - mern? Ich lie - - be sie, mei-ne

124

cresc

f espr.

Ped. Ped.

M.L. Ich lieb' sie nicht; die Per - len...

Fr. Per - len!

3 Fl. u. 2 Ob. Holzbl. Str. espr. p mf

Fr. seit zwanzig Jah - ren samm - le ich die Per - len. Wenn ich von ei-ner

espr.

Fr. hö - re, daß sie schön, reis' ich ihr nach und werb' um sie, und tra - ge sie an meinem

Fr. Her - zen heim. Und wenn es gilt, von ei - ner sich zu

125

Clar. espr. p

Fr.

tren - nen, so hab' ich Kum-mer, seh - ne sie zu - rück. Wenn ei - ne

Fr.

(geheimnisvoll)

krank ward — und den Glanz verlor, — so weiß ich, was not ihr

Ob.

Solo-Viol.

r. H. 3

rit.

Ped.

Pk. trem.

a tempo 126

Fr.

tut: — An ei - nen war - men Kör - per sich zu schmie - gen, an ei - ner

Viol. Cl. espr.

Pos.

p a tempo

Ped. Ped. Ped.

Fr.

wei - - ßen Brust — zu lie - - gen. All -

p

(Er hat über seiner Passion die Anwesenheit seiner Frau gänzlich vergessen.)

Fr. a - bend-lich leg' ich die schön - - sten Per - len um

espr.

Hf.

Ped. ✻ Ped. Ped. ✻

MONA LISA (sehr schmerzlich im Ausdruck.)

Mit mei - nem

Fr. Hals ___ und Bu - sen mei ner Mo-na Li - sa! ___

(feurig) *cresc.* *f* Holzbl. *mf*

127

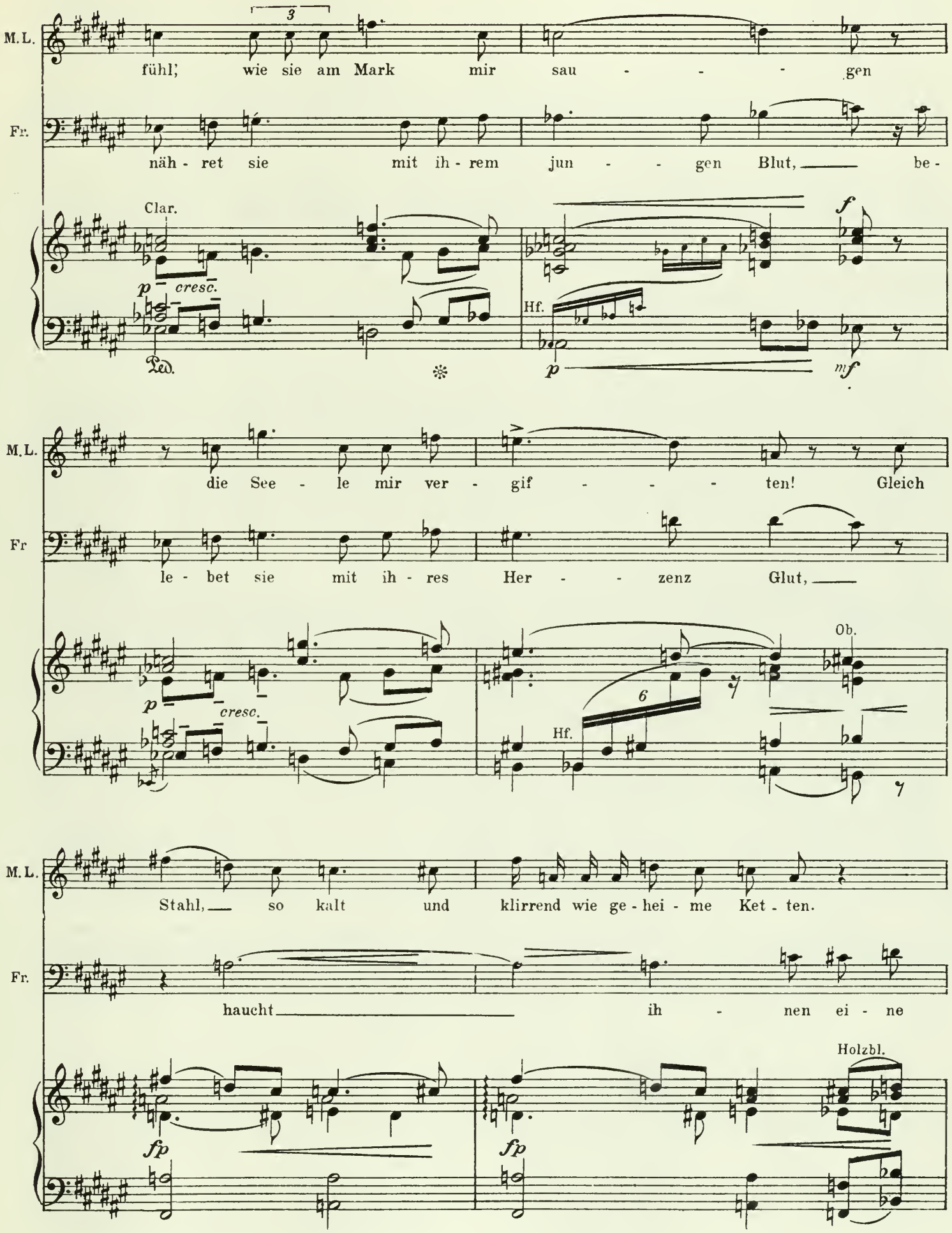
M. L. Herz - blut ___ nähr' ich sei - ne Per - - - - len! Ich

Fr. Sie

127

Viol.

p *sfzp*


M.L.
fühl', wie sie am Mark mir sau - - - gen
Fr.
näh - ret sie mit ih - rem jun - - gen Blut, be -
Clar.
p cresc.
Hf.
f
p
mf
M.L.
die See - le mir ver - gif - - - ten! Gleich
Fr
le - bet sie mit ih - res Her - - zenz Glut,
p cresc.
Hf.
Ob.
M.L.
Stahl, so kalt und klirrend wie ge - hei - me Ket - ten.
Fr.
haucht ih - nen ei - ne
fp
fp
Holzbl.

Etwas breit.

M.L. Krank bin ich selbst und weiß, was

Fr. See - - le ein: ich

Etwas breit.

p *fp*

128

molto rit. Tempo

M.L. not mir tät!

Fr. lie - - be sie, mei - ne Per - len!

128 *molto rit.* Tempo Holzbl.

espr.

f Hf.

Ped.

(Mona Lisa schlägt fröstelnd den Schleier um die Schultern.)

(Francesco schüttelt die Perlen wieder in das Kästchen und hebt dann eine grosse Perle, die an einem Kettchen hängt, in die Höhe.)

(*Überleiten.*) Str. *espr.*

f *f espr.*

Ped. ✻

espr.

Mässig.

FRANCESCO.

Dies ist die ro-sa Per-le, die Sei-ne

Fl.

Ob.

Fr.

Hei - ligkeit begehrt, fünf - tausend Gold-du-ka - ten ist sie wert

cresc.

Tr. pizz.

GIOVANNI.

Voll - macht hab' ich, je - den Preis be-zahl' ich.

Fr.

Ja, ich weiß s'ist nicht um

Str.

Br. Vc.

130

Gio.

Wun - der-voll ist sie!

Fr.

poco rit.

das ... ich lieb' sie sehr!

VC.

K. B.

poco rit.

H.

130

Vl. Bl.

Hf.

(Die Freunde betrachten die Perle gegen das Licht.)

Fr. Ein kleines mattes Fleckchen seh' ich e-ben da--

Vl. H. Hf. Vc. Ped.

Fr. erst mor-gen früh, kann ich sie ü-ber - ge - ben. Heut' Nacht ___ soll Mo-na

Str. H.

(Er legt die Perle in die grüne Schale,)

Fr. Li - sa sie noch tra - gen.

Vl. Holzbl. *feurig*

131 *(nicht eilen)*

Fr. Meer was-ser von Ma-ri - na di Pi - sa bringt mir all-wöchentlich mein Ma-ri-nar

Clar. Fg.

Fr.

drinn nimmt die Per - le stets ihr letz - tes Bad! —

espr. *p* Ob. *espr.*

mf

(Er schliesst das Kästchen ab, trägt es zurück in den Tresor, den er ebenfalls schliesst, die Türen jedoch bleiben nur angelehnt. Arrigo und Pietro stehen mit Francesco am Schrein. Alessio, Masolino und Sandro haben ihre Mäntel genommen und stehen auf dem Balkon. Giovanni allein am Mitteltische betrachtet die in der Schale befindliche Perle.)

(Lisa kommt langsam, ruhig, geräuschlos zum Mitteltisch geschritten, bleibt stehen, so dass das Licht sie beleuchtet. Giovanni blickt überrascht auf, als ihr Schatten über den Tisch fällt, erblickt sie, taumelt fast zurück.)

132 Steigernd und drängend.

Solo Br.

p poco rit.

Tromp. mit Dpf.

p espr.

V. C. mit Dpf. u. Fl.

Unruhig.

GIOVANNI (leise tonlos.)

Fior - da -

Alle Br. Viol. Br. Solo.

p espr. *p cresc.* *ff* *p espr.*

Vc. Solo

MONA LISA (leise, unbeweglich.)

Gio - van-ni dé Sal - via - ti - - -

(Francesco wendet sich zurück und sieht die beiden, stutzt.)

Gi.

li - sa - - -

Zögernd.

Hörner. Cl. Fg.

f *pp* *fp*

133

(ganz ruhig, da sie Francesco bemerkt)

M. L.

Ich soll die ro - sa Per - le heut' noch

Viol.

fp *rall.*

Viol.

Clar.

p

Streich.

Ped. Ped.

M. L.

tra - gen? So gebt sie mir, ich ge - he jetzt zur Ruh'— Dort

FRANCESCO (erstaunt.)

Warst du denn hier?

Ob. u. pizz.

p

Ped. Ped.

(Sie nimmt die Perle aus der Schale, wischt leicht mit dem Schleier darüber hin und legt dann die Kette um den Hals.)

M. L.

stand ich ja und kurz zu - vor sprachst du mit mir.

Fr.

So, so? Ja, ja -- ich glaub',

Str.

p

a tempo

GIOVANNI (unschlüssig.)

Und mei - ne Per - le?

ARRIGO.

Das heißt: wir sol - len geh'n..

Fr. — es ist schon spät.

(Die Herren nehmen ihre Mäntel, verbeugen sich vor Lisa, reichen Francesco die Hand, und wenden sich zum Gehen.)

rit. *a tempo* Ob. Str.

p *mf*

(Giovanni nimmt gleichfalls seinen Mantel, zögert aber noch Sandro und Masolino beginnen die Treppe rechts hinabzusteigen, die andern schliessen sich an. Francesco beginnt die Lichter zu löschen.)

134

Kräftig bewegt.

Fr. Die bring ich Euch beim ers - ten

cresc.

H.

Tromp.

f *p* *ma marcato*

Pk.

Ped.

Fr. Hah-nenschrei, ver - laßt Euch drauf. — Doch hätt' ich Lust, noch ein paar Schritte mit Euch zu

f *p* *fp*

Ped.

Fr. geh'n, der Wein war schwer, ich lieb' es aus-ser - dem, all - a-bend-lich mein

f *p*

Ped. Ped.

Fr.

Haus selbst ab - zu-schreiten, nur einmal den Lun - gar-no auf und nie-der.

stacc.

cresc.

135

(rufend)

Fr.

Sis - to! Meine Schlüssel!

Sisto von rechts mit einer brennenden Fackel und einem Schlüsselbund, leuchtet vom Balkon hinunter und folgt dann Francesco.

Str. Fl.

H. Tr.

GIOVANNI (ausweichend.)

Ich hab' es nä-her ü-ber die Piazza..

(zu Giovanni)

Fr.

Kommt Ihr nicht mit?

Das find' ich

Clar.

Cl. pizz.

H. pizz.

Str. arco.

(Arrigo tritt an Francesco heran.)

ARRIGO (leise zu Francesco.)

Laßt ihn geh'n, ——

Fr.

nicht...

Hörner.

Tromp.

Ob.

Fg.

Ar. Mo - na Gi - na wünscht ihn noch zu seh'n!

Fr. So?

rit. *mf*

(zu Giovanni)

Ar. Rei - set denn mit Glück!

136

(zu Giovanni)

Fr. Auf mor-gen früh!

Fl. Cl. *f* Ob. *a tempo* Tr. H. Ped.

136

f *marc.* Tr. Pos. Hckph.

(Alle ab; Francesco, die Freunde und Sisto nach rechts. Giovanni nach links.)

f Ped.

3 5 *sempre*

Ped.

dim.
sempre stacc.

137

sempre stacc. *dim.*

Br.
p
Pk. trem.

Holzbl. mit pizz.
p
K. B. Hckph.
Br.
molto marc.

(Man hört rechts ein Tor schliessen.)

gest. H.
f *brutal*
rit.
pp

138

MONA LISA (allein, rechts stehend, lauschend.)

a tempo
Er schließt das Tor — nach dem Lungar - no:.

a tempo
Bassel. K. Fg.
sfp

Hckph.
p
pp
Vc. K. B.

M. L. das and-re ist noch of - fen...

Str.

(Ein Windstoss lässt die Fackeln im Hintergrunde aufflammen, rötliche Strahlen schiessen ins Zimmer, nach rechts, wo Lisa steht.)

Fl. Cl. gehalten.

p Hf. Ped.

cresc. *l.H.* *l.H.* *l.H.* *f*

139 Unruhig und steigernd.

(Giovanni steigt leise, vorsichtig, die Stiege links wieder empor, bleibt auf dem Balkon stehen, späht vorsichtig nach rechts,

Alle Str. trem. Ob.

p cresc.

K. B. Pk. trem. Ped.

Immer Ped.

dann ins Zimmer)

Vl. Br. V. C. *espr.*

mf *cresc.* H.

8 rit.

poco f Hckph. Br. *espr.* *l.H.* Ped.

106 140 (Hier sieht Giovanni M. Lisa sich gegenüber.)

Mässig, zögernd.

GIOVANNI (sanft.)

Fior - da - li - sa...

Tutti.

p dolce espr. (loco) l.H.

Tr.

Solo Vl. 3

p espr.

Solo Vc. 3

Ped. Ped.

Drängend.

MONA LISA. *p*

Ja?

Unruhig.

Gi.

Ich mußt'euch nochmals seh'n, mußt'euch spre - chen... und

Drängend.

Unruhig.

pp Str. *p*

mf

cresc.

mf p

(verwirrt)

M.L.

Ja,.. wir müs-sen...

Cl

ihr, ihr müßt mich hö - ren!

Cl. *espr.*

Fag. *p*

B.Cl.

rit.

(Giovanni kommt nach vorne.)

141 Fliessend.

(innig)

Gi.

Al - so wa - rens eu - re

Viol. 8

Str. H.

espr.

p

rit.

141 Fliessend.

Cl.

dolce e poco espr.

Ped.

Gi.

Au - gen doch, die heut' ich sah, der hol de

Ped. ✻

Gi.

Frühlingsson nen-blick, der ein - stens mei - nen Le-bens-weg erhellt, und den ich

Str. trem.

Hf. l.H. 3 3 3

Ped. ✻ Ped. ✻

Ob. Cl. *p espr.* l.H. *p*

mf

MONA LISA.

Auch

Gi.

dann im Dunkel der Welt ver - geb - lich such - - te

Hf. Str.

mf *cresc.*

142

M. L.

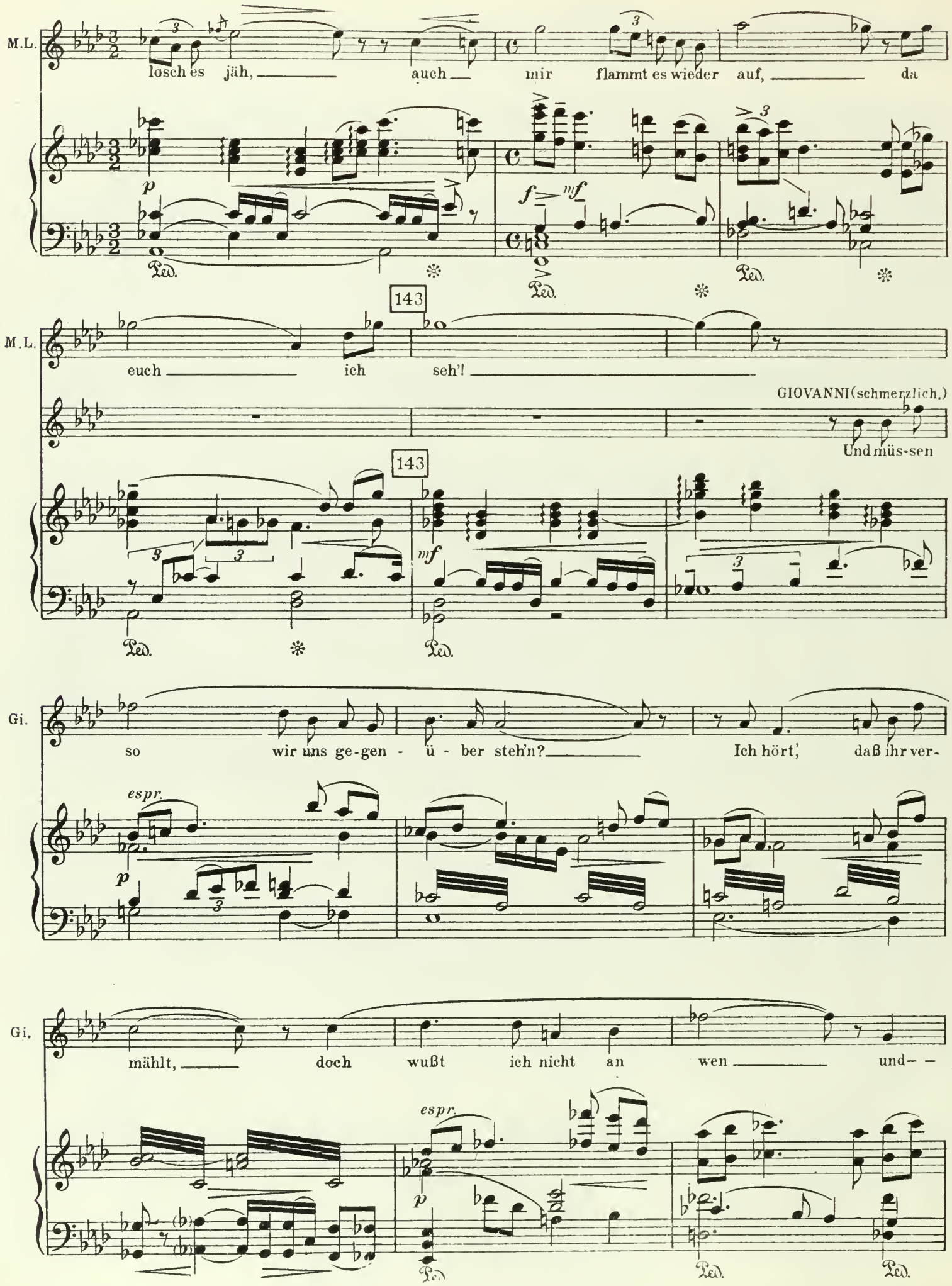
mir strahlt' einstein Licht, auch mir er -

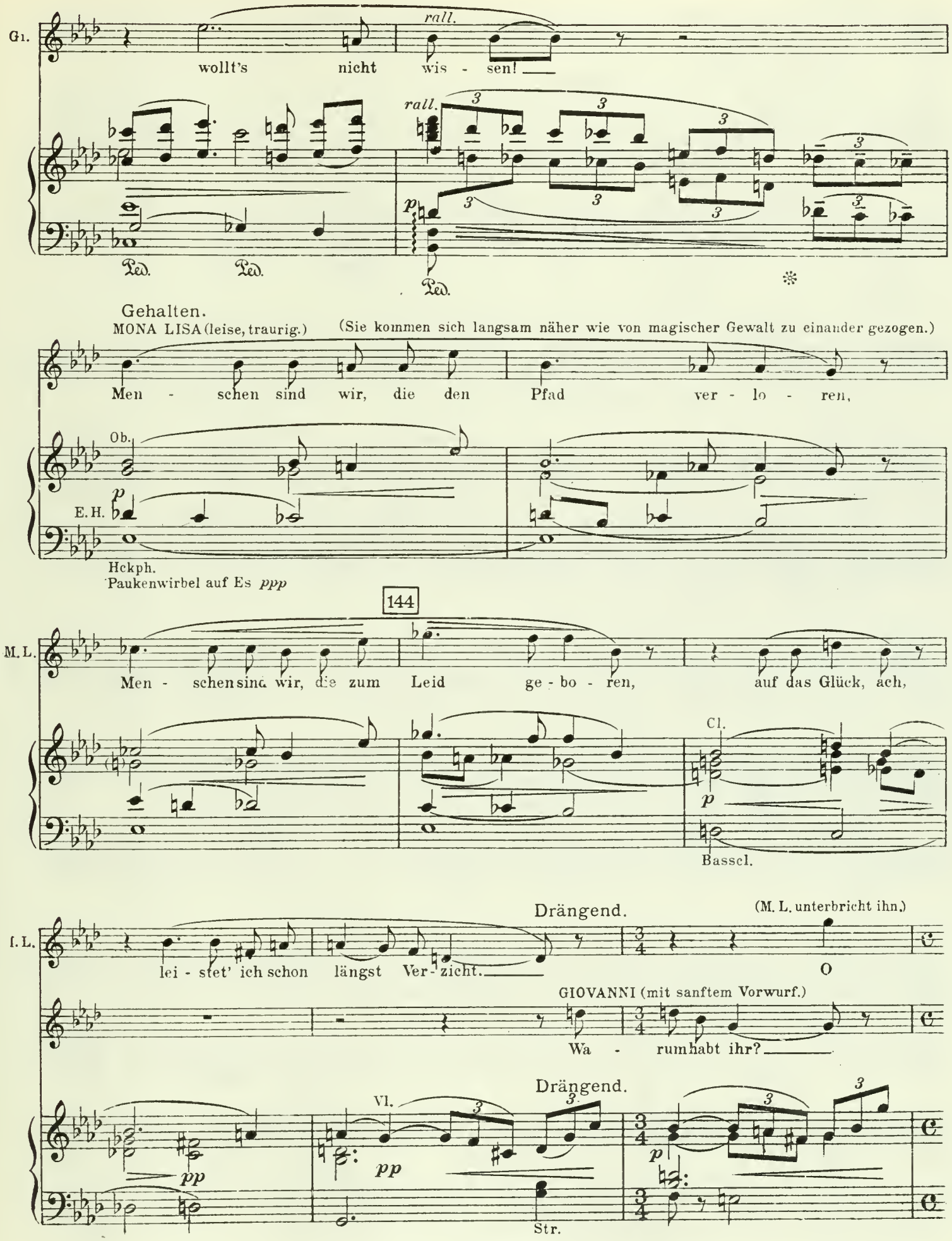
Vl. Fl.

mf 3 3 Ped. ✻

Ped. ✻

mf 3 Ped.


M.L.
losch es jäh, auch mir flammt es wieder auf, da
p
f
mf
Ped.
143
M.L.
euch ich seh'!
GIOVANNI (schmerzlich.)
Und müs-sen
143
mf
Ped.
Gi.
so wir uns ge-gen - ü - ber steh'n? Ich hört', daß ihr ver-
espr.
p
Gi.
mählt, doch wußt ich nicht an wen und- -
espr.
p
Ped.


G1.
rall.
wollt's nicht wis - sen!
rall.
p
Ped.
Ped.
Ped.
Gehalten.
MONA LISA (leise, traurig.)
(Sie kommen sich langsam näher wie von magischer Gewalt zu einander gezogen.)
Men - schen sind wir, die den Pfad ver - lo - ren,
Ob.
p
E.H.
Hckph.
Paukenwirbel auf Es ppp
144
M.L.
Men - schen sind wir, die zum Leid ge - bo - ren, auf das Glück, ach,
Cl.
p
Bassel.
Drängend.
(M. L. unterbricht ihn.)
I.L.
lei - stet' ich schon längst Ver - zicht.
O
GIOVANNI (mit sanftem Vorwurf.)
Wa - rum habt ihr?
Drängend.
Vl.
pp
pp
p
Str.

Bewegter.

M. L. fragt - mich nicht! Am Pfahl der Sehn - sucht

H. Br. Vc.

p espr.

M. L. an - ge - bun - den, ver - brannt' mein Herz in stum - mer Qual, da

mf

M. L. je - de Hoff - nung mir ent - schwunn - den, wähl - te der

(gequält)

sfz

145

Tempo

M. L. Va - ter mir den rei - chen Ge - mahl!

poco rall.

Vl.

poco rall.

Ob.

p *p* *mf*

Tempo

Tr. m. D.
Br. Fl. *p*

Etwas zögernd.

M. L. *etc.*

Ich ahn-te nicht, wie schwer zu dul - den des Un -

Etwas zögernd. Fg.

Cl. Hrkph. *p* Ped. Ped.

Drängender. (verstummt schamhaft, dann bittend)

M. L.

ge-lieb - ten Lieb', O geht! Nun büss' ich

cresc. Ped.

M. L.

schmerz-lichst mein Ver - schul - den, für al - les

rit. molto *accel.* *accel.* *espr.* *rit. molto*

sfz *p* Vl. *cresc.* *mf* Br. Cl.

146

M. L.

and'- re ist's zu spät!

accel.

GIOVANNI (leidenschaftlich.)

Nein! nicht zu

146

colla voce *accel.* *accel.*

p *cresc.* *(feurig)* Ped.

112 Lebhaft.

Gi. spät dieweil wir le - - ben, die Her - zen glüh'n, die Pul - se

f Ped. Ped. Ped.

Gi. be - ben! Und trenn - ten uns der Höl - le Flammen.

fp cresc.

poco rall.

Gi. ein Wun - - der führ - te

poco rall. *fp cresc.* Pos. Ped. *mf*

147 Etwas breit.

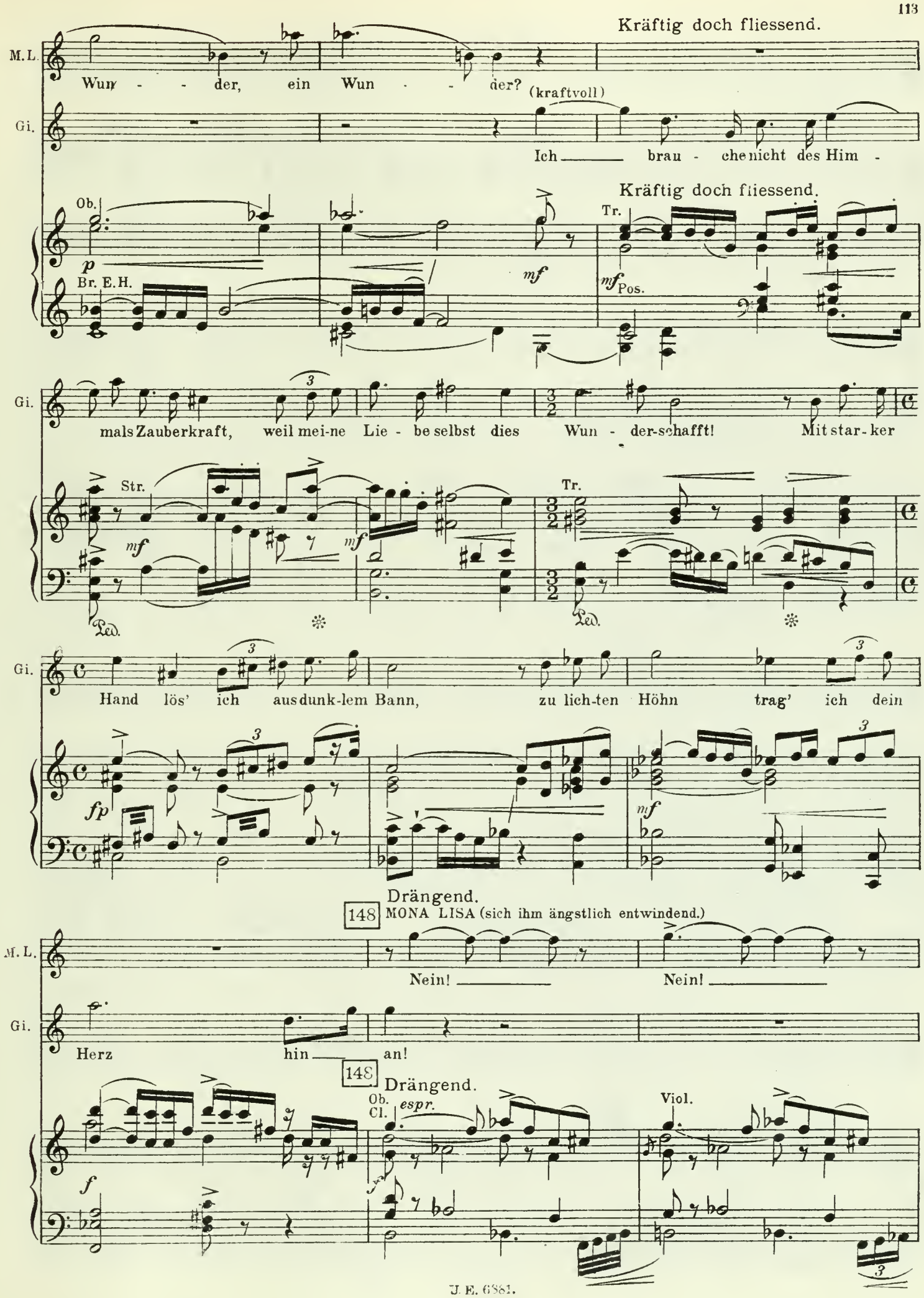
MONA LISA (ungläubig doch mit grossen Augen und seligem Lächeln.)

Ein

Gi. uns zu - sam - men!

147 Etwas breit. Tutti.

f *f* Ped.


Kräftig doch fliessend.
M.L.
Wun - - der, ein Wun - - der?
(kraftvoll)
Gi.
Ich brau - che nicht des Him -
Kräftig doch fliessend.
Ob.
Br. E.H.
Tr.
Pos.
Gi.
mals Zauberkraft, weil mei-ne Lie - be selbst dies Wun - der-schafft! Mit star-ker
Str.
Tr.
Gi.
Hand lös' ich aus dunk-lem Bann, zu lich-ten Höhn trag' ich dein
Drängend.
148
MONA LISA (sich ihm ängstlich entwindend.)
M.L.
Nein! Nein!
Gi.
Herz hin an!
148
Drängend.
Ob.
Cl.
espr.
Viol.

Hastig.
(hastig, drängend, leidenschaftlich)

Gi. Er bringt mir die Per-le, du hörtest es ja,

Pk. u. H.

MONA LISA (flehend.)

Vanni no! Van-

Gi. Zur Früh - met-te gehst du nach San Tri-ni - tà

Viol. Tr. Pos. *cresc.* Pk. u. Pos. Holzbl.

149

Sehr feurig.

M. L. ni - no!

Gi. Am Tor harrt ein Wa - gen, dein Lieb - ster da-rin, in's

Str. Sehr feurig. 149

Gi. Land uns-rer Sehn - sucht wollen wir flieh'n, auf ein - sa - men We - gen, der

Gi.

Frei - heit ent-ge - gen! Weit von hier in frem - der Fer - ne,

mf

rit. - - - - - - - 150 Breit fliessend.

Gi.

strah - len uns' - rer Lie - - - - - be

rit.

f

Hf.

p sub

mit Pedal.

M.L.

p

Uns' - rer Lie -

Gi.

Ster - - - ne!

mf

p

Ped.

M.L.

- - be Ster - - - ne?

Gi.

Das

Ped.

151

Nicht schleppen.

M.L. Träum' ich Lieb - ster, so wek-ke mich nicht!

Gi. Schick - sal, das grau - sa - me, wen - - de ich, den

Nicht schleppen.

151

Viol. Hf. *pp* *p espr. cresc.* Br. Ob. *p* *mf*

Ped.

M.L. Laß mei-nem Dun - kel den Schimmer von Licht!

Gi. Zwang, den ver-haß - ten, en - - de ich!

pp *p cresc.* *mf*

Ped. ✻

M. L. O - der ist's Wahr-heit, du lö-sest den Bann?

Gi. Lö - sen will ich dei - nen Bann, die

Tutti. Tr. *mf* *f*

Ped. ✻ Ped. ✻

M. L. Trägst mei - ne See - - le zum Glück hi - nan? Auf

Gi. See - le trag' ich zum Glück hi - nan. Auf

mf f Ped. Ped.

152

M. L. ein - sa - men We - gen, der Frei - heit ent - ge - gen;

Gi. ein - sa - men We - gen, der Frei heit ent - ge - gen;

152

Viol. p

M. L. weit von hier, in frem - - der Fer - ne,

Gi. weit von hier, in frem - der Fer - ne,

mf mf Hf.

Verbreitern.

M.L. strah - - - - - - - - len uns' - rer

Gi. (ossia) strah - - - - - - - - len uns' - rer

Verbreitern.

Tutti. *fp* *cresc.*

M.L. Lie - - be Ster - - ne! _____

Gi. Lie - - be Ster - - ne! _____

espr. *fp* *cresc.* *ff*

153

Hastig. (erschrickt plötzlich zusammen)

M.L. Um Gott das Tor.. sein Schritt!

Tr. Pos. H. Str. *f* *fp* *f* *p*

M.L. Schnell in die Log - gia hier! Dann, wäh-rend er ver - weilt,

Fl. geht. Str. *p*

(sie zeigt nach dem Balkon)

M. L. die Trep-pe dort hi - nab das Tor nach der Piaz - za ist noch of - fen

Fl. Ob.

p cresc. p

Ped. *

154

M. L. ich trachte ihn ab - zu-len-ken.

GIOVANNI (sich zur Loggia wendend.)

Wirst du mir fol - gen.. mor - - gen?

154

mf espr. Str. p H.

(tieftraurig) rit. a tempo

M. L. Es geht nicht, Lieb - - ster!

(kehrt um, greift nach dem Degen)

Gi. Nicht?

Holzbl. espr. rit. a tempo

mf Fg. f p mf cresc. Pos. fp

(ängstlich horchend, schnell um ihn fortzubringen)

M. L. Ja_ doch, ja! Bei Santa Trini-tà!

Tr. Pos.

f mf fp ff Pk.

(Giovanni verschwindet in der Loggia.)

Hf. *gliss.*

(Mona Lisa nach rechts tretend.)

sfz *ff* *dim.* *marc.*

155 Mässig und zögernd.

MONA LISA (traurig.)

Er hat die Kraft, ja

mf *rall.* *espr.*

6 Hr.

p

M. L. er! Doch ich bin schwach, mir

espr.

E. H.

Hckph.

mf Ob.

p espr. *pp*

Hckph.

Ped. ✻

M. L. fehlt der Mut zum Glück, der Mut zu neu - em Le - ben,.. ich

p molto espr.

Fl.

p

Fg.

H.

M. L. bleib' in mei-nem Joch..

rit.

Langsam.

A - ber

rit.

Cl.

E. H.

p *dim.*

Fg.

Bass Cl.

Solo-viol.

dim. *pp*

156

(Ihre Züge hellen sich auf und zeigen allmählich ein seliges Lächeln)

M. L. schön war es doch, was die-se Stun-de mir ge-ge - - - ben: die al - te

4 Vc. m D.

M. L. Zeit bracht'er zurück, mein to - tes Herz ward wie-der wach! Nim - mer gäb' ich

rall. *p*

3 Fl. *p*

dolce molto espr. Cl. *p dolce*

Pk.

M. L. die Stun de her; Was jetzt auch kommt, in Not und

espr. Ob. *p*

Zögernd.

M. L. Schmach der- Lie - be Ruf hallt in mir nach!

Cl.

6 Solo Viol. u. Hf. *pp* *ppp*

Ped. mit Verschiebung

p *cresc*

122 Unruhig.

(Franc. erscheint von rechts auf dem Balkon.)

FRANCESCO (hart.)

(er gewahrt Lisa)

Sprach hier jemand?

Ah, du bist noch

157

sfz f mf

(derb)

f

3

Fr.

da?

(Er nähert sich langsam Mona Lisa, die in Gedanken versunken selig vor sich hinlächelnd steht.)

Mässig. (für sich)

Wie im Flacker-schein ihr

158

rit.

Fl. Cl. Fg.

Fl. Cel.

Solo-viol.

p espr.

mf mf p pp

Hckph. 2 Cl.

dolcis. mit Ped.

Fr.

Ant - litz leuch - tet, als wär's von inn'rer Glut ent - flammt!

Fr.

Was ist?.. Sie lächelt? Da ist es, je-nes rät - sel-haft ge-heim - nisvol-le

8

cresc.

Fr.

Lä - cheln, 's ist wie kla - res, tie - fes Was - ser, des Grund man nie er-

8

loco

mf

Tr. p

Cl.

dim.

159

Fr. späht!... Was hat sie so ge-wandelt? Was spricht aus ihren Au - gen?

p pp p Str. Cl. Fg. p Str. Holzbl. p f

accel. Unruhig.

Fr. Was ging hier vor?

accel. p cresc. f f

(Lisa zuckt plötzlich zusammen, unter dem Blick der forschenden Augen, besinnt sich, sieht Francesco.) Plötzlich langsamer und

MONA LISA. Komm, wir wol-len

Plötzlich langsamer und

3 Fl. ff p sub

zögernd.

M. L. geh'n...

FRANCESCO (für sich.) Nun hat sie ih - re Maske wieder...

zögernd. Fag. E. H. Hckph. Pos. Tb. Kfg. p pp

160

Gedrängt.

M. L.

(hastig)

Laß', der Diener soll..

Fr.

Das an-dre Tor, nach der Piaz-za muß ich noch verwahren...

160

Gedrängt.

sf p

sfz p

Fr.

Es ist wohl bes-ser, wenn's der Herr be-sorgt, im Car-ne-val gilt's Vor-sicht!

mf p

161

MONA LISA.

Mach' dir nicht die Müh'...

(forciert lachend)

(Er geht auf den Balkon, als ob er die Stiege nach der Piazza hinabsteigen wollte geht ein paar Stufen, duckt sich am Geländer und rasselt mit den Schlüsseln in der Luft.)

Fr.

Gott-lob, ich bin nicht siech!

161

Tr.

sfz p

mf

stacc.

cresc.

f

Triangl.

Pos. *marc.*

Pos. Trp.

162 Immer sehr gedrängt.

MONA LISA (atemlos

Er sperrt das Tor...

fp

Ped.

schnell, zur Loggia gewandt)

(sie eilt zur Türe II und weist nach dem Gang, der nur

M. L. nun rasch: hier, durch den Gang, ver - bergt euch in der Ni-sche rechter Hand, Pic -

3. Fl.

p *pp* *p* *pp*

spärlich erleuchtet ist.)

(Giovanni eilt über die Bühne.)

M. L. car- da läßt euch dann durch ih-re Kammer die Stie-ge in den Hof hi-nab.

3 Fl. Ob. E. H.

cresc. *f*

(drängend)

rit.

M. L. Ja, ja nur fort!

GIOVANNI (hastig)

Und morgen früh?

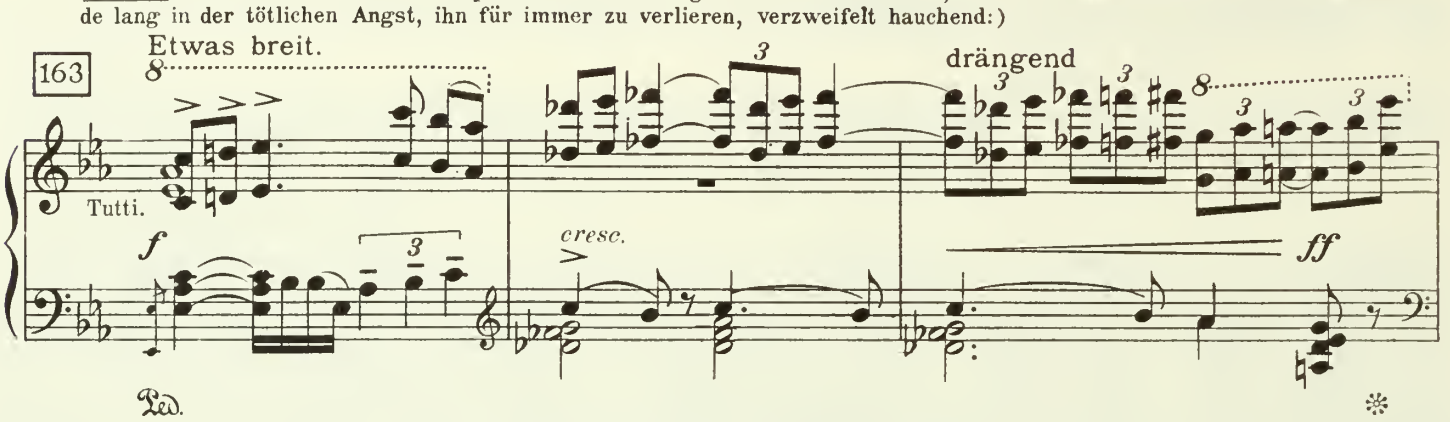
espr. Viol.

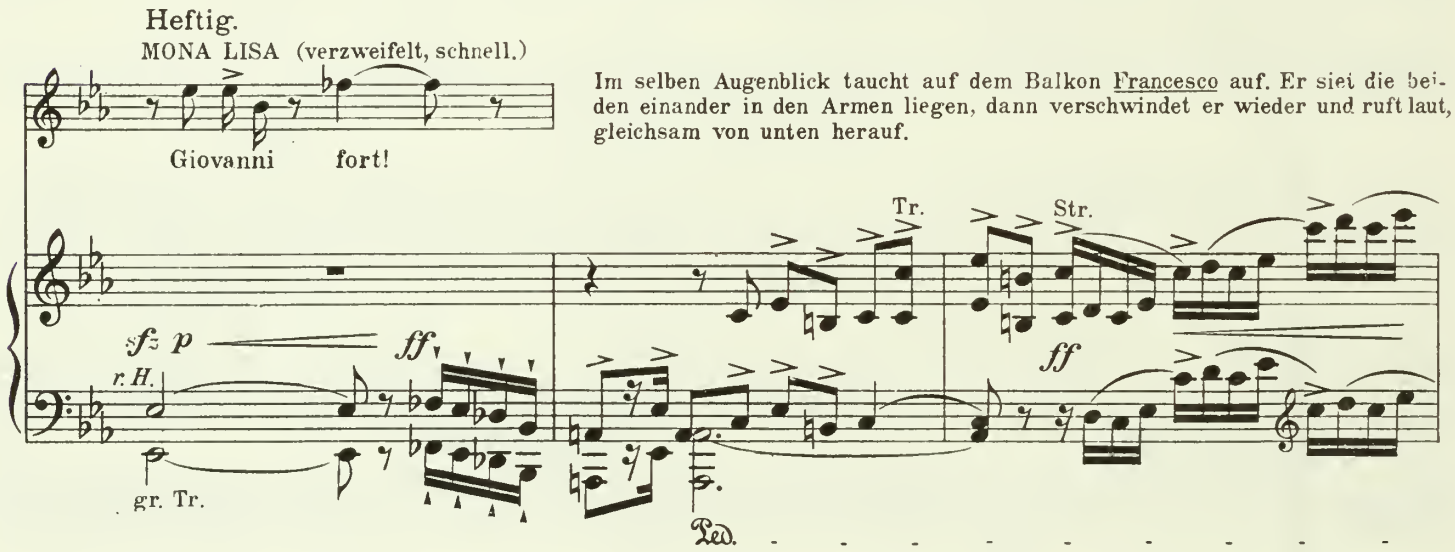
fp *cresc.* Blaser.

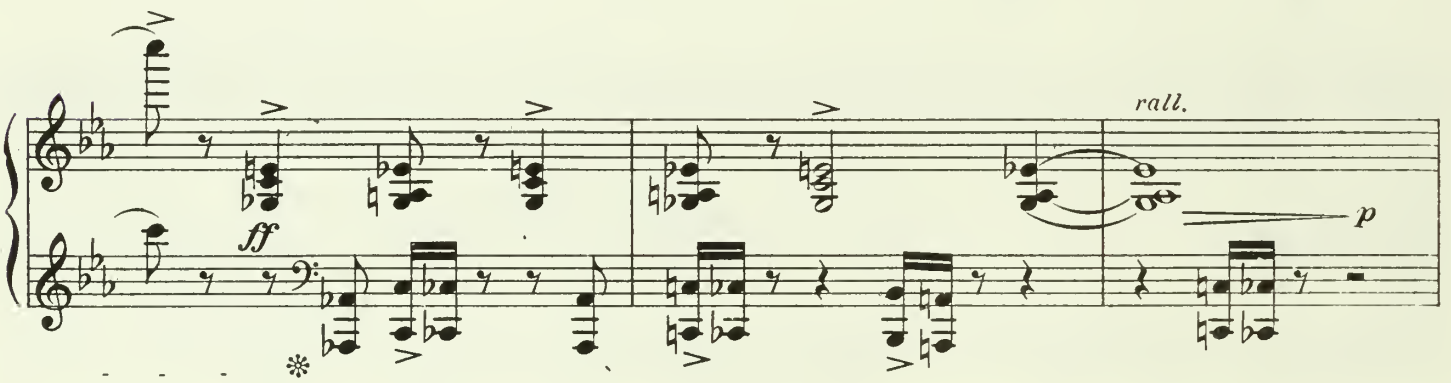
Br. Vc.

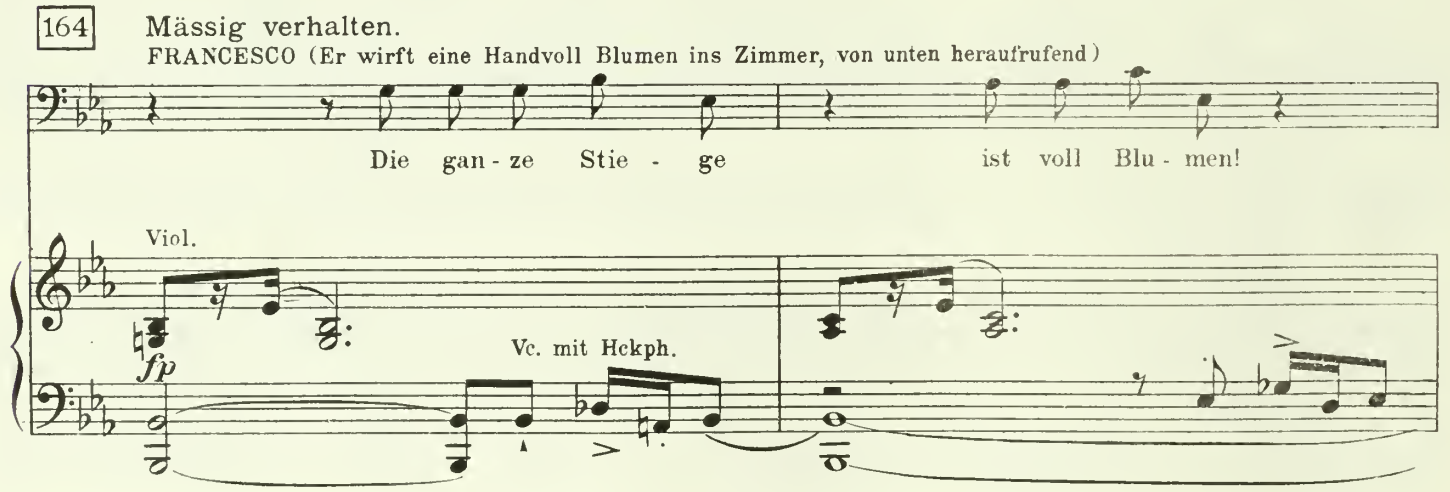
rit.

(Giovanni kommt an ihr vorbei und presst sie einen Augenblick in seine Arme, küsst sie. Sie umklammert ihn eine Sekunde lang in der tötlichen Angst, ihn für immer zu verlieren, verzweifelt hauchend:)









Giovanni hat Lisa aus seinen Armen gelassen und versucht, die bezeichnete Tür zu gewinnen; bei Francescos Ruf flüchtet er zunächst hinter einen der Gobelinvorhänge.

Etwas vorwärts.

MONA LISA.

Blut?

E. H.

(Abermals lässt ein Windstoss die Fackeln aufflammen, ein flackernder Schein huscht über Lisa und die roten Blumen auf der Erde.)

M. L. Nein, nur ro - te Blu - men sind's die Blu - men des

Cl.

Bläser.

(Francesco tritt langsam in's Zimmer)

(Sie hält sich am Mitteltisch zitternd und bebend Schwach.)

M. L. Bö - sen... Komm'

165

Mässig, etwas zögernd.

M. L. end - lich, Fran-ces-co..

Fr. (Francesco der nicht weiss, wo Giovanni sich verborgen hat, blickt im Zimmer umher. Dann zu Lisa, spielerisch.) „End - - lich!" Wie du das

165

Mässig, etwas zögernd.

Holzbl.

Str.

Etwas belebend.

Fr.

sagst,– so sehn-suchtsvoll, be - geh - rend, und wie du lieb-lich doch er -

espr.

p *cresc.*

Fr.

rö - ten kannst, Ma - don - na! Ganz wie ein jun - ges, un-schuldsvol-les

cresc. *cresc.*

MONA LISA (bebend, in schamvoller Verwirrung.)

Ich bit - te, komm! bit - te komm'!

(mit gespielter Zärtlichkeit:)

Fr.

Mäd - chen! Ja doch, ich komm',.. die Nacht

Holzbl. Str.

f *mf* *dim.*

Fr.

rit. *a tempo* *f*

— ist ja noch lang... — Erst nur die

rit. Tr. Pos. Tb.

p *mf* *a tempo*

166

Hästig und drängend.

(zitternd vor Ungeduld)

M. L. Die Fens - ter? Nein! wes - halb?

Fr. Fens - ter zu!

(Er schliesst ein Fenster nach dem andern, dann die Balkontüre. Lisa wirft verzweiflungsvolle Blicke nach Giovanni, der mehrmals den Versuch macht, die Tür zu gewinnen, sich aber immer wieder hinter dem Vorhang verbergen muss, da Francesco sich ab und zu pfeilschnell umwendet zu Lisa, deren Angst sich stetig steigert.)

166

Hästig und drängend.

Br. Clar.

p

p ma marc. (Die untere Oktave ad lib.)

Fr. Weil sich ein schar - fer Wind er - hebt! Sieh, wie die Fak - keln flam - men

Vl.

cresc.

mf

(mit gespielter Ruhe)

Fr. So, erst dieses hier..

p

cresc.

167

Fr. dann dies... Brr.. wie die

mf

p

Fr.

Fak-keln schwe - len! Nun hab' ich mir für-wahr die Hand verbrannt

cresc. *mf*

(für sich)

Fr.

Wo steckt er nur?

p *cresc.* *mf* Fl. Viol. *p* 3 Tr. m. D. *marc.*

(Er vermutet Giovanni in der Loggia.)

Fr.

Dort sicherlich! Auch da nicht?

mf *p*

168

(Er blickt nach der andern Seite.)

Fr.

A - ha, nun weiß ich auch, wes-halb es hier so

(Er späht in den Gang und schliesst die Tür.)

Fr. zieht: die Tür schließt schlecht, vom Ho - fe weht's!

cresc. *mf* *p cresc.*

MONA LISA (in steigender Erregung.)

M. L. Wo - zu denn die? Wir müs-sen doch hier durch ins Schlaf-gemach..

mf *p* 3 Tr. m. D. Br. *mf*

169

M. L. es ist auch höchs - te Zeit! —

FRANCESCO (wieder scherzend)

Li - sot - ta,

169

f *p*

Ein wenig mässiger.

Fr. hör,' solch'lei-denschaftlich Be - geh - - ren taugt — für die E - he nicht.

Fl. Clar. Fag.

mf *p* Solo Vc.

MONA LISA (schlägt die Hände vors Gesicht und sinkt auf einen Stuhl.)

Wieder vorwärts.

Fr. Du hast mich ja für's Le - - - ben und je - de Nacht! Fran -

Wieder vorwärts.

espr. *p* 3 3 *sfz*

170

M. L. ces - - - co!

(für sich; kalt)

Fr. Ah, das quält sie vor dem

170

cresc. *f* *f* *p* *sfz* *fp* Ped.

(in tötlicher Angst, die sie zu verbergen sucht:)

M. L. Was willst du noch?

(Er geht langsam dem Schreine zu)

Fr. Buh - len..

Tr. m D.

sfz *fp* *fp* *mf marc.* 3

(anscheinend ruhig)

(Er geht zum Schrein,

Fr. Der Vorhang hängt so schief, du weißt, ich bin ge - nau...

p *p* *cresc.*

schiebt den Vorhang ein paarmal hin und her, dann schlägt er ihn mit einen Ruck auseinander und wirft die Aussentür ins Schloss.)

171

Zögernd. MONA LISA (für sich) *pp* Breite Halbe.

Er ist im Schrein!

FRANCESCO (für sich)

p

Er ist im Schrein!

(Giovanni, der den Versuch zu fliehen aufgeben musste, hatte sich schliesslich dem Schrein genähert und darin Zuflucht gefunden.)

171

Zögernd. Holzöl. Pos. Str. Flag. Fl. Tromp. Breite Halbe. Str. Fl.

fff ged. Hörner. Tromp. *p* K. Fag. K. Bass. gr. Trommel. *ppp* *p* r. H. t. H. *dim.*

(Francesco nimmt das eine Licht vom Tische und geht nach der rückwärtigen Tür.)

(M. Lisa folgt ihm bebend)

Fr. *p*

Jetzt laß' uns gehn!

Viol. Tromp. Fl.

p *pp*

Ped. Str. Clar. ged. H.

pp *pp*

172

Mässig. (erschrocken) *p*

Wie

(An der Schwelle wendet sich Francesco zurück.)

Fr.

Ihr Weiber macht uns Männer doch zu Narren...

Tromp. Mässig.

172

Holzbl.

f Hckph. Vc. Pos. Tb. *sfz*

Pk. *sfz*

M. L. meinst du?

Fr. Die Lie - bes - sehn - sucht mei - ner schö - nen Frau zu stil - len

Str. *p*

Fr. hätt' ich bei - nah' ver - ges - sen, den Kas - ten ab - zu - schlies - sen!

Holzbl. *p* *p* *f marc.* *f* Vc. K. B.

(M. Lisa schrickt zusammen)
(nachdrücklich)

Fr. Den Per - len-kas - ten, mei - nen heil' - gen Schrein! Merkst du nun, wie

Str. *p* *p*

(MONA LISA zitternd, hält ihn zurück:)

Er ist ver - sperrt!

Fr. arg ver - liebt ich bin? Nein, nein, er ist es nicht!

f *fp*

173

Fr. Die Klin - ke schnappt' ich einfach ein, und je - der könn-te da he-raus, he-

pp marc. mf fp

Ped.

MONA LISA. Wer soll - te wohl?

Fr. rein. Je nun, wer kann das wis - sen? Be -

fp

Ped.

(M. Lisa. inzwischen ausser sich, stammelnd)

M.L. (Francesco tritt an den Schrein, versperrt die Tür mit dem Schlüssel, den er samt der Kapsel auf der Brust verwahrt.) Fran - ces - co! Fran -

Fr. denk', mein gan - zer Reich - tum ist da - rin.

poco a poco cresc.

Drängend u. steigernd. (noch gesteigert)

M.L. ces-co! Fran - ces - co, Fran-ces - - co!

Pr. (scheinbar ruhig, ohne sich umzuwenden) Nun, was soll's?

(tritt schnell zu ihr, steht ihr Aug' in Aug' gegenüber, zieht einen Dolch aus dem Gürtel und hält ihr ihn entgegen, sie mit den Blicken bannend, in leichtem, scharfen Ton:)

Drängend u. steigernd.

loco *cresc.* Tromp.

174

Heftig aber nicht zu schnell.

(Lisa schreckt zurück und sinkt kraftlos auf das Ruhebett.)

Sahst du schon den To - le -

f *ff* *l. H.* *loco* *f* *fp* Trp. Ob.

Fr. da - ner Dolch, den die - ser Ta - ge ich er - stand! Der

(mit den Dolche weiter spielend)

fp *fp* *sfz*

MONA LISA (tonlos)

Ich

Fr. schö - ne, ein - ge - leg - te Griff... kannst du die In - schrift le - sen?

p Cl.

175

M. L. se - he nicht..

(leise, stockend, liest)

„Ich

(scharf, befehlend)

Fr. (Francesco nimmt das Licht und leuchtet mit der Linken, während er ihr mit der Rechten den Dolch fast an die Brust setzt.)

Lies!

175

mf *mare.* *f* *fp* *sfz* *p* Ped.

M. L.

rä - che den Ver - rat — an Lieb' und Eh - re:"

Fr.

(laut, mit drohenden Blick)

„Ich

p ma marc.

H. Fl.

Pos.

Fr.

rä - che den Ver - rat an Lieb' und Eh - re:" Ein

(H. gehalten)

mf

Ped.

176

Fr.

wun - der vol - ler Spruch! Der Ju - - - de sag - te mir, den

Holzbl. Str. pizz.

mf

Ped.

Fr.

Dolch hätt' einst ein Gran - de sich be-stellt, um sei - - nes Wei - bes

cresc.

(M. Lisa schliesst in tötlichem Schreck die Augen und sinkt in die Kissen zurück.)

Fr. Treubruch zu ahn-den.

Str.

Blech.

f

f

177 Lebhafte Viertel.

(Gleichzeitig galoppiert an den Fenstern im Hintergrunde ein Trupp von Reitern, von Fak-

Hörner.

f

Tamburin.

Castagnetten.

kelträgern begleitet, vorüber. Man hört Pferdegetrappel. Der Schein der Fackeln dringt durch die Fenster, zieht von

FRANCESCO (scherzend zu Lisa, die erschreckt aufgefahren ist.)

Wa-rum so schreck - haft? Ein

Viol. *stacc.*

p

Ped.

rechts nach links auf die Piazza, wo der Trupp scheinbar hält. Helles Gelächter. Später Lautenklang und Gesang.)

Fr. Lie - bes a-ben-teu - er, wei - ter nichts! Die

178

Fr. lau - - - e Nacht ist ja ge - schaf - fen für der

(Er öffnet die Balkontür. Die Brücke und das linke Arnoufer sind von hellem Mondschein übergossen. Er sieht nach der Piazza hinüber.)

Fr. Lie - be Freu - den!

Vl. Vl. auf der Bühne.

179 Wiegend. *(Ganze.)*

Fr. Nun, sagt' ich's nicht?

Fl. Vl. Fl. (Streichquartett, Mandoline

poco rit.

Fr. Da schmach - tet schon der san - ges-kund-ge

und Harfe auf der Bühne.)

Fr. Rit - ter sein Lieb - chen an. 's ist drü - ben

Fr. bei den A - li - pran - di, und Mo - na Ri - ta

Fr. gilt die Se - re - na - de, der hol - den, keu - schen

Fr. Frau! Hö re nur!

poco rall.

Ped. *

180 (Hinter der Scene erklingt, vom Arrigo gesungen, ein Madrigal nach dem Gedicht des Jacopo Sannazzaro)

ARRIGO'S STIMME.

„Wenn, o ge - lieb - tes Kind, ein wei - ßer

Str. auf der Bühne, dazu das Orch.

cantando

Str. Vl.Sol. *p espr.*

Hrf.

Ar.

Schlei - er dein schö - nes Au - ge nei - dischnur ent -

Ar.

zieht, dann bebt's wie hei - ßer

Ped. *

Ar.

Frost in mei - nem Her

Tempo I.

181 MONA LISA (angstvoll vor sich hinsprechend; im Vordergrunde

Mein Gott, er ist im

Ar.

zen. Ich füh - le sinn - - los, wie

Tempo I.

181

mf

Ped. *

M. L.

Schrei - ne ein - ge - schlos - sen!

Ar.

kal - tes Feu - er ver - zeh - - rend mir in

cresc.

M. L.

Er stirbt, ver - schmach - - -

Ar.

Mark und Kno - - - chen

f

182

M. L.

tet! Wie be-frei' ich ihn? Nicht um

Ar.

glüht, und mei - ne See - le

182

mf *cresc.*

M. mein Ar - mes Le - ben zitt' - re ich

Ar. lechzt in sü - ßen Schmer

rubato

f

M. L. um sein's!

Ar. zen! So leb' ich

mf

183

M. L. Denntrifft er ihn, ist er ver-lo-ren! Was tu' ich nur?

Ar. ster - - - bend, doch mit je - nen

183

144

M. L. Gro - ßer Gott!

Ar Pfei - - - len, die mich ver -

Ped. *

M. L. Was tu' ich?

Ar. wun - det, könn - test du mich

f

184

Ar. hei - - - len,

Ar. könn - test du,

p *cresc.*

Ar.

du, mich

dim. *p* *p*

185

Ar.

hei

rall.

dolce espr. *p*

Ped.

Ar.

len!“

p FRANCESCO (sich vom Balkon zurückwendend und langsam auf Lisa zu kommend)

s'ist San - na - zza - - ro's

p *dolce vibrato*

Fr.

zärt - lich Ma - dri - gal:

p *cresc.* *p* *mf*

186 Leidenschaftlich steigernd.

Fr. „Wenn, o ge - lieb - tes Kind, ein wei - ßer Schlei - er, dein

Str. E. H. Hph. *p cresc.* Fg. 3. 4. Hr. *mf*

Fr. schö - nes Au - ge nei - disch mir ent - zieht,

f heftig Pos. Tba. *f*

Fr. dann bebt's wie hei - ßer Frost in mei-nem Her -

p cresc. Hr. *mf* *f (heftig)* Pos. Tba.

187 (von hier ab muss eine grosse Kraft verhaltener Leidenschaft immer wachsend bei Fran-

Fr. - - - zen!“ Der Mann ver - steht sich auf die

espr. Cl. *f* *mf*

cesco zum Ausdruck kommen.)

Fr. Lie - be - traun! Denn al - so geht es mir: ich

Hr. *mf* Hphn. Ped. *cresc.*

Fr. has - se die Hül - len, die Dei - ne Rei - ze nei - disch mir ver

MONA LISA. 188

(Er reisst ihr den Schleier ab.) Fran - ces - co, was tust — Du?

Fr. ber-gen! (mit wil-) Das

188

sf *sfz* Trp. *sfz* *marc.* *f* Ped.

der Leidenschaft.)

Fr. Lie - bes-lied hat mir das Blut entflammt, in das den

mf *cresc.*

Fr.

Fun - ken Du ge - wor - fen mit dei - nem Lock - ruf:

f

Ped. Ped.

189

Fr.

„Komm' - doch, komm' doch, end - lich!"

f

sfz *mf* *sfz*

Fr.

Wie schön du

f *f*

Ped.

(Er umschlingt sie)

Fr.

bist, Fior - da - li - sa! Und

f heftig

Pos.
Tba.

190 Immer leidenschaftlicher

Fr. mein bist du! In mei - ner star - ken Hand! — Weg —

mf *espr.* *cresc.*

MONA LISA (springt auf)

Nein! Nein! —

Fr. — jetzt mit dem ve - sta - li - schen Ge - wand!

f Br. Cel. Ped. Ped.

Vl. *f*

191

Fr. Ich lieb' — es, wenn sich die Frau - en. weh - ren,

espr. Vl. 2. *p* Vc. Ped. *mf*

Fr. du weißt es gut, das stei - gert mein Be - geh - ren!

Vl. 1. Ped. *mf*

192

Fr. *p*

So still ist's um uns her,

Br. Trp. *p* *dolce espr.*

Fr.

mit sü - ßem Schall um - säu - selt uns das Lie - bes - mad - ri -

193

Fr. *f*

gal! Nur ist's zu

Vl. *cresc.* *f* *marc.* *f* *mf* *mf*

Pos. Tba.

Fr.

düs - ter hier! Ich will dich seh'n wenn in der

f *mf* *f* *mf* *fp* *mf* *fp* *mf*

194

Fr.

Lie - be Lust die Sin - ne dir ver - geh'n.

fp *fp* *fp* *mf* *cresc.*

f *fp* *f* *fp* *f* *fp* *mf* *cresc.*

sempre marcatis.

(Er nimmt vom Mitteltisch die Kerze und zündet die Lichter des Armleuchters zu Häupten des Ruhebettes an, sodass dasselbe hell beleuchtet ist.)

ff

195 Gemässigt. (♩ = ♩)

MONA LISA (für sich mit starrer Entschlossenheit)

Einerlei, was wird, be - frei - en muß ich ihn!

(zu Francesco)

Fran - ces - co, hö - re mich!

FRANCESCO (umschlingt sie wieder)

Nichts

195 Gemässigt. (♩ = ♩)

fp *sfz*

Ped. ✻

196 Wieder bewegt. (♪. = ♪)

(Er zwingt ihren Kopf an seine Brust.)

Fr. hö - ren will ich jetzt als Lie - bes flüstern. Wie Dei - ne

Br. Fl. *dolce espr.* Vc. Pke.

(Lisa greift in plötzlicher Eingebung nach seinem Dolch.)

Fr. sei - den-wei - chen Haa - - re kni-stern

cresc.

197 (Francesco entwindet ihr die Waffe blitzschnell.)

(♩ = ♩)

Nachlassend.

Fr. Ah, drückt dich die Klin - ge? Er - laub;

Trp. Ob. Ped.

(in Verzweiflung.)

198 Gehalten.

M.L. Fran - ces - co, tö

(Er hält ihr den Dolch vor die Augen und steckt ihn dann leicht ein.)

Fr. daß ich ihn in Ver - wah - rung bringe.

198 Gehalten.

Ped.

Vorwärts drängend.

M.L. te mich ich fleh' dich da-rum!

Fr. Nein, le - ben sollst du, mir zur

sfz *fp* *fp*

Pos.

Fr. Lust, und meinem Wil - len ganz er - ge-ben sollst Du le - ben! —

fp *fp* *mf cresc. molto*

199 GIOVANNI'S STIMME. (mit dem Ausdruck wilder Entschlossenheit.)

ff

Öff - net mir!

Fr.

199

ff *ff* *sfz pp* *f* Trp.

Trp. mit Ped. Pos.

Ped.

(ausser sich)

M. L. Man ruft!

Fr. Ha - ha! 'sist nie-mand hier, 'swar auf dem

fp *f* Pos. *ff*

200 Allegro. (sinkt verzweifelt zu seinen Füssen.)

M. L. Fran -

Fr. Platz

200 Allegro. (*Viertel.*) 3 Trp. ged. 3

Str. Hrn. *f*

Tambourin.

Ped. ✻

M. L. ces - - co, hab' Er - bar - - - men!

f

201 (mit gespielter Leidenschaft.) Nachlassend.

Fr. Sprich mei - ne schö-ne Li - sa,

f dim.

Fr. liebst du mich?

(Lisa stöhnt auf)

Holzbl. *più rit.*

p *sfz* Ped.

202 Gemässigt. (♩ = ♩ *des letzten Taktes.*)

Fr. Wenn du jetzt folgsam bist, wie sich's ge-hört, sei ei-ne große Bit - -

Str. *p*

M.L. (Hoffnung schöpfend) *poco rit.* - - - - - *più rit.*

Ja? Ja?

Fr. - te dir gewährt! Gewiß, du hast dann nur zu wäh - - len - -

Ob. Clar. *mf* *f*

Str. espr. *p* *più rit.*

203 Mässig.

GIOVANNI'S STIMME.

Du Sa-tan,

Fr. *ten.* 'Sag': ich lie - - be Dich, Fran - ces-co!

203 Mässig. *espr.*

Pos. *p* *mf*

Holzbl. *accel.* *mf* *f* *sfz*

Ped.

M.L. (in Verzweiflung.) O Gott

Heftig (wild) ich lie - be Dich, Fran - ces-co!

Gi. öff-ne mir!

Fr. Ja, ja, das

Holzbl. Str. *p* *sfz*

Heftig. Str. *appasionato* *mf* *rit.*

Ped. ✻

204 Mässiger.

Gi. Ah! ___

Fr. weiß ich wohl! Sag': Fran-ces - co, ich bin Dein!

204 Mässiger. Str. *espr.* *p* Pos. *cresc.*

accel. Holzbl. *f* *mf*

Ped. ✻

Heftig. (wild auflachend)

M.L. Ha-haha! Frances - co ich bin Dein!___

205

Fr Küs - se mich!

Heftig. *f*

205 *accel.molto* *f* *cresc.*

Ped. ✻

(Mona Lisa fliegt mit verzweifeltem Entschluss an seine Brust.)

Fr.

Ah, du saugst das

Trp.

ff *p molto cresc.*

Ped.

(frei)

Fr.

Blut mir aus dem Her-zen! Nun sprich, du He-xe,

Trp. *ff*

Ped.

206 Sehr drängend.

MONA LISA (hastig, wie gehetzt)

Was, was ich will? Vielleicht ist's sonder-bar,

Fr.

was soll ich ge-wäh-ren?

206 Sehr drängend.

Br Holzbl.

ff *p* *mf* *p* *mf*

207

M. L.

al-lein ich fleh'dich an: den Schlüssel zu dem Schrein!

(lächelnd)

Fr.

Ah, —

207

riten.

Holzbl.

p *fp*

Trp. ged.

Gemässigt

Fr. Ah, — Ah, — weil du denkst, die Per - len sind mir

l. H. p fp r. H. l. H. p mf

Pos. Ped.

208

MONA LISA (schnell, atemlos)

Ja, ja!

(wieder forciert lachend)

Fr. wer - ter als mei-ne Frau? O ei - fer-süch-ti - ge

espr. accel. 208 a tempo Str. espr.

mf p

Meno. (inbrünstig)

M. L. Ich bit-te dich da-rum!

Fr. Wei-ber! Den Schlüssel willst du? Wei - ter nichts? Da

Meno. „Più“

p mf f Holzbl. Str. mf

(er nimmt den Schlüssel, nestelt ihn von der Kette)

209 Lebhaft. *(Viertel.)*

Fr. ist er!

(Lautes Gelächter hin-
Holzbl. Str. pizz.

Cl. Ped. Ped. Ped. Pos.

ter der Scene. Die Reiter reiten nun wieder zurück, an den Fenstern im Hintergrunde vorüber.)

210 FRANCESCO (geht nach rückwärts und spricht nun

Daß ich nur die-sen

Pke Ped.

Str.

scharf akzentuiert)

Fr. ei - nen Schlüs-sel ha - be, das weißt du wohl,

MONA LISA (verwirrt, nicht verstehend, was er will)

Ja, ich weiss, ich weiss! —

Fr. nicht wahr? — So hö - re:

cresc. *molto cresc.*

211

Etwas gehalten und zögernd.

(er geht auf den Balkon zu und bleibt in der Tür stehen.)

Fr. (sehr deutlich) Den einz' - gen Schlüssel, der hier in mei - ner Hand ruht,

Hrn. Holzbl.

r. H. *p*

Ped.

212

Fl um dir Be-wei - se mei - ner Lieb' zu ge - ben... den werf' ich jet-zo in des

p *f* Blech.

Fr. Ar - no Flut und nur Na - ja - den wüß - ten ihn zu he - ben!

ff *f*

(Er wirft den Schlüssel in weitem Bogen vom Balkon in den Fluss.. Lisa schreit gellend auf und wirft sich hintüber auf

213 Heftig.

Trp.

Tutti

Trp.

das Ruhebett.)

(zu Lisa zurückkehrend)

214 Gemässigt, aber bewegt im Ausdruck.

Fr.

Für mein Lie - bes - op - fer nun den

poco rall.

appassionato

Vl.

ff marcatissimo

quasi p

(mit Ped.)

Fr.

süs - sen Lohn! — Schö-ne Mo-na Li - sa, schling'dei-ne weis - sen

Fr.

Ar - me um mich, lass' auf dei-ner blü - hen-den Brust das klei - ne Mal mich

mf

Drängend

(Er reisst sie an seine Brust, sie lacht leise, wie irre.)

Fr.

küs - sen!

molto cresc.

ff

Allegretto.

(Piccarda's und Arrigo's Stimmen klingen aus der Ferne.)

215

Pic.

Ju - gend ist so hold und süss, schnell ent - flieht die

r.

Ju - gend ist so hold und süss, schnell ent - flieht die

VI.

Allegretto.

p Hfe. Hlzbl.

Die Arnobrücke ist während der letzten Szene im Dunkel gelegen, so, als ob sich der Mond hinter Wolken verborgen hatte Nun kommt er

Pic. Zeit; wer fröh - lich sein will, sei es heut', das

Ar. Zeit; wer fröh - lich sein will, sei es heut', das

wieder hervor aus dem Gewölk und überflutet die Landschaft mit silbernem, magischem Licht, wovon auch ein langer Lichtstreifen

Pic. „Mor - gen" ist ja un - ge - wiss.

(Francesco hat wie berauscht auf das Lied gehört und dann in plötzlichem Entschlusse das Bild Mona Lisa's enthüllt, dann starrt er erst dieses, dann sie selbst wie entgeistert an.)

Ar. „Mor - gen" ist ja un - ge - wiss.

accel.

espr. *accel.*

mf *sfz* *f* *cresc.*

auf die Bühne fällt.

Leidenschaftlich bewegt, *(aber nicht zu schnell.)*

216 *(f)*

Fr. Läch - le, schö-ne Mo - na Li - sa, dein strahlen-des

rall. *più cresc.*

mit vollem Ton.

mit Ped.

(leidenschaftlich, steigernd)

Fr.

La - cheln, das einst Lio - nar - do ent-zückt! So lä - chelt' E - va einst im Pa - ra

Fl. Cl.

217 Immer steigernd.

Fr.

dies, so lä - chelt' He - le - na, Se - mi - ra-mis, Bath -

Immer steigernd.

fp

Fr.

se - ba und Kle - o - pa-tra! So sinn - be-tö - rend,

fp *fp*

Fr

rät - sel-voll, so hin - reis - send, hold ge-wäh - rend...

fp *cresc.*

(Mona Lisa hat in der höchsten Not zu lächeln versucht. Er nimmt sie wieder in seinen Arm.)

Breit, aber mit höchster Leidenschaft.

Fr.

Läch - le, schö-ne Mo - na Li sa,

rit.

f più cresc.

ff

mit Ped.

Allegro. *(Heftig und wild.)*

219

Mona Lisa sinkt ohnmächtig vor dem Ruhebett zusammen. Francesco starrt sie an.)

Fr.

läch le, läch - le, Mo-na Li-sa!

rit.

cresc.

ff Tutti

(Der Vorhang fällt.)

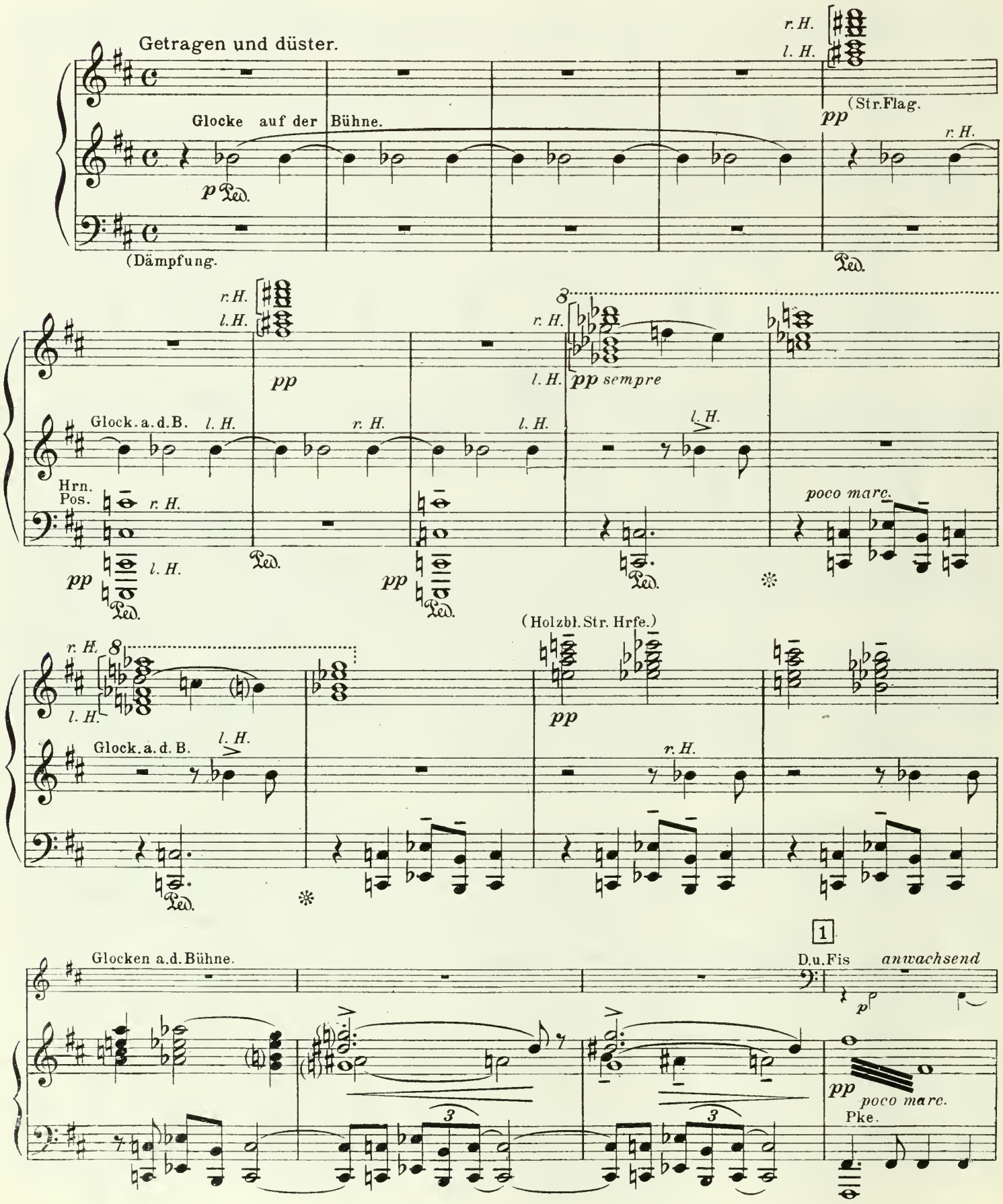
Ped.

marc.

Pos.

ff

II. Aufzug.


Getragen und düster.
Glocke auf der Bühne.
(Dämpfung.
(Str.Flag.
Glock. a. d. B.
Hrn.
Pos.
pp sempre
poco marc.
(Holzbl. Str. Hrfe.)
Glocken a. d. Bühne.
D.u.Fis
anwachsend
poco marc.
Pke.

(Vl.)

poco marc.

Hrn.. *p*

(Holzbl.)

(Hrn.)

(Holzbl.)

rit.

rit.

Der Vorhang geht auf

2 Tempo

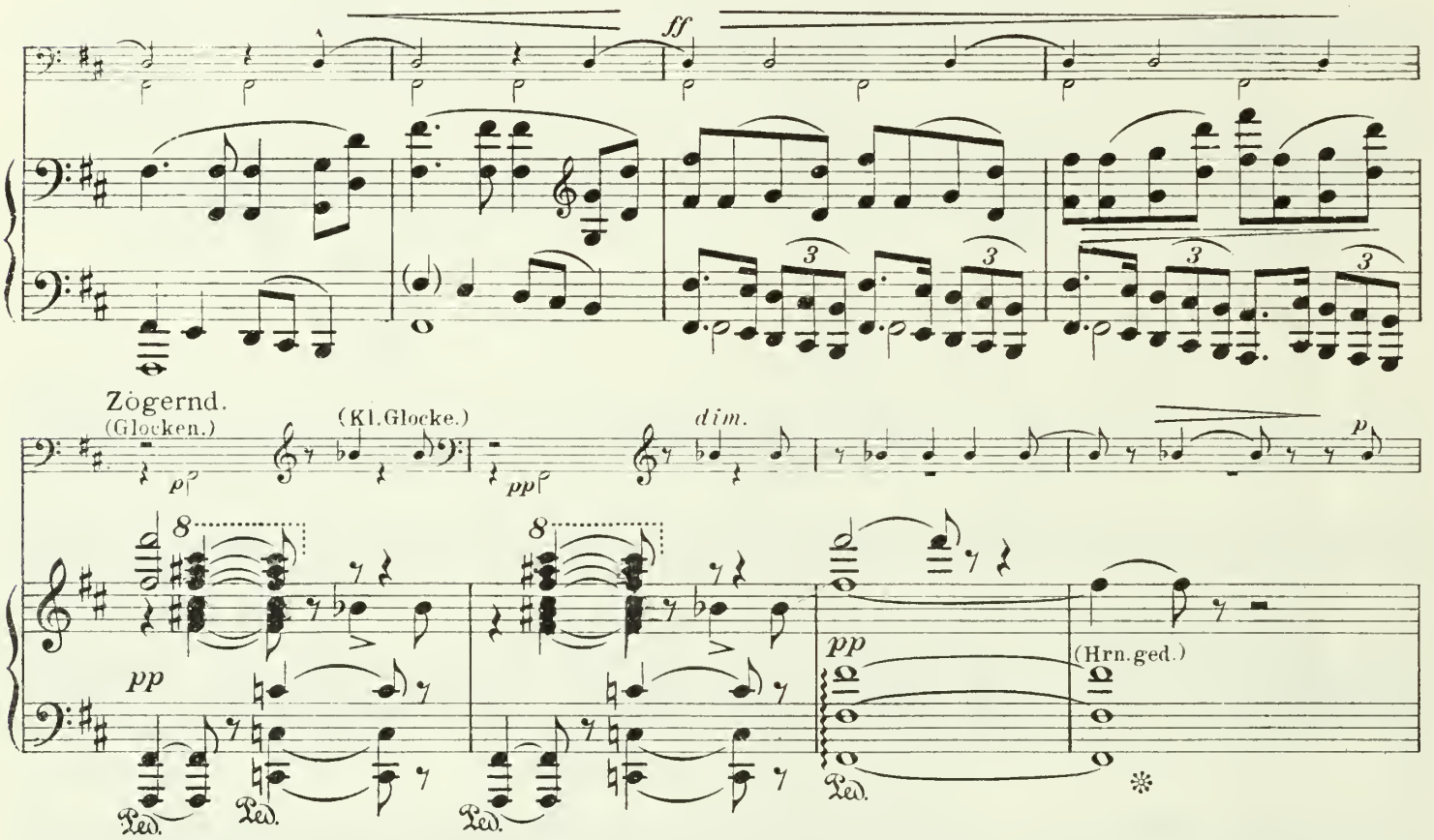
f

2 *f* Tempo.

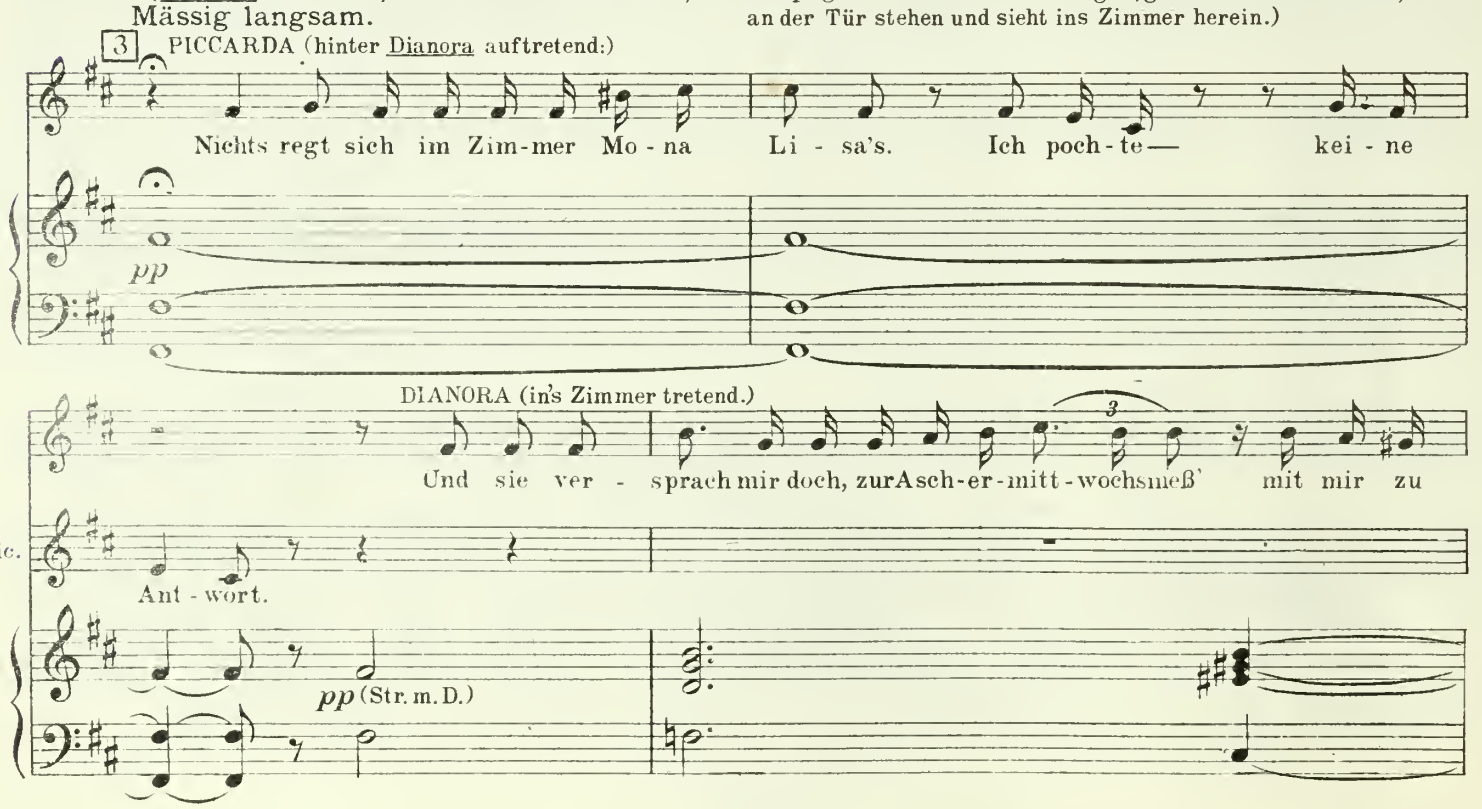
Pos.

pp *poco cresc.*

Dieselbe Dekoration. Am nächsten Morgen (Aschermittwoch.) Die Fenster sind geschlossen, nur die Balkontür ist, wie zu Ende des ersten Aufzuges, geöffnet. Ein fahles, graues Morgenlicht fällt in das verdunkelte Gemach. Die Kerzen auf dem Armleuchter zu Häupten des Ruhebettes sind tief heruntergebrannt, schwelen trübe und verlöschen allmählich, bis auf eine. Von der Kirche Santa Trinità klingt zitternd das Glöckchen, das zur Frühmette ruft. Da und dort fallen andere Glocken ein, von nah und ferne, darunter auch dumpf und schwer die grosse Glocke des Doms. Über die Brücke hinüber und herüber gehen Leute, zumeist Frauen mit Gebetbüchern und das Haupt in graue Schleier gehüllt. Lisa liegt auf der Erde, neben dem Ruhebett, durch dieses gegen den Zuschauer und durch die halb herabhängende Decke geborgen.



(Dianora von rechts, ein Gebetbuch in der Hand, das Haupt gleichfalls mit einem langen, grauen Schleier bedeckt, bleibt an der Tür stehen und sieht ins Zimmer herein.)



Di.

geh'n — — sollt' mit dem Va - ter sie? — —

Pic.

Den Do-mi-ne hört'ich vor Tau und Tag die To - re

p (Cl. Fg.)

Di.

Wie düs-ter es hier ist, wie still, wie kalt — —

Pic.

öff - nen und das Haus verlaßen.

rit.

pp (Pos. Trp. ged.)

4 Tempo.

(Auf die letzte, im Verlöschen begriffene Kerze deutend.)

Di.

geh', öff-ne doch die Fenster, — und ich lösch' das Licht. Gleich einem Ar - me -

p (Str.)

(Sie löscht das Licht, ohne Lisa zu bemerken.)

Di.

sün-der-flämmchen flackert es, es kann nicht le - ben und es kann nicht ster-ben.

(Piccarda hat die Fenster geöffnet, sieht nach dem Platz:)

5

Pic.

Welch' trüber Tag! Ein rech-ter Asch-er -

Fl.

Ob.

p

Fag.

(Hp.)

(Pos. m. D.)

DIANORA.

Pic.

Komm', Piccar-da! Wir

Di.

mittwoch.

(Ob.)

Poco animato.

espr.

p

(Str.)

p

Ped.

Di.

ge-hen die-weil den Lun-gar-no hi-nab und seh'n nach meinem neu-em Boot,

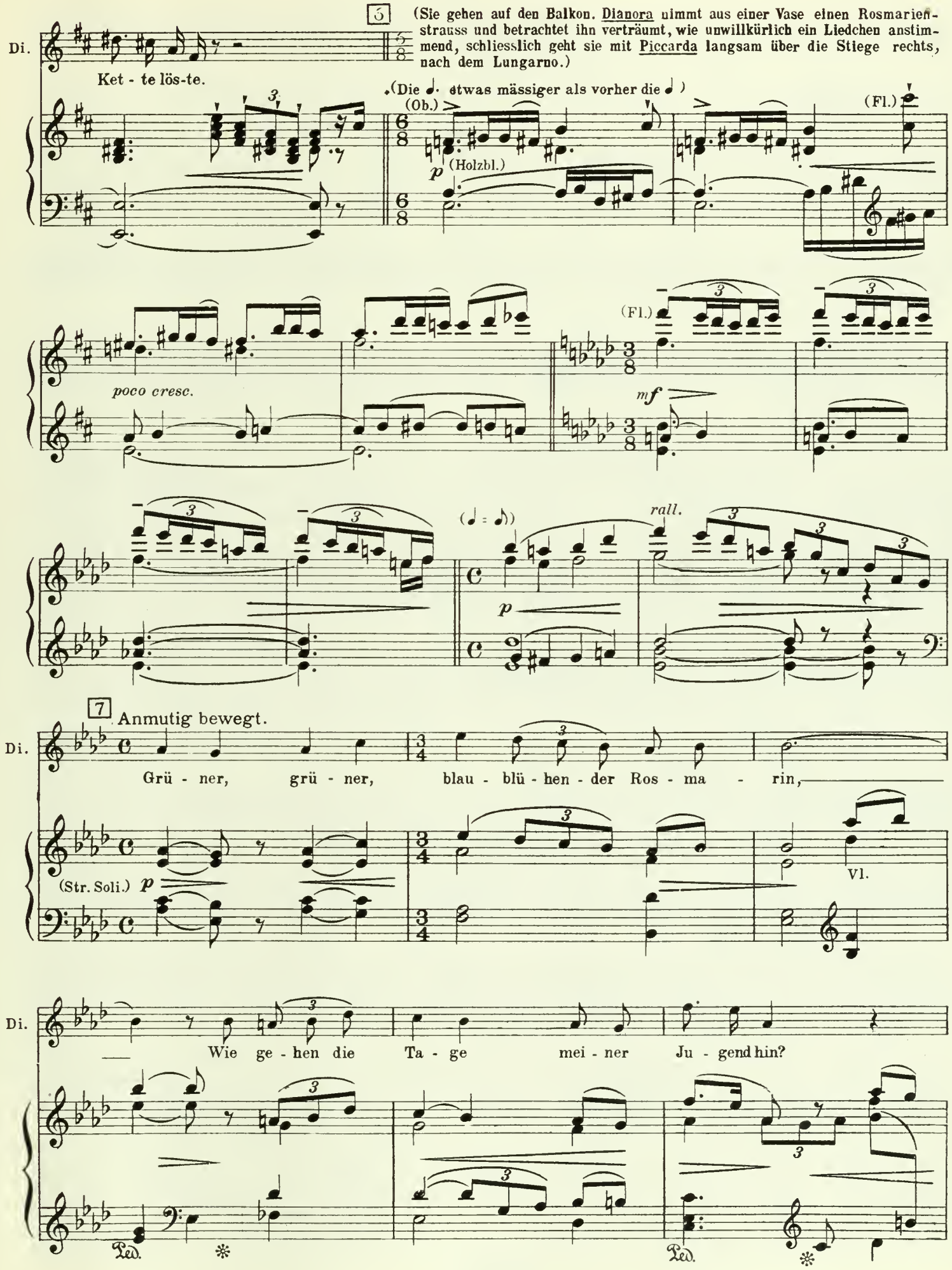
(Clar.)

Di.

ob's nicht viel-leicht ein ü-ber-müt'-ger Jun-ge in Fa-schingslau-ne von der

(Str. Hrfe.)

p


Di.
Ket - te lös-te.
(Sie gehen auf den Balkon. Dianora nimmt aus einer Vase einen Rosmarienstrauss und betrachtet ihn verträumt, wie unwillkürlich ein Liedchen anstimmend, schliesslich geht sie mit Piccarda langsam über die Stiege rechts, nach dem Lungarno.)
(Die ♩. etwas mässiger als vorher die ♩)
(Ob.)
(Holzbl.)
(Fl.)
poco cresc.
mf
rall.
7
Anmutig bewegt.
Grü - ner, grü - ner, blau - blü - hen - der Ros - ma - rin,
(Str. Soli.)
Vl.
Wie ge - hen die Ta - ge mei - ner Ju - gend hin?
Ped.

Di.

Wie die Blät-ter an dei - nem Strauch glei - chet ein Tag den

Ped.

Di.

an-dern auch. Grü-ner, grü-ner, blau-blü-hen-der Ros-ma -

Cl.Fg. *p*

Di.

rin, war-um ist so sehn - suchts-schwer mir der Sinn'

Fl.

Ped.

Di.

Wie dei - ne Blü - ten drän-gen an's Son - nen - licht such' ich die

p cresc.

Ped.

Di. Lieb', die Lieb' und find' sie nicht.

mf *dim.* *poco rit.* Cl. *mp*

Ped. *

9

Di. Grü - ner, grü - ner, blau - blü - hen - der Ros - ma - rin,

Pic. Grü - ner, grü - ner, blau - blü - hen - der Ros - ma - rin,

9

p Str.

Di. — sag, was trag ich in mei - nem Her - zen drinn?

Pic. — sag', was trag' ich in mei - nem Her - zen drinn?

Ped. *

10

Di. Wie dein Ge - zweig das Nest der Am - sel trägt al - so mein

Pic. Wie dein Ge - zweig das Nest der Am - sel trägt al - so mein

10

Bl.u.Str. *cresc.*

Di. Herz ge - treu das Bild des Lieb - sten

Pic. Herz ge - treu das Bild des Lieb - sten

mf

11 *verhallend*

Di. hegt. Grü - ner, grü ner,

Pic. hegt. Grü - ner, grü - ner,

Str. Bl. *pp*

Ped.

Di. blau - blü - hen - der Ros - ma - rin.

Pic. blau - blü - hen - der Ros - ma rin.

perdendo

Vc. Hfe.

(Das Frühmetteläuten beginnt wieder.)
Kl. Glocke a. d. Bühne.
deutlich hörbar.

Lisa seufzt tief auf, regt

pp Str.

Fk.

C B.

zögernd.

12 sich und stöhnt. Dann richtet sie sich halb auf und blickt verwirrt umher).

abnehmend *pp*

Br. Hrn. *perdendo*

13 Langsam.

M. L. Was ist? Ach so...

Fl.

pp Fag

Ped.

(Sie erhebt sich auf die Knie, da sie zu müde ist, um aufzustehen, lehnt

M. L. zur Met - te läu - ten sie Wie

Glocke a. d. B. *mf* *p*

Fl. *p* Pos. Ob. *p*

Cfg.

den Kopf an die Polster des Ruhebettes, schliesst die Augen.) (Sie tastet mit der Hand rechts in die Luft.)

M. L. müd' bin ich... wie müd'... wie mü - de...

pp Str. u. Bl.

marc.

Cfg.

14

M. L. *pp*

Er ist nicht da... er ist schon auf... ach, Gott sei

3 Trp. Hrn.

Vc. deutlich

M. L. (erschauernd)

Dank. Die fürchter-li-che Nacht! Solch schauer-li-cher Traum

Glocke a. d. B. stark

Str. *marc.* *p* Str. u. Holzbl. *p*

15

M. L.

Wie gut ist's, zu er - wa - chen und zu

p *pp* Str.

M.L.

schn, dass es nichts wei - ter war, als nur ein Traum.

p

pp

rit.

4 Trp.

p

(Sie bleibt einige Augenblicke regungslos.)

Allmählich unruhiger.

16 (Dann zuckt sie zusammen, richtet sich jäh auf, öffnet die Augen weit, blickt im Zimmer um-

Vl. Solo

Ob. Fl.

sfz p

sfz p

sfz p

her und streicht sich über die Stirne.)

(Ihr Blick fällt auf den Schrein)

M.L.

Ich weiss nicht, wie mir ist!

sfz p

sfz p Pos.ged.

(entsetzt, leise)

17 *Immer drängend.*

M.L.

Da... da...

Das war ja doch kein Traum!

Hlzbl.

sfz p

fp

M.L.

Das ist ge scheh'n Gott!

mf

M.L.

Gott! Jetzt keh - ren mir die Sin - ne wie - der: Das ist ge - scheh'n,

fp *p cresc.*

18 Sehr bewegt und heftig.

M.L.

frei

in Wirk-lich-keit ge - scheh'n!

(sie springt auf)

f (c. p.)

ff Tutti

M.L.

(verzweifelt)

Ich hab' ge - schla - fen! Ich, ich hab' ge - schla - fen, liess

Fl. Clar.

f

f *p* *f p*

M. L.

un - ge - nützt die Stun-den ver-gehn und tat nichts, ihn zu ret - ten?

19

(sich besinnend)

M. L.

Den Schlüs - sel... den Schlüs-sel? Ah,... der ist im Fluss!

fp Bl. *f* *p*

M. L.

Ich war ge - lähmt vor Schrecken und Ent - set - zen.

Ob. Cl. Fl. in 8va

mf *f* Str. trem

(sie hält sich den Kopf mit bei-

M. L.

ich tat nichts, ihm zu ret - ten, tat nichts!

mf *cresc.* *fp*

20 den Händen, läuft von einer Seite zur andern.)

M. L. Be - frei - en muss ich ihn...

Trp.

f *p*

Ped.

(sie stürzt an den Schrein, reisst

M. L. al - les an - re gilt mir gleich!... be - frei - en!

f *f*

21 **Sehr schnell und erregt.** *(Ganze Takte)*
den Vorhang zur Seite, pocht)

M. L. Gio - van - ni!

Trp.

f Vc. Br.

marc. agitato

(sie rüttelt am Schloss, pocht mit den Fäusten)

M. L. Gio - van - ni! hö - re mich!

Trp.

f

M. L. Hör' mich, Gio - van - ni! Gio - van ni!

(ausser sich)

M. L. Ich bin da!... ich... Fior-da - li - sa! Nur ei - nen Au - gen -

Trp.

22

M. L. blick Ge-duld noch. ich ho - le Leu - te. schlag die

(sie rüttelt mit übermenschlicher Kraft an der Tür)

(angstvoll)

M. L. Tü - re ein! Gio - van - ni! ____

fz *f* *f*

23

(verzweifelt)

ossia

M. L.

Gio - van - ni! Va - ni - - - - - - - -

fp *f* *ff* *ff*

M. L.

- - - - - - - - - - - - no! 24 Hörst du mich nicht?

ff *ff*

(lauscht angstvoll)

M. L.

Gio-van - ni, gib mir Ant - wort, um Him - mels Wil - len!

Ped.

Nachlassend.

M. L.

Ruft er nicht? Gio - van - ni!

M. L.

Rührt sich nichts? Van

mf *dim.* *mf* *espr.*

25

M. L.

ni - no! Mein Van - ni - no!

ritard.

M. L.

Gott sei barm - her - zig! Gio

espr.

mf *f*

M. L.

van - ni! Hörst du mich?

mf *dim.*

26

Mässig. (♩= ♩.)

(am Schrein in die Knie sinkend, verzweifelt)

M. L.

p

Van - ni - no, ich fleh' dich an,

CHOR.

Sopr.

mf

(wie von der Kirche her) Con - fi - - - xa cla - vis

Alt.

mf

Mässig. (♩= ♩)

26

p

Gr. Trom. (*pp*)

M. L.

(lauscht)

ein Wort nur, ein ein-zig's Wort! - Nichts!

vis - - ce - ra, ten - dens ma - nus ves ti - gi - a, re - dem -

M. L.

ich bin be - reit, zu fol-gen Dir, — wo - hin du willst jetzt hab' ich Mut!

ptio - - - - - nis gra - ti - a hic

M. L.

In E - wig-keit laß' ich Dich nicht, Van - ni - no!

im - mo - la - - - ta est hos - - - tia

perdendo *ppp* *p*

27

(lauscht wieder)

M. L.

p

Nichts! al - les still

27

Orgel.

3 Br. m. D.

pp

pizz.

3 Trp. m. D.

(tonlos, gebrochen)

(leise, wie irre, wiederholend, mit vor Angst erstickter Stimme.)

M. L.

wie im Grab'_ er ist tot - er ist tot_ tot_

3 Fl.

28 (Sie sinkt wie gebrochen zusammen, und schluchzt inbrünstig.)

M. L. *pp* tot! — Feierlich. *pp* Van-ni-no!

CHOR. Sopr. *mf* O Crux be-ne-dic-ta, quae

Alt. *mf*

28 Feierlich.

M. L. Gio-van-ni! tot!

so-la fu-is-ti dig-na por-ta-re Re-gem Cœ

M. L. *pp* tot...

(Dann rutscht sie auf den Knieen

lo-rem et Do-mi-num Al-le-lui-a Al-le-

mühsam ein paar Schritte fort, erhebt sich schwer, schleppt sich bis zum Mitteltisch, starrt vor sich hin mit ir-
-ren hilflosen Augen.)

lui - - - a!

p *pp*

pp Viol.

29 Fliessender.

DIANORA (erscheint auf dem Balkon)

(kommt in's Zimmer, erblickt Lisa)

Es wird schon spät — ich wek-ke sie.

p Ob.

espr.

cresc. Vc. Cl.

Ped.

30

(erstaunt über ihr Erschrecken)

Di.

Mammi-na! Du bist hier? Nun, ich! s'ist ho-he Zeit! Mein

MONA LISA (zusammenschreckend)

Wer ruft mich? Wo-zu?

30

fp *f* *p* Fl. Cl.

Ped.

Di.

Gott, zur A - scher - mitt - woch-mes - se ich wart'schon lan - ge

Eng.Hr. *marc.*

Di.

er-ging mich am Lun-gar-no mitt-ler-wei - le und sieh nur, was ich fand in mei-nem Boot?

p Str. *p* Holzbl.

Di.

Solch' son-der - ba - ren Schlüs-sel, ganz ähn-lich dem, wie Va - ter ihn be - sitzt zum

p *cresc.*

31

(über sie erstaunt)

Di.

Per - lenschrein! Ich sagt', er sei ihm ähn-lich.

MONA LISA (stürzt auf Dianora zu)

Den Schlüssel zum Per - lenschrein, sagst Du?

31

f Tutti. *p* Holzbl. Str. *f*

Di. (zeigt den Schlüssel.) (zeigt zurück)
In mei - nem neu - en Boot, das wie Du weißt dort unt' ver -

M.L. (ausser sich)
Wo fand'st du ihn?

Hrn. *p* Holzbl.

32

Di. (betreten:) (wie vorher)
ankert liegt. Ja, ja Ge -

M.L. (unterbricht sie) (in steigender Erregung.)
Den Schlüßel bringst Du? Bringst den Schlüßel? Und bringst ihn mir?

32

f Str. Hrn. *f* *p* *f*

Di.
wiß, wenn Du ihn willst!

M.L. (ausser sich)
Ob ich ihn will? Ob ich ihn will?

p *f* *f*

33

Erregt. (♩. = ♩)

(ängstlich und zärtlich)

Beruhigend.

Di. — Ach Müt - terchen, was ist?

M.L. — (besinnt sisch, drückt sie zärtlich ans Herz:) Nichts,

Erregt. (♩. = ♩)

33 Vl.

f Str. u. Bl.

mf

Beruhigend.

dim.

M.L. — Töch - - terchen geh' nun zur Meß' geh'! ——

4 Hrn.

Di. — Du kommst nicht mit?

M.L. — —— Und bet'—— für mich

(drängend.)

Spä - ter komm' ich – zur

p Holzbl.

p

34 (♪ = ♩.)

Di. Nach San - ta Ma - ri - a del Fior!?

M.L. Pre - digt in den Dom!

34 (♪ = ♩.)

p Str.

Di. zu Fra Gi - ro - la - mo?

(drängt sie gegen die Balkontür.) (Dianora ab.)

M.L. Ja, ja ich komm'!

rit.

Vl.

Ob. Hrn.

Trp. Pos.

35 Sehr mässig.

Ob.

Fl.

(Lisa allein, schmerzlich lächelnd.)

Vl. Solo.

Ob.

espr.

p Hrn. Pke.

l. H.

Ped.

36 Zögernd matt.

M. L. Er fiel ins

Vl.

rit.

Str. ged.

Ped.

Bssclar.

M.L.

Boot. Ich braucht' ein paar Schritte zu gehn, hätt' ihn ge - funden! Und jetzt?

p *pp*

M.L.

Ich be - be, mir fehlt die Kraft, die Tür zu öff - nen – –

p

37

(Sie nähert sich zögernd dem Schrein.) (Ganz leise rufend.)

M.L.

Gio - van - ni!

Trp. Pos. ged. u. Holzbl.

Bssclar. *espr.* *pp* *pp*

Ped.

(Sie öffnet zögernd die erste Tür und lauscht.) *pp* (pocht zaghaft an)

M.L.

Nichts! –

lang. Str. ged.

pp *pp*

M.L.

p

Gio-van-ni!

Gio - van-ni!

(*kurz*)

pp

accel.

38 (an der zweiten Tür, schaudernd:)

M.L.

Gio-van-ni!

Hier ist die Fe-der

und ich kenn' den Griff,

Tempo.

mf

pp Holzbl.

Str.

M.L.

doch ich kann nicht!

Kann nicht!

Ich weiß ja, daß er

rit.

sfz

cresc.

39 (Sie schlägt schaudernd die Hände vors Gesicht, wirft die erste Tür wieder zu und bleibt, schwer atmend, mit dem Rücken an den Türpfosten gelehnt, stehen. Schritte auf der Stiege zum Balkon.)

M.L.

tot!

accel.

cresc. marc.

molto marc.

Pke.

Sehr bewegt.

(sie verbirgt schnell den Schlüssel und wankt nach vorn:)

M. L.

Er!

Er!

fp

cresc.

Ped.

Schnell.

(sie flieht in sinnloser Angst über die Bühne zur Loggia.)

f molto cresc.

40 (Francesco erscheint auf dem Balkon, er ist totenblass und verstört, sein Auge flackert, seine Hände zittern. Sein Blick vermeidet scheu den Schrein.)

Fr.

FRANCESCO.

Er will nach rechts,

Sie ist nicht hier?

VI.

ff

dim.

poco calmando

ff

Trp.

Pos.

fp

mf Hrn. Br.

f

marc.

Etwas gehalten.

41

sieht Lisa auf dem Balkon.

(Lisa atmet schwer, antwortet aber nicht, steht unbeweglich wie eine Marmorfigur.)

Fr.

Li-sa!

pp

Ob.

f

Fl.

Clar.

Vl. Ob.

Pos.

sfz

p

p espr.

4 Vc. trem.

Hrn.

mf

(leise, ihre Stimme zur Ruhe zwingend:)

Zögernd.

M.L. Ich schaue nach dem

(unruhig)

Fr. Was tust Du dort?

Trp.m.D.

p

r. H.

l. H.

42

M.L. Platz.

(erstaunt für sich)

Fr. Ich dach - te, in Ver - zweif - lung sie zu

Ob.

42

Str.

mf

Fr. fin-den, Und sie „schaut nach dem Platz?“

Più moto.

Br. Hrn.

mf

p Hrn. Clar.

43

(laut) Mässig.

Fr. Ein trü - ber Tag! ich bin schon zei - tig fort,

Mässig.
Vl.

f *p aber kräftig*

(deutlich, sie scharf beobachtend) (Lisa wendet sich nicht um) (Lisa greift nach ihrem Halse) (ihre

Fr. bei Mes-ser Sal - via - ti war ich, die Per-le ihm zu brin-gen. ich

cresc. *sf* *p*

Bewegung gewahrend)

Fr. nahm sie Dir des Nachts. Doch er war nicht da heim! Ein

44

(höhnisch, scharf)

Fr. Lie - bes-a-ben-teu-er hat ihn wohl fest - ge-hal-ten. Vielleicht auch ließ er sich

Vc. *espr.* Fl.

mfp

Fr. — in ei-nen Han-del ein, der schlecht für ihn ver - lief? Der

45

(Lisa zuckt zusammen und wendet ihr schmerzvoll

(hasserfüllt) *f*

Fr. schö - ne Sal-via-ti! Der schö-ne, glat-te Schurke! Kurzum: er kam nicht

Vc. Fag. Ob. *cresc.* Trp. *sfz* Pos. Pk. Hrn.

verzerrtes Antlitz ab.)

Fr.

heim!

8

poco rall.

3

Hr.

dim.

Tuba.

Led.

46 (Im nächsten Augenblick ist ihr Antlitz jedoch wieder verwandelt, sie lächelt und wendet sich langsam Francesco zu.)

Fr.

Sie lä-chelt?

Sie lä - chelt?

8

Ob.

p

Hrf. Holzbl.

MONA LISA (mit ruhiger, klarer Stimme)

(zeigt den Schlüssel)

Sieh, was ich hier ha - be.

Fr.

Das ist ja – –

8

riten.

pp

Vc.

sf

3

3

(im selben ruhigen Ton)

47

M. L.

Ja, zu dem Per - len-schrein!

Fr.

mein Schlüssel?

rit.

47

sfz *p* *cresc.*

Heftig.

M. L.

--In den

(prallt zurück)

Fr.

Un - mög-lich! Den warf ich ja selbst--

Heftig.

f *ff* *sfzp* *p*

Blech

48

Mässig.

M. L.

Ar - no wohl, doch fiel er in Di - a - no - ra's Boot, man

Str. Fl.

p *stacc. scherzando*

M. L.

bracht' ihn mir...

poco rit.

Nun ganz kurz nach-dem Du mich ver-

FRANCESCO (ausser sich)

Wann? wann?

sfz

Hrn.

poco rit.

p

Heftig.

las - senhast.

49 Mässig. (immer gleich)

Das Mädchen, Pic-car-da,

Fr.

Wer brach-te ihn?

Heftig.

6

f

sfz

Hrn.

49 Mässig.

Fl. Hrfe.

p

Holzbl.

Ped. in Str. Triller. Ped.

50 FRANCESCO (für sich)

espr.

spät kann sie heim, es war ja Car - ne-val!

So hat sie ihn be-freit,—

rit.

Tempo accel.

Str.

C. B. Hckphn..

fp

Ped.

Fr

so lebt er noch? Da-rum lä - chelt sie so höhnisch?

Fl.
Cl.

l. H.

p

Ped.

MONA LISA (ganz ruhig) 51 Mässig.

(herrscht sie an)

Ja doch, mir ist er nicht von

Fr.

Gib — den Schlüs-sel!

rit.
Str.

51 Mässig.
espr.

sfz

p

Ped. ✻

M. L.

Wert, du weißt, ich frag' nicht viel nach dei - nen

Ob

3

M. L.

Per - len. Und e - ben fällt mir ein: ich hab' heut'

rit.

sfz

rit.

l. H.

p

pp

Hr.

Ped. ✻

52

Ruhig.

M. L.

Nacht die Schnü - re nicht ge - tra - gen, die für Ma - don - na Bor - gia bestimmt.

p Holzbl.

M. L.

Gib sie he - raus, ich le - ge sie gleich an, daß sie an

Vl.

p

M. L.

Glanz ge - win - nen.

FRANCESCO (keuchend vor Wut, beiseite.)

Er lebt! Er lebt!

heftig

Vc.

mf

sfz

accel.

f

marc.

(Er sieht sie mit loderndem Blick an, sie lächelt sanft und wendet sich ab um

53

M.L.

Was zö - gerst du? So gib mir doch die Per - len.

Tempo.

Fl.

con passione

Vl.

mf *p*

ihre Erregung zu verbergen.)

(für sich, greift sich an die Stirne)

Fr.

Ich bin ganz ir - re an der Welt, an mir

mf *f* > *p*

Fr.

Wie war's denn nur?

rit.

dim.

Hphn.

54 Unruhig steigernd.

Fr.

War er— viel-leicht— gar-nicht dort drinn?

p marc.

Fr.

Ich sah ihn doch? Wie? Nein, ich sah ihn nicht!

p

Fr.

Hat mich die Ei - fer-sucht ge - narrt? War ich vom Wein be-

cresc.

Fr.

nom - men? War's ei - ne Täu schung?

mf cresc.

55

Fr. Könnt sie so lä - cheln,

Vl.II

Clar.

Vl.

p

Fr. un - schuld - voll und sanft, wenn ich ihr das ge

f

Fr. tan? Ich bin ganz ir - re...

rit.

p

56 (sich langsam wieder zu ihm wendend.)

M.L. Nun?

(ganz konsterniert)

Fr. Ja, ja,

zögernd Str. p

Vorwärts

Fr. die Per - len der Lu - kre - tia?

Breit.

Ich

fp cresc.

f Hlzbl. Hrn. Trp.

57 (Bewegung Mona Lisa's)

(Er geht an den Schrein, sperrt zögernd die er-

Fr. ho - le sie!

Lebhaft. Feurig.

Mässig, mit grosser Steigerung des Tempos.

ff f Str. Hrn. p marc.

Ped. Pke. trem.

Ped. in jedem Takt.

ste Tür auf.... zögert wieder.)

Hrn. l. H. H.

sempre cresc.

(Lisa kommt langsam, lächelnd ihm nach und steht hinter ihm. Francesco zaudert, die zweite Tür

58

l. H.

mf Trp. *molto espr.*

zu öffnen, wendet sich um, sieht Lisa mit sanftem Lächeln hinter sich stehen.)

f *più cresc*

59

(Da drückt er auf die Feder, die Innentür springt auf, er prallt in nachsten Augenblick zurück.) (plötzl. dämonisch m. suggestiver Kraft.)

M. L. Was siehst du?

(entsetzt)

Fr. (er starrt regungslos in den Schrein)

Ha!

ff *(c. p.)* *sfz* *f*

Tutti

(sehr deutlich; ganz frei)

M. L. schlich sich ein Schur - ke ein? So fass' ihn sonst raubt er dir die Per - len!

f sempre

Heftig *(aber massig schnelle Viertel.)*

(Er dringt, vom Lisa's Zuruf aufgepeitscht, mit einem Wutschrei in den Schrein. Lisa ist mit einem Sprung an dem Schrank,

Fr.

Ah!

Xyloph.

ff

fff

Ped.

Beckenwirbel

60 schlägt die Innentüre krachend zu, dann die Aussentüre, dreht den Schlüssel im Schloss um und zieht ihn ab.)

Francescos Stimme.

Li-sa! Li-sa!

fff

ffp

(Ped.)

Ped.

61 Wild (Wie von Sinnen, sich vor Grauen schüttelnd, wirft sich Lisa mit dem

Li - sa!

Str. Hlzbl. Xyloph. kl.Trml.

Bl

ff

fp

Ped.

ganzen Körper gegen die Türe.)

M.L.

So! So!

f Trp. Hrn.

Ped.

M. L.

hab' ich dich! So! So! halt' ich dich!

f

62

M. L.

Ha ha ha ha ha ha! Ha ha ha ha ha ha!

ff *ff* *f* *f*

M. L.

Ha ha! Ha ha! Ah

fp molto cresc.

marc

Ped.

M. L.

(losbrechend)

Nur ei - nen

Ritard.

l.H.

espr.

63 Mit wilder Leidenschaft.

M. L. Au - gen-blick ge - noss ich ein Glück, und du

Trp.

M. L. straf - test mich mit der Höl - le Qua - len! Jetzt geb' ich

rit.

Tempo I.

M. L. zehn fach sie dir zu - rück, jetzt

8

M. L. -sollst du zehn-fach mir be - zah - len!

64

M.L. Hat dich mein Lä - chelnbe - rückt? Bist in die Fal - le ge -

Vl. *fp* *fp*

65

M.L. gan - gen? Ist Ra-che mir ge-glückt? hab' ich dich ge - fan-gen?

fp *p*

M.L. Ha ha! Ha ha! Ha ha ha ha ha ha! Den

p cresc. Trp.

66

M.L. Teu - fel hast du in mir ge - weckt, den Dä - - - - mon

con passione

fp Pos. *cresc.* *cresc.* *fp*

M.L.

hast du beschworen, der in je - dem Wei - - be steckt, der mit dem

fp Pos.

M.L.

er - sten Weib ge - bo - ren! hast mich ge -

cresc.

f Trp.

67 *appassionato*

M.L.

lehrt die Wol - lust der Ge - fahr, hast mich ge - lehrt, mit En - set - -

f

68 Verbreitern.

M.L.

- - zen zu spie - len, hast er - tö - tet in mir, was

ff

Heftig.

M. L. mensch - lich war, sollst nun meine teuf-li-sche Ra

fp *fp* *fp* *f* *l.H.* Ped.

69

Schnell. (Mit irren Augen herumsehend, versteckt den Schlüssel im Busen, stammelt

M. L. *ten.* - - - - - - che füh-len! Den Schlüßel — —

r.H. *ff* *l.H.* Pke. Pos. Str. trem. *ff dim.* Ped.

abgerissen.) (sie wankt an

M. L. verstecken — verstecken — niemand — niemand ent - dek-ken...

den Mitteltisch, taucht ihre Hände in die Wasserschale.) (legt die Hände an die Schläfen.)

M. L. Ah, kühl — kühl — tut wohl —

sempre dim. *rallentando*

M. L.

tut wohl, tut wohl!

Viertel.

p

70 (Das Läuten, welches das Ende der Frühmette anzeigt, hebt an.)

Mässig.

(auf das Läuten horchend, ihr Sinn ist befangen, wie irre um-

Zu Fra Gi

Glocken auf der Bühne.

f

Holzbl.

fp *cresc.*

Str.

f *p*

hersuchend, spricht sie leise vor sich hin:)

Zögernd.

ro - la - mo will ich gehn der pre - digt so

Trp. m. D.

rit.

pp

M.L.

f (plötzlich wild auffahrend)

schön:

molto accel subito

Vl.

mf cresc.

cresc.f

71 Etwas gehalten.

M.L.

Un - - - - ter-gang ist Dir ge -

Piccolo.

f Pos.

fp Str. trem. Trp.

M.L.

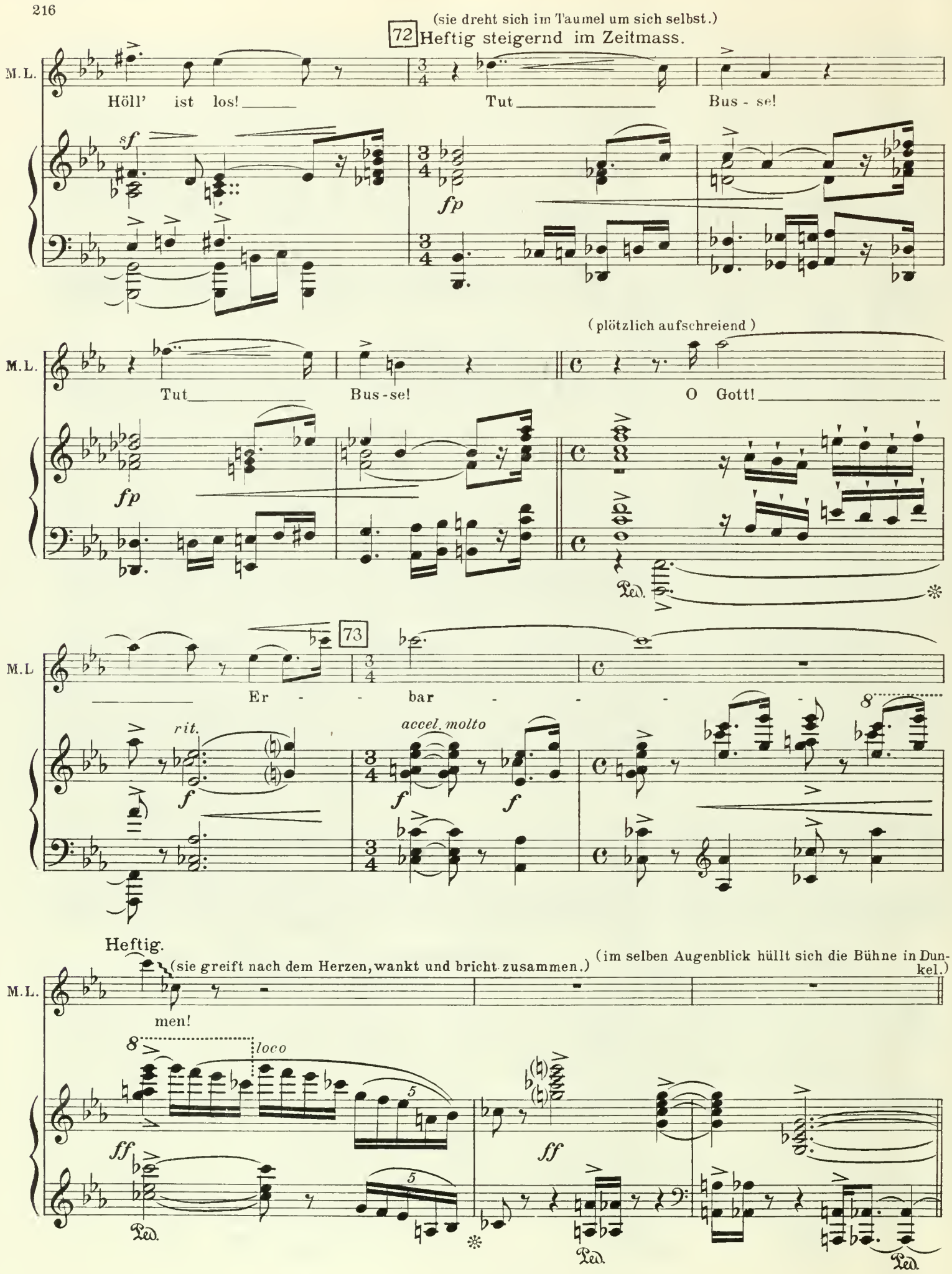
schwo - ren Pest, und Krieg vor dei - nen

Piccolo.

M.L.

To - ren! die Höll' ist los! Die

sfz


(sie dreht sich im Taumel um sich selbst.)
72 Heftig steigernd im Zeitmass.
M.L.
Höll' ist los!
Tut
Bus - se!
sf
fp
(plötzlich aufschreiend)
Tut
Bus-se!
O Gott!
Ped.
73
Er - bar
rit.
accel. molto
f
Heftig.
(sie greift nach dem Herzen, wankt und bricht zusammen.)
(im selben Augenblick hüllt sich die Bühne in Dunkel.)
men!
loco
ff
Ped.

(Während die Stimmen erklingen, geht langsam der Vorhang zusammen.)

74 Breit. *Doppelt so langsam.*

Stimmen aus der Ferne, wie aus dem Dom.)

C O R.

Alt. *p* Mi - se - ri - cor - di - a! *p* Mi - se - ri -

Ten. Ten.I. *p* Mi - se - ri - cor - di - a! *p* Mi - se - ri

74 Breit. *Doppelt so langsam.*

Orgel. *p* Orch. Orgel.

Sop. *p* Mi - se - ri - *mf* cor - di -

Alt. cor - di - a! *p* Mi - se - ri - *mf* cor - di -

Ten. cor - di - a! Alle Ten. *p* Mi - se - ri - *mf* cor - di -

Bss. *p* Mi - se - ri - *mf* cor - di -

Orch. Orch. *rit.* *mf*

Tempo.

Sop. *pp* a! *p* Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

Alt. *pp* a! *p* Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

Ten. *pp* a! *p* Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri

Bss. *pp* a! *p* Mi - se - ri - cor - di - a! *pp* Do - mine! Mi - se - ri - cor - di - a! Mi - se - ri -

Tempo. *pp* Fag. Clar. *pp* Pke. Ctfg. Orgel. *p*

75 Allmählich gross anwachsend.

Sop. cor - - di - a!

Alt. cor - - di - a!

Ten. cor - - di - a!

Bss. cor - - di - a!

75 Allmählich gross anwachsend. *mf* *molto cresc.*

Ped. Orgel, u. Orch. Schlagzeug.

Hrn. Str.

f

sempre più f

76

Pos.

fff

Ped.

Im Orch. der Wirbel B - A fortgesetzt.

77

f

Ped.

Wirbel Cis - His im Orch.

dim.

rit.

78 (Der Vorhang geht wieder auseinander.)

Sehr breit.

Hrfe.

pp Tp. *dolce espr.*

Orgel. Pos.

8

pp

(*p*)

(NB. Die Fermate ist so lange zu halten bis die Verwandlung beendet ist.)

(Der Saal erscheint wieder im Lichte der untergehenden Sonne, aber verwahrlost und nüchtern. Der Schrein ist zugemauert, die Gobelins und die Einrichtung fehlen. In der Mitte an einem Tische sitzt die Frau, in ihren langen Mantel gehüllt, den Hut mit dem Schleier auf dem Haupte. Links von ihr der Laienbruder, rechts, an der Stelle des Schrein's nachlässig angelehnt, der Fremde.)

79 Mässig, ruhig.

pp Str. m. D. Ob. *espr.*

Hphn.

(seine Erzählung tief erschüttert beendend.)

Breit.

Der B.

Das war des Dra-mas En-de, das

pp Pos.

Der B.

End' der Fa-schings - nacht.

p

p

pp Hrn.

Hfe.

80 (leise, ergriffen)

Die F. — Und Mo - na Li - sa?

Der B. — Von

Fl. pp

Ruhig fliessend.
(immer mit leise nachklingender innerer Erregung, jedoch äusserlich ruhig vorzutragen.)

Der B. — ihr gibt die Chro - nik für - der kei - ne Kun - de. ihr Na - me ist ver -

p Str.

Der B. — klun-gen seit je - ner Stun-de Ein - zig ihr Bild - niss lebt und

Fl. espr. Fg.

Ped.

81

(Er blickt die Frau an)

Der B. — zwingt noch heut' die Her - zen in den Bann

cresc. Vl. Hrn. espr.

Ped. Ped.

(Dann versucht er, den schlichten Erzählerton wieder auf-

Der B

Das Haus der Greu - el erb - ten

mf

zunehmen; aber seine Erregung mühsam unterdrückend, spricht er das Folgende leise, nur zu der Frau gewendet.)

Der B.

spä-ter die Brü-der der „Cer - to - sa," und sie ver - wal-ten es zum Nut-zen ei - ner from - men

p

82

(Die Frau legt ihre Börse in einen auf dem Tisch stehenden Opferstock.)

DIE FRAU.

Der B.

Stif - tung.

p

Nehmt, mein Bru - der

rit.

Fl. Ob. *p*

p 3 Vc.

C. B.

pp

Die F.

lasst ei - ne Mes - se le - sen für's See - len - heil der ar - men Mo - na

rit. molto

rit. molto

Bewegter.

(Der Fremde der sich abgewendet hatte, kehrt sich betroffen um) (Er geht langsam gegen den Balkon zu)

Die F. Li - sa!

Der F. Der Ar - men?

>Str. mf marc. Hrn.

(kurz und trocken)

(er geht rasch die Stiege des Balkons hinab)

83

(Die Frau geht langsam an dem Bruder vorbei

Der F. Wir dan - ken, Bru - der.

Vl. II. Celesta

p sempre rit. espr.

f p

Sehr gehalten.

und lässt bei +) einen kleinen Strauss weisser Iris, den sie am Gürtel trug, niederfallen, dann verschwindet sie langsam, dem Frem-

Cl. rit. molto p Bläser

den folgend.)

dim. pp

Hphn. l. H. molto espr.

Breit, dann leidenschaftlich steigernd.

Der Bruder, während des Vorigen mit dem Rücken zum Zuschauer gewendet, bückt sich nach dem Strausse, blickt der Frau nach und

mf cresc. f

bricht dann aus.)

Der B.

Wer bist du? E - va? Mag - da - le - na? Bath - se - ba?

Langsam.

(er lässt die Blumen fallen) (Plötzlich breitet er die Arme aus und ruft:)

Der B.

Ver-su - che-rin!

rit.

Ped.

85

Breit fliessend.

Der B.

Mo-na Li - sa! Mo - na Li - sa! Mo - na Li - - - -

Vl. *espr.*

Trp.

Volles Orch.

Ped.

86

(Langsam, fast unmerklich macht er das Zeichen des Kreuzes über der Brust, nimmt den auf dem Tische liegenden Schlüsselbund und wendet sich dem Inneren des Hauses zu.)

Der B.

- sa!

Sehr breit.

Der Vorhang fällt.

Ob. Trp.

Pos.

Hphn.

marc.

molto espr.

Ped.

BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
3 1197 20533 3260

OPERN, ORATORIEN U. CHORWERKE IN KLAVIERAUSZÜGEN MIT TEXT

d. = deutsch, e. = englisch, f. = französisch, i. = italienisch, lat. = lateinisch

KLASSISCHE UND ÄLTERE WERKE

A. Opern

U.E.Nr.

3151 **Adam** Postillon von Lonjumeau (Kleinmichel) d.
3150 — Schweizerhütte (Kleinm.) d.
5141 **Auber** Fra Diavolo (Kleinm.) d.
3152 — Maurer u. Schlosser (do.) d.
673 **Beethoven** Egmont (Kienzl) d.
197 — Fidelio (Kienzl) d.
835 **Bellini** Norma (Kienzl) d. i.
3760 — Norma (Fel. Mottl) d.
3153 — Puritaner (Kleinmichel) d.
5140 **Berlioz** Fausts Verdammung (Volbach) d.
2388 **Bizet G.** Carmen mit der Ballett-Einlage (W. Kienzl) d.
2255 — Djamileh d.
3154 **Boieldieu** Neuer Gutsherr (Kleinmichel) d.
3155 — Rotkäppchen (Kleinm.) d.
228 — Weiße Dame (Heuberg.)
3204 Dasselbe (Kleinmichel)
3156 **Cherubini** Portugiesischer Gasthof d.
3157 Wasserträger (Kleinm.) d.
3158 **Cimarosa** Die heimliche Ehe (do.) d.
3159 **Dalayrac** Die beiden Savoyarden (Kleinmichel) d.
3160 **Dittersdorf** Doktor u. Apotheker (Kleinmichel) d.
3161 — Hieronymus Knicker (do.) d.
754 **Donizetti** Lucia (Schalk) d. i.
915 — Regimentstochter (Schalk) d.
3205 — Dasselbe (Kleinmichel) d.
3162 **Fioravanti** Die Dorfsängerinnen (Kleinmichel) d.
4941 **Flotow** Martha (Wöss) d.
4943 — Stradella (Wöss) d.
3163 **Gluck** Betrogener Kadi (Fuchs) d.
3761 — Alceste (Fel. Mottl) d.
2555 — Iphigenie in Aulis. Nach Wagners Bearbtg. (v. Bülow) d.
914 — Orpheus (Fischer) d. i.
2500 — Iphigenie auf Tauris (Strauss R.) d.
3164/65 **Grétry** Die beiden Geizigen, Richard Löwenherz (Kleinmichel) d.
723 **Halévy** Die Jüdin (F. Schalk) d.

U.E.Nr.

6617 **Haydn** Der Apotheker d.
3166 **Hérold** Der Zweikampf (Kleinmichel) d.
3167 **Hiller** Die Jagd (Kleinm.) d.
3168/69 **Isouard Nic.** Aschenbrödel, Lotterielos (Kleinmichel) d.
3206 **Kreutzer** Nachtlager in Granada (Kleinmichel) d.
755 — Dasselbe (Kienzl) d.
3170 — Verschwender (Kleinm.) d.
3171 **Lortzing** Ali Pascha (Kruse) d.
3172 — Casanova (Kleinmichel) d.
3174 — Hans Sachs (Kleinm.) d.
3173 — Opernprobe (Kleinm.) d.
544 — Undine (Kienzl) d.
462 — Waffenschmied (Kienzl) d.
537 — Wildschütz (Kienzl) d.
463 — Zar und Zimmermann (Kienzl) d.
2978 **Maillart** Glöckchen des Eremiten d. f.
647 **Marschner** Hans Heiling (Kienzl) d.
3175 — Templer u. Jüdin (Kleinm.) d.
3176 **Méhul** Schatzgräber (Kleinm.) d.
3177 — Je toller, je besser (Kleinm.) d.
2001 — Joseph (Weingartner) d. f.
753 **Mendelssohn** Sommernachtstraum (Kienzl) d.
2977 **Meyerbeer** Afrikanerin d. f.
2556 — Hugenotten (Kogel) d.
2557 — Prophet (Kogel) d.
3178 — Robert der Teufel (Kleinm.) d.
3179 **Monsigny** Der Deserteur (Kleinmichel) d.
3180 **Mozart** Bastien und Bastienne (Kleinmichel) d.
2559 — Cosi fan tutte (Levi) d. i.
279 — Don Juan (mit Secco-Rezit.) (Kienzl) d. i.
3182 — Entführung aus dem Serail (Kleinmichel) d.
3181 — Gärtnerin aus [illegible] d.
177 — Hochzeit des Figaro (Brüll) d. i.
942 — Idomeneo (Horn) d. i.
245 — Zauberflöte (Kienzl) d. i.
3183 **Müller W.** Die Schwestern von Prag (Kleinmichel) d
227 **Nicolai** Lustige Weiber von Windsor d.

U.E.Nr.

3184/85 **Paër** Kapellmeister, Lustige Schuster (Kleinmichel) d.
3186 **Paisiello** Schöne Müllerin (do.) d.
3187 **Pergolese** Die Magd als Herrin (Kleinmichel) d.
199 **Rossini** Barbier (Brüll) d. i.
3207 — Dasselbe (Kleinmichel) d.
3188 — Tancred (Kleinmichel) d.
5142 — Tell (Kleinmichel) d.
3189 **Rubinstein** Die sibirischen Jäger (Kleinmichel) d.
729 **Rückauf** Rosentalerin d.
3190 **Schenk** Der Dorfbarbier (Kleinmichel) d.
3191 **Schubert** Der häusliche Krieg (Die Verschworenen) d.
3762 — Gefesselte Phantasie (Mottl) d.
5002 **Wagner Rich.** Rienzi (Klindworth) d.
5031 — — (Singer) d. e.
5004 — Holländer (Klindworth) d.
5033 — — (Singer) d. e.
5006 — Tannhäuser (Klindworth) d.
5035 — — (Singer) d. e.
3847 — — (Pariser Bearbeitung) d. e.
5003 — Lohengrin (Klindworth) d.
5037 — — (Singer) d. e.
5052 — Lohengrin [erleichtert]
1729 — Tristan (Bülow) d.
5010 — — (Klindworth) d.
5039 — — (Singer) d. e.
5012 — Meistersinger (Klindw.) d. e.
5041 — — (Singer) d. e.
5014 — Rheingold (Klindworth) d.
5043 — — (Singer) d. e.
5016 — Walküre (Klindworth) d.
5045 — — (Singer) d. e.
5018 — Siegfried (Klindworth) d.
5047 — — (Singer) d. e.
5020 — Götterdämmerung (Klindworth) d.
5019 — — (Singer) d. e.
5022 — Parsifal (Klindworth) d.
5051 — — (Singer) d. e.

Arrangement von Kogel:

3812 — Rienzi d.
3810 — Holländer d.
3814 — Tannhäuser d.
3192 **Weber** Abu Hassan (Kleinm.) d.
2567 — Euryanthe (Rössler) d.

U.E.Nr.

224 **Weber** Freischütz (Kienzl) d.
756 — Oberon (Kienzl) m. allen Rez. d.
3707 — Preciosa (Brissler) d.
3194 **Winter** Das unterbrochene Opferfest (Kleinmichel) d.

B. Oratorien (Chorwerke etc.)

2641 **Bach J. S.** Johannes-Passion (Kehldorfer) d.
843 — Matthäus-Passion (Vockner) d.
853 — Messe H moll (Vockner) lat.
2551 — Weihnachts-Orat. (Jadassohn) d.
1000 **Beethoven** Missa solemnis (Kienzl) lat.
2553 **Berlioz** op. 5 Requiem (Gr. Totenmesse) (Ph. Scharwenka) d.
[illegible]047 **Gluck** Maienkönigin (Fuchs-Kalbeck)
721 **Händel** Messias (Reiter) d. e.
1640 — Israel d. e.
1639 — Josua d. e.
1641 — Judas Maccabäus d. e.
1637 — Samson d. e.
1638 — Saul d. e.
(1640–1638: Ausgaben nach der „Händel-Gesellschaft“)
290 **Haydn** Jahreszeiten (Heuberger) d. e.
280 — Schöpfung (Heuberger) d. e.
2000 — Tobias' Heimkehr (Glossner) d.
564 — Die 7 Worte des Erlösers am Kreuze (Ed. Kremser) d.
2788 **Liszt** Die heilige Elisabeth d. e.
2179 **Mendelssohn** Elias (J. V. v. Wöss) d. e.
721 — Paulus (Heuberger) d. e.
3529 — Walpurgisnacht (Ochs)
2560 **Mozart** Krönungsmesse C dur lat.
589 — Requiem (R. Hirschfeld) lat.
695 **Pergolese** Stabat mater lat.
660 **Romberg** Das Lied von der Glocke d.
2561 **Schubert** Messe in Es (Spengel) lat.
1730 **Wagner** Liebesmahl der Apostel

NEUERE MODERNE WERKE

A. Opern

5771 **Bittner J.** Das höllisch Gold d.
5773 — Der liebe Augustin d.
6266 — Bergsee d.
6316 — Abenteurer d.
6430 — Die Kohlhaymerin d.
6435 — Tod[illegible]ntella d.
6465 **Brandts-Buys** Micarême d.
6420 **Braunfels** op. 30 Die Vögel d.
2554 **Cornelius** Barbier von Bagdad (Baussnern) d. e.
2794 — Dasselbe (Mottl) d.
1375 — Der Cid (Thuille) Original-Ausgabe d.
3912 **Delius** Romeo u. Julia a. d. Dorfe (Lindem.) d. e.
6305 — F[illegible] u. [illegible]da d.
[illegible] — Da[illegible] englische [illegible]
[illegible]
[illegible] tschechisch
[illegible] — [illegible]-Eva d.
[illegible]winder (Nepřemožení) tschechisch
62[illegible] **Gál H.** Arzt der Sobeïde d.
2640 **Goetz** Der Widerspenstigen Zähmung d.
727 **Goldmark** Heimchen am Herd d.
3620 — Die Königin v. Saba d.
3500 **Goldschmidt A. v.** Gaea (Cyr. Hynais) d.
3705 **Graener** Das Narrengericht d.
5076 — Don Juans letzt. Abenteuer d.
5965 — Theophano d.
6330 **Hubay** Geigenmacher von Cremona d.
6351 — Moosröschen d.
5821 **Janáček** Jenufa d. tsch.
6185 — Brouček tsch.

5265 **Klenau P. v.** Sulamith d.
5977 — Kjartan u. Gudrun
5666 **Lio Hans** Maria v. Magdala d.
5877 **Mahler-Weber** Oberon
2533 **Massenet J.** Manon d.
6146 **Maake W.** Laurins Rosengarten d.
6[illegible]70 — Fest des Lebens d
6325 [illegible]
6260 **Noetzel** Meister Guido d.
5393 **Novák Vít.** op. 49 Zvíkovský rarášek (Burgkobold) tsch.
5816 — Karlstein tsch.
6180 **Offenbach** Goldschmied von Toledo d.
6225 **Reznicek** Ritter Blaubart d.
6[illegible]81 **Schillings** Mona Lisa
3096 **Schreker Fr.** Der ferne Klang (Berg) d.
8770 — Das [illegible]elwerk (Kn[illegible]ll) d.
[illegible] — [illegible] Gezeichneten (Gmeindl) d.
6136 — Der Schatzgräber d.
6130 **Schuster** Jungbrunnen d.
6295 **Siegel** Herr Dandolo d.
407 **Smetana** Das Geheimnis d.
409, 411 — Der Kuß, Dalibor d.
5569 — Die verkaufte Braut d.
5537 **Smyth E.** Der gute Freund (The Boatswain's Mate) d. e.
5516 — Strandrecht (The Wreckers) d. e.
0115 **Stöhr** Ilse d.
1082 **Strauss R.** op. 25 Guntram (O. Singer) d.
6255 **Szendrei** Der türkisenblaue Garten d.
5912 **Szymanowski** op. 25 Hagith d. poln.
1688 **Tschaikowsky** Eugen Onegin d.

6125 **Ulmer** op. 39 Ein Walzer d.
5377 **Weingartner** op. 54 Kain und Abel d.
5695 — op. 57 Dame Kobold d.
6220 — op. 64 Die Dorfschule d.
6177 — op. [illegible] Der Sturm d.
[illegible]215 — op. 66 Meister Andrea d.
[illegible] — **Wesz E.** Die Prinzessin Girnara d
6036 **Winternitz** Meister Grobian d.
6475 **Zaiczek-Blankenau** Jung Helmbrecht d.
6450 — Ferdinand und Lu[illegible]
5662 **Zemlinsky** op. 16 Florentinische Tragödie d.
6630 — Der Zwerg d.

B. Oratorien (Chorwerke etc.)

2[illegible]56 **Brahms** op. 53 Rhapsodie d.
6876 **Braunfels** Die Ammenuhr d.
429 **Bruckner** Te Deum (J. Schalk) lat.
2987 — Dasselbe und Symphonie IX zusammen
2915 — Messe II E moll Orgelauszug lat.
2901 — Messe III (Große) F moll lat.
2905 — Helgoland (Hynais) d.
2909 — 150. Psalm d.
3900 **Delius** Appalachia (Singer) d. e.
5295 — Eine Arabeske d. e.
3896 — Im Meerestreiben (S. Fall) d. e.
3908 — Messe des Lebens (Singer) d. e.
6592 — Requiem d. e.
6918 — Sonnenuntergangslieder d. e.
2657 **Foerster** op. 56 Stabat Mater lat.

1426 **Greith** op. 14 Jung Rubens (4 händig.) e. e.
6596 **Klenau** Cornet Rilke d.
6113 **Klose** Der Sonne Geist d.
1694 **Mahler** Das klagende Lied (Wöss) d
2660 — VIII. Symphonie (Wöss) lat. d.
3391 — Das Lied von der Erde (Wöss) d.
5236 **Marx** Herbstchor an Pan d.
5232 — Morgengesang d. e.
6067 **Mittmann** op. 167 Kriegsmesse lat.
6322 **Müller-Hermann** op. 27 Symphonie d
3357 **Novák Vít.** op. [illegible] d. tsch.
5293 — op. 48 [illegible] (Vesely) tsch.
1456 **Reger** op. 21 Hymne d.
3421 — op. 112 Die Nonnen d
3569 — op. 120 Römischer Triumphgesang d.
5640 **Reznicek** In Memoriam d.
3696 **Schönberg** Gurre-Lieder (Berg) d.
3696 — Dasselbe Büttenausgabe
3877 **Schreker** op. [illegible] Schwanengesang d.
3493 **Smyth Ethel** Nacht d. e.
6123 **Springer Max** Königslied d.
5911 — Abend auf Golgatha (Orgel-Partitur) d.
1487 **Strauss R.** op. 14 Wanderers Sturmlied d.
5483 **Vohánka** Jan Hus tsch.
2820 **Wöss** Heiliges Lied (Gund) d
1671 **Wolf Hugo** Christnacht d.
2861 **Zemlinsky Alex.** Der 23 Psalm d.

Bei Bestellungen genügt die Angabe der jedem Werke vorgedruckten Nummer. — In ordering kindly mention Universal-Edition and number only
Pour les commandes il suffit d'indiquer le numero de l'oeuvre.

UNIVERSAL-EDITION A. G. WIEN-NEW YORK